K 34

Bremer

Tarein (Berliner Lafel, Hamburger Tafel etc.)

Ausgabe: 2009/03 Publikumszeitschrift erscheint: monatlich Auflage verbreitet: Auflage verkauft: Anzeigenäquivalent: 18.477 17.946 CISION

Region regional Nielsen 1

Verlag Bremer Blatt Verlags GmbH

Humboldtstr. 56 28203 Bremen Tel.: 0421/790070 Fax: 0421/7900777

Interne Pub-Nr.: 411100



BREMER TAFEL

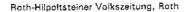
'Gut für Bremen'

Aus 152 Bewerbungen der im Herbst gestarteten swb-Aktion steht nun ein Gewinner fest!

Die Bremer haben online abgestimmt: Der erste Platz ging an die Bremer Tafel, den zweiten Platz belegte das Team des Focke-Windkanals und der Martinsclub wurde auf Platz drei gewählt. Die Bremer Tafel sammelt überschüssige Lebensmittel und verteilt sie an Menschen, die nicht die finanziellen Mittel haben, um sich zu ernähren. Damit hilft sie pro Woche 7.000 Menschen, Leib und Seele zusammen zu halten. NR Alle Bewerber und Sieger des Wettbewerbes sind auf den Seiten www.gutfuerbremen.de und www.gutfuerbremerhaven.de zu sehen.

(25)

w 5 006





Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Dienstag 03.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: 5.899

CISION²

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 294.285 Gesamtauflage VK: 288.795

Region Bayern Nielsen 4

. . .

Verlag Roth-Hilpoltsteiner Volkszeitung Allee 2-4 91154 Roth Tel.: 09171/970322

Fax: 09171/970327

Interne Pub-Nr.: 108710

Leckerbissen für Leseratten

Volkshochschule startet weitere Reihe der "Rother Lesungen"

ROTH – Die von der Volkshochschule der Kreisstadt getragenen "Rother Lesungen" beginnen wieder.

Den Auftakt der Reihe unter Leitung von Martina Bohnet-Gerber bestreitet Susanne Radloff am Donnerstag, 5. März, im Seckendorffschloss. Die Kulturreferentin des Rother Wohnstifts Augustinum liest aus dem Buch "Frauen, die Geschichte schrieben" von Irma Hildebrandt. Hans-Eberhard Bürger liest außerdem Auszüge aus "Besser leben" von Professor Dr. Bamberger.

brandt. Hans-Eberhard Burger liest außerdem Auszüge aus "Besser leben" von Professor Dr. Bamberger. Die Vortragenden der "Rother Lesungen" stellen Bücher vor, die sie besonders beeindruckt haben. Das kann ein kleines Brevier sein, ein Sachbuch, aber auch ein Roman der Weltliteratur.

Die Lesungen sind gebührenfrei, damit sie alle Bürger besuchen können. Stattdessen wird wie auch im letzten Semester um eine freiwillige Spende für die "Rother Tafel" gebeten. So konnte die Volkshochschule der Stadt Roth im vergagenen Semester 175,53 Euro an die Wohltätigkeitsinstitution überweisen.

Die Lesungen finden ab dem 5.März bis einschließlich 30. April immer donnerstags statt. Danach ist bis Anfang Oktober Sommerpause. Das abwechslungsreiche Programm liegt im Seckendorffschloss, in der Bücherei und in den Rother Buchhandlungen aus.

(1) Nähere Auskünfte erteilt die Volkshochschule der Stadt Roth unter Telefon (09171) 7399.

)

w 5 006

Märkische Oderzeitung

Märkische Oderzeitung, Frankfurt (Oder)

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Dienstag 03.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: 11.407

CISION

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 92.034 Gesamtauflage VX: 91.171

Region Brandenburg Nielsen 6

Verlag

Märkisches Verlags- und Druckhaus GmbH & Co. Kellenspring 6 15230 Frankfurt (Oder) Tel.: 0335/5530-0 Fax: 0335/5630-538

Interne Pub-Nr.: 106900

Tafel startet Aktion "Eins mehr!"

Die Berliner Tafel sammelt am Freitag bei ihrer Aktion "Eins mehr!" wieder Lebensmittel für Bedürftige in Supermärkten. Dabei könnten Kunden in sechs Kaiser's-Filialen in Pankow-Prenzlauer Berg von 9 bis 20 Uhr zusätzlich gekaufte Waren bei Helfern abgeben, teilte der Verein gestern mit. Diese Lebensmittel kommen über 45 Ausgabestellen unmittelbar den Bedürftigen zugute. (epd)

(158)

w 5 006 Taiein (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Dienstag 03.03.2009 Tageszeitung erscheint: täolich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: 125.630

CISION⁵

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 207.122 Gesamtauflage VK: 195.800

Region

Nordrhein-Westfalen Nielsen 2

141613611 2

Verlag Lensing-Wolff Verlag

Westenhellweg 86-88 44137 Dortmund Tel.: 0231/9059-0 Fax: 0231/9059-8707

Interne Pub-Nr.: 110500

Teepe erhält den Reinoldus

Presseverein Ruhr zeichnet Tafel-Gründer aus

Der Gründer und Vorsitzende der Dortmunder Tafel, Rüdiger Teepe (Foto), wird in diesem Jahr mit dem Eisernen Reinoldus des Pressevereins Ruhr ausgezeichnet.

Die Mitglieder des Pressevereins Ruhr wählten den Rechtsanwalt und Notar aus Dortmund am Wochenende mit großer Mehrheit. Damit werde das herausragende soziale Engagement des 62-Jährigen gewürdigt, teilte die Journalistengewerkschaft mit

Innerhalb von nur fünf Jahren hat sich der Tafel-Verein dank Teepes Einsatz zu



einem sozialen Großbetrieb mit wenigen festangestellten und 400 ehrenamtlichen Helfern entwickelt.

Neben der Zentrale nahe des Borsig-

platzes werden inzwischen in sieben Stadtteil-Filialen Lebensmittel an Bedürftige verteilt, die Supermärkte und Restaurants zur Verfügung stellen.

Mehr als 7000 Menschen versorgt die Tafel, darunter 2500 Kinder. "Rüdiger Teepe ist der unermüdliche Motor der Aktivitäten. Er ist häufig selbst vor Ort und scheut sich nicht, selbst mit anzufassen, wenn Not am Mann ist", würdigte der Pressevereins-Vorsitzende Kay Bandermann den Preisträger.

Mit dem "Eisernen Reinoldus" (die offizielle Verleihung findet Endes des Jahres statt) werden traditionell Persönlichkeiten ausgezeichnet, die sich um Dortmund verdient gemacht haben. Im vergangenen Jahr erhielt der Autor und Kabarettist Fritz Eckenga den Preis. • Oli

00)

Genuss pur Professional

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger, Tafelletc)

Ausgabe: 2009/01 Fachzeitschrift erscheint: 5 Auflage verbreitet: Auflage verkauft: Anzeigenäquivalent:

7.200 7.200 CISION'

Region bundesweit Nielsen

Verlag WWS-Verlag Klaus-Peter Piontkowski Königstraße 27-29 41460 Neuss Tel.: 02131/20 366-0 Fax: 02131/20 386-20

Interne Pub-Nr.: 411760

1251)



Rudolf Schillheim

Ein Jubiläum mit Genuss-Facetten

GEFU®

"Mit 66 Jahren..." – ja, den Schlager von Udo Jürgens kennt jeder. Dass die "66" tatsächlich ein Jungbrunnen ist, stellt GEFU sehr schön unter Beweis. 66 Jahre jung wird das Unternehmen aus Eslobe in diesem Jahr – und Inhaber Rudolf schillheim hat eine Menge auf dem Programm für dieses Jubel-Jahr. GENUSS PROFESSIONAL sprach mit ihm drüber.

GENUSS PROFESSIONAL: 66 Jahre jung wird GEFU 2009. Sie planen dazu reichlich, Jubiläumsaktivitäten. Verraten Sie den Lesern von GENUSS PROFESSIONAL, welche das sind?

Rudolf Schillheim: Im kommenden lahr wird es neben interessanten Produktinnovationen vier Fachhandelsaktionen, die unter dem Motto "Genial von Anfang an" stehen, geben. Zum einen kennzeichnet der neue Slogan durchdachte Produkte mit einem phen Anspruch an Funktionalität und Design, zum anderen haben wir uns als Symbol für die Genialität für das Kinder-Motiv entschieden, weil diese, genauso wie GEFU, immer wieder Neues entdecken. Charlotte, 3 Jahre, wird diese vier Aktionen präsentieren. Die erste der vier Aktionen steht unter dem Motto: "Is(s) Gesund". Hierbei steht, wie im Frühjahr üblich, frisches Gemüse im Vordergrund. Durch unterschiedlichste Varianten kann Gemüse zum Beispiel geschnitten, gerieben oder geschält werden und bleibt trotzdem knackig und frisch. Die zweite Fachhandelaktion im Sommer ist getreu dem Motto "Knabberspaß vom Grill". Eine leckere Bratwurst darf nicht fehlen, doch grillen kann mehr viel mehr sein. Leckere Dipps, frisches Gemüse, gesunde Salate, Fisch und Fleisch. Im Herbst dreht sich bei



TV-Koch Armin Roßmeier und die kleine Jubiläums-Botschafterin Charlotte hatten sichtlich Spaß an dem neuen Spiralschneider für Gemüse, der zum bunten Neuheitenstrauß im Frühjahr 2009 gehört.

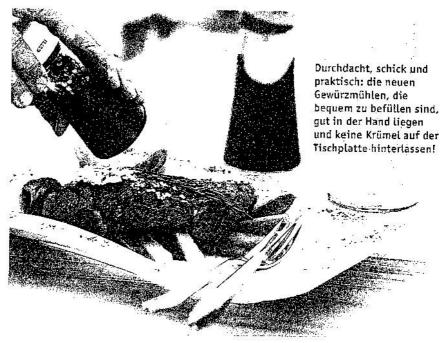
GEFU alles um das Thema "Heute passiert was!" Alle Produkte rund um das Thema Passieren, Einmachen, Pressen und Pürieren werden präsentiert. Zum Jahresende erscheint dann die Aktion "Leckermäuler wissen was gut ist". Wie der Name schon sagt, und wie es in der Weihnachtszeit üblich ist, geht es um das Thema Schlemmen. Bei diesen Fachhandelaktionen ist uns besonders wichtig, Kinder mit einzubeziehen, damit sie lernen von Anfang an gesund zu kochen und sich gesund zu ernähren. Als weitere Aktivität im Jahr 2009 kooperieren

wir mit der Kochschule Deutschland und unterstützen den Bundesverband Deutsche Tafel e.V. mit Produkten und Spenden.

GENUSS PROFESSIONAL: Die Ambiente ist die weltweit wichtigste Fachmesse unserer Branche – und auch immer die große Neuheiten-Show. Was wird GEFU präsentieren?

Rudolf Schillheim: GEFU wird im Jahr 2009 zehn Neuheiten präsentieren, die durch hochwertiges Design und ausgezeichnete Funktion überzeugen. Der Spiralschneider für Gemüse zaubert Julienne-Endlosschlei-





fen. Dieses Produkt wurde exklusiv für GEFU yon invivodesign entworfen. Die ergonomische Handhabung und die zwei verschiedenen Schnittgrößen vollenden das Produkt. Als weitere Neuheit stellen wir den Wein- und Proseccoöffner im Sortiment vor. Die extra lange Spindel mit Antihaftbeschichtung zieht selbst trockene und lange Korken durch die stabile Seitenführung problemlos aus der Flasche. Ein elegantes und unverwechselbares Design für den gedeckten Tisch und die Küche hat die neue Gewürzmühle. Ein oben angebrachter Klappgriff ist praktisch zum Befüllen der Mühle und dient gleichzeitig als Aromaschutz. Die Verschlussklappe unter dem Mahlwerk sorgt dafür, dass die Tischdecke sauber bleibt. Unsere weiteren Neuheiten kann man dann rstmals auf der Ambiente betrachten. Anschließend sind die Produkte dann im Fachhandel erhältlich.

GENUSS PROFESSIONAL: Sie arbeiten mit eigenen Designern, wollen jedem Produkt, das sie auf den Markt bringen, immer die spezielle GEFU-Note geben. Was ist das Besondere an den GEFU-Produktentwicklungen?

Rudolf Schillheim: Das Markenzeichen von GEFU sind zeitlose, anspruchsvolle Designobjekte, die in Optik und Funktionalität begeistern. Passend zu dem Motto "Genial von Anfang an" bieten die Produkte eine Harmonie von Form und Funktion, die ebenso wichtig ist wie die Liebe zum Detail und der Anspruch, sich mit allen Konzepten an den sich stetig verändernden Kundenwün-

schen zu orientieren. Bei der Entwicklung von Neuheiten arbeiten wir gerne mit den Designern von invivodesign⁵ zusammen. Wir äußern dabei unsere neuen Ideen und diese werden dann von den Designern zusammen mit Ingenieuren umgesetzt. Hierbei ist uns zum Beispiel wichtig, dass keine Ecken entstehen, in denen Essensreste hängen bleiben, sondern eine durchdachte harmonische Form.

GENUSS PROFESSIONAL: Mit Amin Roßmeier bieten Sie ein Rezeptportal, gesunde Emährung wird bei GEFU ganz groß geschrieben. Der Kochtrend hat Ihnen mächtig Auftrieb gegeben, oder?

Rudolf Schillheim: Natürlich, GEFU wächst seit Jahren kontinuierlich an. Das neue Rezeptportal GEFU®-Cook bietet Rezepte und Tipps des bekannten TV-Kochs Armin Roßmeier, die einfach nachzukochen sind. Unsere Kunden können sich einfach auf der Website registrieren lassen und schon erhalten Sie regelmäßig Rezepte und Kochtipps per E-Mail.

GENUSS PROFESSIONAL: Ein Jubiläum ist immer auch Anlass für Rückschau und Ausblick. Wie hat sich GEFU seit Ihrem Einstieg als geschäftsführender Gesellschafter entwickelt, Herr Schillheim?

Rudolf Schillheim: GEFU hat sich in den letzten Jahren immer mehr etabliert und ist zu einem begehrten Markenprodukt geworden. Seit dem Jahr 2001 haben wir kontinuierlich an unserem Markenbild gearbeitet. Zuerst wurden das Firmenlogo, die Verpackungen und die Warenpräsenter überarbeitet. Später wurde aus der Gebrüder Funke KG der Markennahme GEFU. Seitdem entwickelt GEFU jedes Jahr neue Produkte, damit die Marke für die Endgebraucher immer aktuell ist. Seit dem 1. Januar 2009 habe ich alle Unternehmensanteile von der Familie Funke übernommen und bin seitdem alleiniger Inhaber. Mit viel Engagement werde ich mit meinem Team daran arbeiten, dass unsere positive Unternehmensentwicklung weitergeht.







Genuss und gute Tat auf einen Punkt gebracht: GEFU schafft das durch die Kooperation mit der Kochschule Deutschland und Bundesverband Deutsche Tafel e.V..

Kosmetik international

Tafelne (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Ausgabe: 2009/03 Fachzeitschrift erscheint: monatlich

Auflage verbreitet: Auflage verkauft: Anzeigenäquivalent: 24.242

16.687

CISIO

Region bundesweit Nielsen

Verlag KOSMETIK international Verlag GmbH

Eisenwerkstr. 11 76571 Gaggenau Tel.: 07225/916-0 Fax: 07225/916-109

Inteme Pub-Nr.: 440600

35)



Mit ihrem "Wellness Kalender" bewiesen 26 Schülerinnen der Schöner Berufsfachschule für Kosmetik und Wellness nicht nur Kreativität und Geschäftssinn, sondern auch soziales Verantwortungsbewusstsein!

Schönes Jahr

Monat für Monat Beauty-Tipps

ass die Schülerinnen der Schöner Berufsfachschule für Kosmetik und Wellness in München bereit sind, neue Wege zu beschreiten, bewiesen sie bereits im vergangenen Jahr mit ihrem Qualitätshandbuch, mit dem sie die Prüfungskommission mächtig beeindruckten (wir berichteten). Auch die nachfolgende Abschlussklasse hat wieder etwas Tolles geschaffen: Die 26 jungen Damen gestalteten einen Wellness-Kalender, der in einer Auflage von 300 Stück gedruckt wurde. Zunächst galt es, die Inhalte in Kleingruppen zu erarbeiten - "in völliger Eigenregie", wie Lehrerin Waltraud Böhme betont. Maximal vier Schülerinnen pro Gruppe entwarfen je ein Kalenderblatt, das sich thematisch an der entsprechenden Jahreszeit orientiert - von der Farbund Stilberatung im Februar bis zur fachgerechten Depilation im Juni. Auch Fragen wie "Gibt es die perfekte Kosmetikerin?" wurden erörtert. Die Kalenderblätter auf hochwertigem
Papier im DIN-A4-Format
sind ästhetisch bebildert
und am unteren Rand mit
einem Kalendarium ausgestattet. Die Entwürfe wurden
der gesamten Klasse präsentiert, besprochen und schließlich gemeinschaftlich zum Druck
freigegeben.

Gewinn erwirtschaftet

Auch in das gesamte Marketing-Konzept waren die Schülerinnen eingebunden. Die ökonomischen Aspekte des Projekts erwiesen sich ebenfalls als lehrreich, schließlich müssen die jungen Frauen im Berufsleben auch gut kalkulieren können. Die Deckung der Unkosten, so lautete der Plan, sollte über den Verkauf der Kalender erfolgen. Diese Rechnung ging auch auf, denn die 300 Exemplare waren ruckzuck an den Mann und

die Frau gebracht. Um darüber hinaus auch noch einen Gewinn erwirtschaften zu können, schlug Waltraud Böhme vor, Sponsoren aus der Branche zu suchen. Und da es der Lehrerin ein großes Anliegen ist, bei jungen Menschen soziales Verantwortungsbewusstsein zu wecken, wurde der Reinerlös von 1 260 Euro der Münchner Tafel gespendet, einem Verein, der sich um Bedürftige kümmert. Obwohl die Planung des Kalenders die Schülerinnen während gut Zweidrittel ihrer Ausbildung beschäftigte, war kaum Überzeugungsarbeit nötig, wie Waltraud Böhme betont. Und auf das Ergebnis ihrer Arbeit können die Schülerinnen zu Recht stolz sein!

Westfälische Rundschau, Kamen

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich Auflage verbreitet: Anzeigenäguivalent: 8.546

CISION"

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 670.125 Gesamtauflage VK: 624.070

Region

Nordrhein-Westfalen

Nielsen 2

Verlag

Zeitungsverlag Westfalen GmbH &

Co.KG Markt 15 59174 Kamen

Tel.: 02307/91231-33 Fax: 02307/91231-20

Interne Pub-Nr.: 113403

t Mitte Januar gibt es Lebensmittel für bedürftige Mitbürger auch in Lünen-Brambauer

ende für die jüngste Tafel

en-Brambauer. (TiB) Ur-Wünsche und Bertran er sind viel unterwegs. Das et der Job für die Tafel des ses Unna nun mal so mit Ein Termin wie der gestist ihnen unter den vielen r der liebsten. Eine eckübergabe, die Siedlereinschaft vom Hasenweg gibt der Unnaer Tafel 300). Geld, das die Tafel drinlgebrauchen kann. "Ohne s Spenden", sagt Ursula nicht möglich." Zwölf Tafeln sind es im gesamten Kreisgebiet, die in Brambauer ist die jüngste.

Die Lebensmittel sind nämlich nur die eine Sache. Die kommen von Supermarkt-Ketten oder Einzelhändlern - wobei sich Brambauer diesbezüglich noch etwas zurückhält. Hier gibt es bislang genau ein Geschäft, das spendet. Doch mit den Lebensmitteln allein ist es nicht getan, es fallen noch weitere Kosten an.

"Besonders der Benzinpreis macht uns derzeit ziemlich zu schaffen", sagt Bertram Unger. Die Lebensmittel müssen eingesammelt, zentral gelagert und dann auf die Ausgabestellen wieder verteilt werden. Da fallen einige Kilometer an. Und da tun Spenden, so wie die der Siedlergemeinschaft ganz gut.

Seit dem 12. Januar werden bei in Brambauer, im ehemaligen Haus Fels, Lebensmittel ausgegeben.



Seit Januar hat die Unnaer Tafel auch im Brambauer bestelle. (Foto: Inj

08)

WR Westfälische Rundschau, Arnsberg

Tatein (Barline/Tatei) Hamburger Tatei etci)

Mittwoch 04,03,2009 Tageszeitung erscheint: täglich Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: 26.274

CISION'

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 670.125 Gesamtauflage VK: 624.070

Region

Nordrhein-Westfalen

Nielsen 2

Verlag

Zeitungsverlag Westfalen GmbH & Co.KG

Alter Markt 9 59821 Arnsberg Tel.: 02931/8981-30 Fax: 02931/8981-39

Inteme Pub-Nr.: 113406



Musikalische Grüße für die Tafel

Einen Scheck über 700 Euro übereichten die Kameraden der Hellefelder Feuerwehr der Ausgabestelle der Amsberger Tafel. "Das Geld ist der Erlös aus dem vorweihnachtlichen Adventsblasen. Das Postorchester hatte hier unendgeldlich aufgespielt. Traditionell kommen die Einnahmen immer einem caritativen Zweck zugute", erklärte Hellefelds Feuerwehrchef Christian Haarmann. (Foto: M.H.)

) 117} Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich Auflage verbreitet: Anzeigenäguivalent: 17.333

CISION;

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 261.423 Gesamtauflage VK: 250.875

Region

Baden-Württemberg Nielsen 3b

10101 01

Schwetzinger Verlagsdruckerei

Carl-Theodor-Str. 1 68723 Schwetzingen Tel.: 06202/205-300 Fax: 06202/205-393

Interne Pub-Nr.: 106703

Hockenheimer Tafel: Öffnungszeiten aufgrund großer Resonanz geändert

Nachfrage Rechnung tragen

Im Dezember 2008 öffnete der erste Tafelladen in Hockenheim. Die Resonanzist groß—viele Bedürftige aus der Umgebung nutzen das Angebot (wir berichteten). Jetzt werden die Öffnungszeiten angepasst: Die Mitarbeiter und Ehrenamtliche der Tafel öffnen den Laden ab sofort montags bis freitags von 15 bis 18 Uhr.

Jeden Tagwerden in Deutschland rund 20 Prozent aller Lebensmittel weggeworfen – nicht etwa, weil sie verdorben sind, sondern weil sie den Lebensmittelbestimmungen, den EU-Normen oder der Konsumentennachfrage nicht entsprechen. Es gibt eigentlich genug Lebensmittel für alle. Die Hockenheimer Tafel hilft seit Dezember 2008, einen Ausgleich zu schaffen.

"Durch unsere Erfahrung der letzten beiden Monate passen wir die Öffnungszeiten besser an. Der Laden ist ab sofort montags bis freitags von 15 bis 18 Uhr geöffnet", erläutert Uwe Mauch, Einrichtungsleiter der Mannheimer und Hockenheimer Tafel.

Der Tafelladen befindet sich im Auchtergrund 1 auf dem DRK-Gelände und bietet von frischem Gemüse und Obst auch Milchprodukte, Konserven und Hygieneartikel an. Das Angebot ist allerdings nicht jeden Tag gleich, da die Nahrungsmittel immer abhängig von den Spenderbetrieben und Lebensmittelmärkten sind.

Wenn man der Tafel und damit den Bedürftigen in seiner Umgebung helfen möchte, gibt es viele individuelle Möglichkeiten: Nicht nur Lebensmittel werden benötigt, auch Benzin, Wartung der Fahrzeuge und ehrenamtliche Arbeit in den Läden oder in anderen Bereichen sind willkommen: Informationen auf der Homepage www.mannheimertafel.de oder direkt bei Einrichtungsleiter Uwe Mauch, Telefon 0621/3218123.

Havelländer Der, Nauen

Talelin (Berliner Talela Britanburger Talela Ca)

Donnerstag 26.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: 13.083

CISION;

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 151.114 Gesamtauflage VK: 149.880

Region Brandenburg Nielsen 6

Verlag Der Havelländer

Gartenstr. 52 14631 Nauen Tel.: 03321/44280 Fax: 03321/442820

Interne Pub-Nr.: 106809

GEDACHT

Eine kleine Spende

Von Marco Paetzel

Neulich-traf ich am Bahnhof Potsdam einen obdachlosen Mann. Der ältere Herr, vielleicht Ende Fünfzig, hatte seit Tagen nicht geduscht. Gegessen hatte er auch viel zu lange nichts. Und geschlafen erst recht nicht. Er erzählte mir, dass er vom Amt keine Wohnung mehr bekäme und meistens nur in der S-Bahn die Augen für ein paar Stunden schließen könne. Als mein Zug kam, gab ich ihm ein paar Euro mit auf den Weg. Der alte Herr bedankte sich herzlich und meinte, dass sein Budget nun für eine Schachtel Zigaretten reicht. Ein paar Tage später traf ich einen

Bekannten, der bei der "Tafel" arbeitet. Er meinte, dass es falsch war, dem Obdachlosen Geld zu geben, weil der das wahrscheinlich in Alkohol umsetzt. Besser wäre es, ihm künftig etwas zu essen zu kaufen, meinte mein Bekannter. Doch Bahnhöfe sind Orte der Hektik. Orte, an denen man selten die Zeit für einen Einkaufsbummel hat. Ich werde auch in Zukunft Geld geben, wenn die Zeit knapp ist. Und ich werde weiterhin darauf vertrauen, dass sich die Bedürftigen etwas Ordentliches davon kaufen. Immerhin sind sie erwachsen und brauchen keinen Vormund, nur weil sie auf der Straße leben.

Ruppiner Tageblatt, Neuruppin

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.) a

Donnerstag 26.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich Auflage verbreitet: Anzeigenäguivalent: 7.149

CISION²

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 151.114 Gesamtauflage VK: 149.880

Region Brandenburg Nielsen 6

Verlag

Märkische Verlags- und Druck GmbH Potsdam August-Bebel-Str. 49 16816 Neuruppin Tel.: 03391/457512 Fax: 03391/457520

Interne Pub-Nr.: 106804

ZU EINEM BESUCH BEI DER NEURUPPINER TAFEL

Eine große Hilfe bei Armut

Wir besuchten am 9. und 10. Januar im Rahmen des Politikunterrichts die Neuruppiner Tafel.

Die Tafel ist ein Projekt der Arbeitslosen-Service-Einrichtung "Die Brücke" und ist seit 1997 eine Organisation zur Unterstützung sozial Schwächerer. Von Montag bis Sonnabend bekommen dort die Bedürftigen gegen einen geringen Betrag eine warme Mahlzeit. In der Kindertafel "Iss mit" wird der Nachwuchs kostenlos mit Essen versorgt.

Elke Müller, die Leiterin der Tafel, war freundlicherweise dazu bereit, uns einige Fragen zu beantworten. Dabei bestand unser Interesse hauptsächlich darin, mehr Informationen zur Neuruppiner Tafel in Erfahrung zu bringen und uns vor Ort einen kleinen Einblick zu der Einrichtung zu verschaffen.

Unterstützt wird die Organisation vor allem von Supermärkten wie Kaufland, Real und verschiedenenNeuruppiner Bäckereien. Des Weiteren spendete die Raiffeisenbank im vergangenen Jahr eine Summe von über 500 Euro.

In unserem Gespräch mit Frau Müller erfuhren wir, dass insgesamt 21 Mitarbeiter in der Einrichtung beschäftigt sind. Die meisten sind Ein-Euro-Jobber, es gibt aber auch ehrenamtliche Mitarbeiter und Jugendliche, die sich etwas Geld dazuverdienen wollen.

In der Kleiderkammer, die sich ebenfalls im Gebäude der Tafel befindet, können die Bedürftigen Bekleidung und Haushaltswaren zu kleinen Preisen erwerben.

Am 10. Januar waren wir dann hautnah bei der Essensausgabe der Tafel dabei. Was sich für uns als eine ganz neue Erfahrung herausstellte, denn wir müssen nicht für unser Essen anstehen. Alles in allem ist die Tafel eine große Hilfe bei Armut. Wir wünschen viel Erfolg in der weiteren Arbeit.

Kathleen Lück , Lisa Polzin, Klasse 9d, Schinkelgymnasium Neuruppin

WIR FREUEN UNS AUF IHRE POST

Uns erreichten auch in den vergangenen Tagen wieder viele Briefe zu verschiedenen Themen die wir an dieser Stelle veröffentlichen.

Wir weisen darauf hin, dass die Leserbriefe nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben, sondern die Ansichten der Einsender.

Aus technischen Gründen müssen Leserbriefe gelegentlich gekürzt werden. Anonyme Zuschriften können von der Redaktion grundsätzlich nicht berücksichtigt werden.

Wir erwarten auch weiterhin mit Spannung Ihre Post. Sie erreichen uns per Brief unter: Märkische Allgemeine Zeitung, August-Bebel-Straße 49 in 16816 Neuruppin, per Fax unter der Nummer 03391/45 75 20 oder per E-Mail unter der Adresse neuruppin@mazonline.de.

115)

٧

006

viafeln: (Berliner:Tafel: Hamburgertirafelreto)

Mittwoch 25.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: 26.991

CISIO

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 103.439 Gesamtauflage VK: 101.282

Mecklenburg-Vorpommern

Nielsen 6

Landesverlags-u. Druckges. mbH Mecklenburg Gutenbergstr. 1 19061 Schwerin

Tel.: 0385/63780 Fax: 0385/3975140

Interne Pub-Nr.: 111200





Toralf Wurst von der Parchimer Tafel verteilt die Lebensmittel in Foto: Michael-Günther Bölsche Mestlin.

Wenn der Parchimer Toralf Wurst im Landkreis unterwegs ist, bringt er den sozial schwachen Familien ein wenig Freude. Von Montag bis Freitag fährt er mit einem kleinen Lieferwagen von der "Parchimer Tafel" die unterschiedlichsten Orte an und verteilt für einen kleinen Obolus Lebensmittel, Obst und Gemüse an Bedürftige. Er ist als ABM-Kraft eingestellt und froh, dass er Arbeit für eine Übergangszeit hat und zugleich anderen helfen kann. Freude kommt auf, wenn er und seine Kollegen spüren, dass auch die Empfänger – sehr häufig Familien mit Kindern – dankbar für diese Spenden sind. Bei seiner gestrigen Tour, die ihn unter anderem nach Groß Niendorf und Mestlin führte, war dies der Fall. "In Groß Niendorf hatten wir so ein Erlebnis, die Freude stand den Leuten echt ins Gesicht geschrieben", so der Parchimer. Die Waren, die er verteilt, bekommt er von Einzelhändlern und Märkten. Es handelt sich um Lebensmittel, die nicht mehr verkäuflich, aber noch verwendbar sind. "Ohne diese 'Tafel', die für immer mehr Menschen mitunter fast die einzige Einkaufsquelle ist, sähe es in manchen Küchen trostlos aus", meint Toralf Wurst und packt Rosenkohl, Bananen und Milchprodukte sowie Backwaren in die Tüte. Die Tafel ist ein Projekt des Rotary Clubs in Parchim.

10811

HNA Harz-Kurier, Herzberg

Tafeln (Berlineral afel Hamburger, Lafel etc.)

Donnerstag 26.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: 17.014

CISIC

Zeitunasaruppe

Gesamtauflage VB: 235.623 Gesamtauflage VK: 230,487

Region

Niedersachsen Nielsen 1

Verlag

Druckerei + Verlag Jungfer GmbH & Co.KG

Gutenbergsstr. 3 37412 Herzberg Tel.: 05521/851-3 Fax: 05521/851-434

Interne Pub-Nr.: 104401

Eine Faschingsparty bei der Tafel

Bäckermeister Erich Wüstefeld spendete 50 Berliner für Bedürftige

BAD LAUTERBERG (st). Immer wieder bietet das Organisatoren-Ehepaar Annette und Detlef Hänsel den Kunden der Bad Lauterberger Tafel Abwechslung - sehr zur Freude der Abnehmer.

Am Dienstag wurden die Tafelbesucher bei der Ausgabe mit einer originellen Faschingsparty überrascht. Bä-ckermeister Erich Wüstefeld stiftete 50 Berliner und Annette Hänsel teilte passend dazu gemeinsam mit Gabriele Kreter und Monica Reisberg-Schmalz von der Initiative "Brücken bauen" Kakao und . Kaffee an die Bedürftigen aus. "Tafel-Sheriff" Detlef Hänsel zeigte sich äußerst zufrieden mit dem Backwerk des Lauterberger Bäckermeisters und Annette Hänsel überreichte als Dank einen Gutschein über eine Fußpflege an Erich Wüstefeld.

Gabriele Kreter erinnerte bei dieser Gelegenheit gleich an die nächste Versammlung der Initiative "Brücken bauen" am Montag, dem 9. März,



Detlef Hänsel, Monica Reisberg-Schmalz, Gabriele Kreter, Erich Wüstefeld und Annette Hänsel (von links) empfangen die Tafelkunden mit fröhlichem Gesicht und vielen Berlinern.

um 19 Uhr im "Josef Müller-Haus" der Katholischen Kirche. Gudrun Jöge vom Caritas-

verband Osterode wird an diesem Abend als Gast über das Thema Mutter-Kind-Kuren des

Müttergenesungswerkes informieren. Alle Interessierten sind dazu eingeladen.

Ruppiner Tageblatt, Neuruppin

Tafelni (Berliner Tafel Hamburger Tafel etc.)

Donnerstag 26.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

CISIC

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 151.114 Gesamtauflage VK: 149.880

Brandenburg Nielsen 6

Märkische Verlags- und Druck GmbH Potsdam August-Bebel-Str. 49 16818 Neuruppin Tel.: 03391/457512 Fax: 03391/457520

Interne Pub-Nr.: 106804

Einen Euro für jedes Essen

SCHULE Sozialausschuss empfiehlt Zuschuss zur Schulspeisung

NEURUPPIN | Der Antrag auf einen Zuschuss der Stadt zum Mittagessen der Grundschüler hat im Neuruppiner Sozialausschuss eine knappe Mehrheit bekommen.

Die Fraktion der Linken hatte vorgeschlagen, einen

Euro pro Mahlzeit für jedes Kind in den Klassen eins bis sechs der stadtgetragenen Grundschulen beizusteuern. Die Stadt müsste im Haushalt 2009 dafür rund 220 000 Euro aufwenden. Kritiker des Antrags äußerten, dass Fami-

lien, die keine 2,07 Euro für ein Essen ausgeben würden, auch bei 1,07 Euro zögern würden. Befürworter erinnerten an Kindertafeln und warnten die Ausschussmitglieder, nicht an der falschen Stelle zu sparen.

Westfälische Nachrichten, Steinfurt-Borghorst

Tafeln (Berliner: [afel] Hamburger, Tafel etc.)

Donnerstag 26.02.2009 Tageszeitung

erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

CISIC

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB; 219,422 Gesamtauflage VK: 209.607

Region

Nordrhein-Westfalen Nielsen 2

Verlag Westfälische Nachrichten

Wilhelmsplatz 21 48565 Steinfurt Tel.: 02551/939470 Fax: 02551/939479

Interne Pub-Nr.: 113306

Nachrichten



Frühschoppen-Spende für die Tafel

2800 Euro blieben beim plattdeutschen Frühschoppen am 25. Januar für die Burgsteinfurter Tafel übrig. Das Geld überreichten gestern Konny Elfers, Reimar Bage und Jürgen Holtz an die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Tafel, Mechthild Luda, Hermann Vöcking und Her-mann-Josef Pape. Die Spende wird unter anderem für die Gestaltung eines Gemeinschaftsraumes verwendet, wenn die Tafel zur Bahnhofstraße umzieht. An den "Rittern der Tafelrunde" soll eine Wiederholung des Frühschoppens nicht scheitern, versicherte Konni Elfers bei der Übergabe.. Foto: Rainer Menebröcker Foto: Rainer Menebröcker

5 (1102)

A afelo: [Berliner Tafel] Hamburger: [afel etc.]

Donnerstag 26.02.2009

Tageszeitung erscheint: täglich Auflage verbreitet: Anzeigenäguivalent:

162.597

CISION;

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 249,788 Gesamtauflage VK: 242,688

Region Hamburg Nielsen 1

Verlag

Axel Springer Verlag AG

Axel-Springer-Platz 1 20355 Hamburg Tel.: 040/347-00 Fax: 040/34726110

Interne Pub-Nr.: 104500

Lieferwagen der Hamburger Tafel auf St. Pauli überfallen

Enttäuschung bei der Hamburger Tafel: Ein Lieferwagen des Vereins ist am Dienstagnachmittag an der Großen Freiheit auf St. Pauli überfallen worden. "Unser Fahrer wollte gerade Körbe aus der Seitentür ausladen, als ein Mann ins Führerhaus sprang, das Navigationsgerät abriss und die Tankkarte stahl", sagt die Vorsitzende Annemarie Dose. "Der Fahrer sah nur den Schatten, dann war der Dieb schon

wieder weg." 20 000 Menschen hilft die Tafel Tag für Tag. Mit zehn Lieferwagen verteilen ihre 180 Mitglieder Lebensmittel, zumeist Überschussware, an knapp 100 Einrichtungen. Waren, mit denen die Ärmsten versorgt werden.

"Die Diebe treffen damit absolut die Falschen!", beklagt Dose. Zum Glück sei die Tankkarte mit einem Code gesichert. Das teure Navigationsgerät aber scheint unwiderruflich verloren. Ärgerlich für den Verein, der sich ausschließlich über Spenden finanziert. Jetzt hofft die Tafel auf einen gütigen Spender: "Vielleicht gibt es ja jemanden, der ein Navigationsgerät hat, es aber nicht benutzt", sagt Annemarie Dose. "Wir sind für unsere Fahrten durch die Stadt dringend auf diese Geräte angewiesen." Kontakt unter Telefon 44 36 46. (dfe)

Schwäbische Zeitung

Schwäbische Zeitung, Leutkirch

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Donnerstag 26,02,2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent;

10.643

CISION

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 183.527 Gesamtauflage VK: 180.692

Region

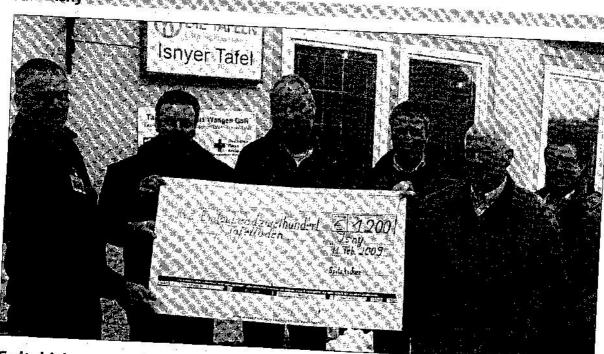
Baden-Württemberg Nielsen 3b

Verlag

Schwäbischer Verlag KG Drexler,Gessler Rudolf-Roth-Str. 16-18 88299 Leutkirch Tel.: 07561/80-0 Fax: 07561/80-134

Interne Pub-Nr.: 111000

FC Isnv



Spitzkicker spenden 1200 Euro an den Isnyer Tafeliaden

ISNY (stb)-Große Freude beim Team des Isnyer Tafelladens: Vertreter der Spitzkicker des FC Isny haben gestern einen riesigen Scheck in Höhe von 1200 Euro vorbei gebracht. Rein symbolisch: "Das Geld ist nämlich schon überwiesen", sagte Hans Zimmer, der mit 22 Helfern das Geld über die Bewirtung beim Spitzkickerturnier verdient hat. Jedes Jahr spendet der Verein eine Summe in dieser Höhe an einen sozialen Zweck. In 14 Jahren kamen rund 18 000 Euro zu-

sammen. Die Kindergärten der Region wurden bereits alle bedacht. Deshalb kam dieses Jahr der Tafelladen dran. Der Grund: "Das ist einfach eine gute Sache", findet Zimmer. Zur Scheckübergabe trafen sich (von rechts): Wolfgang Dietz (Koordinator der Ehrenamtlichen), Hans Zimmer, Jörg Kuon (DRK-Geschäftsführer), Anton Jäckle, Berthold März (beide Spitzkicker) und Berthold Halder (Mitarbeiter des Tafelladens).

(1118)

N 5 006

Wochenspiegel Coburg

Tafeln [Berliner Tafel, Hamburger Tafeketc.]

Anzeigenblatt erscheint: wöchentlich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

CISION"

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: 257.050 Gesamtauflage VK:

Region Bayern Nielsen 4

Wochenspiegel Thuringen GmbH

Friedrich-Rückert-Str. 73 96450 Coburg Tel.: 09561/850271 Fax: 09561/850274

Interne Pub-Nr.: 840106

Coburger Tafel e. V. startet mit ihrer Arbeit

Erste Essensausgabe am Mittwoch, 18. 2. von 10 bis 12 Uhr

Coburg. Die "Tafel" in Coburg Gemeinnützigkeit ist amtlich denbescheinigungen ausgesteht nun auf festen Füssen, die und somit können auch Spenstellt werden. Im neuen Ver-

Die Coburger Tafel lud am vergangenen Sonntag zu einem "Tag der offenen Tür" in die Neustadter Str. 24. Hier findet am Mittwoch, den 18. Februar zwischen 10 und 12 Uhr auch die erste Essensaus-Foto: Sven Klenel

einshaus in der Neustadterstrasse 24 - ehemaliges Kegler-Kasino – findet am Mittwech, 18.02 von 10 bis 12 Uhr die erste Essensausgabe statt. Pro Essensabholung wird eine Gebühr von zwei Euro erhoben. Außerdem wird ein Berechtigungsausweis benötigt, den man sich ausstellen lassen kann Benötigt wird dazu ein amtlicher Ausweis, wie z.B. Personalausweis/Führerschein, eine Bestätigung des Einwohnermeldeamtes über die Anzahl der gemeldeten Personen sowie ein Einkommensnachweis, persönliche Erklärung der Bedürftigkeit oder sog. Coburg Pass. Aktuell hat die Coburger Tafel e.V. 31 Mitglieder, Neben Geldspenden benötigt die Coburger Tafel e.V. auch Sachspenden, wie Büromaterialien, Plastikkörbe.

Kontakt zur Coburger Tafel:

Neustadter Str. 24 96450 Coburg Tel. 09561/867681 Fax: 09561/867679 E-Mail: kontakt@coburger-tafel.de

(1040)

5 006

Wochenspiegel Sonneberg/Neuhaus

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Donnerstag 19,02,2009 Anzeigenblatt erscheint: wöchentlich

Auflage verbreitet: Anzeigenäguivalent:

32.500

CISION"

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: 257.050 Gesamtauflage VK:

Region Thüringen Nielsen 7

Verlag

Wochenspiegel Thüringen GmbH

Bahnhofstr. 60 96515 Sonneberg Tel.: 03675/750741 Fax: 03675/750740

Interne Pub-Nr.: 840104

"Sonneberger Tafel" eröffnet

Fast 3.000 Euro Zuschuss aus Lottomitteln für Möbel

Erfurt/Sonneberg (min/td). Die Thüringer Ministerin für Soziales, Familie und Gesundheit, Christine Lieberknecht, hat am Montag einen Arbeitsund Informationsbesuch im Landkreis Sonneberg absolviert.

Sie war in der Frühförderstelle der Diakonie zu Gast, besuchte gegen Mittag mit der Landrätin Christine Zitzmann die "Bürgerschule" und war als Ehrengast bei der Ehrenamts- und Neujahrsveranstaltung der Gemeinde Neuhaus-Schierschnitz. Zwischendurch weilte sie, wie die komplette Politprominenz, bei der Eröffnung der Sonneberger Tafel in der Marienstraße

Zur Eröffnung erhielt die Sonneberger Tafel von der Landesregierung einen Lottomittel-Zuschuss in Höhe von

2.9091,60 Euro für die Ausstattung mit Möbeln. Dazu erklärte Ministerin Lieberknecht: "Die 30 Tafeln in Thüringen, die bedürftige Bürger mit Mahlzeiten versorgen, leisten einen wichtigen Beitrag zur sozialen Infrastruktur in unserem Freistaat und stellen ein Musterbeispiel für Solidarität und Hilfsbereitschaft dar. Bedürftige brauchen unsere Hilfe und Unterstützung, wir dürfen sie nicht mit ihrem Schicksal allein lassen. Deshalb ist es wichtig, dass die Thüringer Tafeln aus allen Bereichen der Gesellschaft mit Lebensmitteln, Geld und Sachspenden eine breite Unterstützung erfahren. Jeder Bürger sollte mit den Schwächeren in unserer Gesellschaft Solidarität üben. Besonders hervorheben möchte ich den unermüdlichen Einsatz der vielen ehrenamtli-

chen Helfer. Mit diesem sozialen Engagement beweisen sie,
dass unsere Gesellschaft insgesamt intakt ist, dass die Schwächeren mit Hilfe rechnen können. Dieses Einstehen füreinander setzt Zeichen der Hoffnung und macht Mut. Die Landesregierung ist sich ihrer Verantwortung bewusst und wird
auch im Jahr 2009 ihren Beitrag
zur Bekämpfung der Kinderarmut leisten!"

In Sonneberg gibt es derzeit keine Mahlzeiten, sondern Lebensmittel, die an bedürftige Menschen ausgegeben werden. Berechtigte können sich einen Tafelausweis besorgen und werden dann regelmäßig für einen winzigen Obolus mit Lebensmitteln versorgt. Info gibt es unter: 03675/703568. Zu den Details berichtete der Wochen-Spiegel bereits mehrfach.

(1036)

n 5 006

Neues Deutschland

Neues Deutschland, Berlin

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Dienstag 03.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäguivalent:

19.083

CISION:

PANKOW

Tafel sammelt Lebensmittel

(epd). Die Berliner Tafel sammelt am Freitag bei ihrer Aktion »Eins mehrl« wieder in Supermärkten Lebensmittel für Bedürftige. Dabei könnten Kunden in Kaiser's-Filialen in Pankow-Prenzlauer Berg von 9 bis 20 Uhr zusätzlich gekaufte Waren bei Helfern abgeben, teilte der Verein am Montag mit. Die gespendeten Lebensmittel kommen über insgesamt 45 Ausgabestellen unmittelbar den Bedürftigen zugute. Infos über Abgabestellen im Internet: www.berliner-tafel.de

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK:

19.083 18.988

Region Berlin

Nielsen 5

Verlag

Neues Deutschland Druckerei, und Verlag GmbH Franz-Mehring-Platz 1 10243 Berlin

Tel.: 030/29 39 0-5 Fax: 030/29 39 0-600

Interne Pub-Nr.: 108200

] 48)

™ 5 006

WZ Generalanzeiger, Wuppertal

Tafeln (Berline: Tafel, Hamburger Tafeljetc)

Samstag 28.02,2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

58.482

CISION[;]

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 202,985 Gesamtauflage VK: 193,067

Region

Nordrhein-Westfalen Nielsen 2

Verlag W. Girardet

Otto-Hausmann-Ring 185 42115 Wuppertal Tel.: 0202/717-2511 Fax: 0202/717-2604

Interne Pub-Nr.: 112803

Die Tafel gründet eigene Stiftung

Die Wuppertaler Tafel ist in den vergangenen Jahren zu einem unverzichtbaren Bestandteil Wuppertals geworden. Mit großem Engagement helfen Ehrenamtliche, um bedürftigen Menschen eine gesunde und gute Ernährung zu ermöglichen. Da immer mehr Bürger in der Stadt auf die Hilfe der Tafel angewiesen sind, soll der Standort Kleiner Werth erheblich vergrößert werden – von heute 2500 Quadratmetern auf 5000 Quadratmetern. Zudem ist für die Tafel eine Stiftung gegründet worden, an der sich die Wuppertaler beteiligen können. Wie das genau funktioniert, will die Tafel nächste Woche mitteilen. Die WZ wird darüber informieren. Red

12071

006

HNA Hofgeismarer Allgemeine, Hofgeismar

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Montag 02.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflege verbreitet: Anzeigenäquivalent:

8.328

CISION;

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage V8: 235.623 Gesamtauflage VK: 230.487

Region Hessen

Nielsen 3a

Verlag

Dierichs GmbH & Co.KG

Bahnhofstr. 6 34369 Hofgeismar Tel.: 05671/3084 Fax: 05671/793

Interne Pub-Nr.: 104405



Das Team der Hofgeismarer Tafel.

Foto: zta

3 17)

N 5 006

Gemeinde-Anzeiger Ausg. Puchheim...

Tatelni (Berliner Tatel) Hamburger Tatel etc.)

Donnerstag 19.02.2009 Anzeigenblatt erscheint: wöchentlich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

33,400

CISIO

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK:

71.500

Region Bayern Nielsen 4

Veriao Norbert Schneider Werbeverlag **GmbH**

Frühlingstr. 39 82110 Germering Tel.: 089/809094-0 Fax: 089/809094-29

Interne Pub-Nr.: 844000

Finanzamt unterstützt Brucker Tafel



v.l. Dr. Andreas Voelcker (Leiter Finanzamt), Monika Frank (Leiterin der Brucker Tafel), Rainer Neckelmann (Personalrat), Christine Wittmann (Personairatsvorsitzende), Günter Woisetschläger, Margit Hepperle, Jürgen Hiller, Heidi Willkofer (alle Personalrat) und Dorothee von Bary (Mitglied des Vorstandes der Bürgerstif-

Fürstenfeldbruck - Beim Ablauf der Haltbarkeitsdauer Finanzamt Fürstenfeldbruck ist von Firmen gespendet werden, es schon Tradition, dass die Mit-arbeiter eine wohltätige Organi-Große Mengen an Lebensmitsation mit Spenden unterstüt- teln, die sonst im Müll gelandet zen. Heuer kam wieder die wären, finden so noch eine sinn-Brucker Tafel, ein Projekt der volle Verwendung. Mit. den

"Tafeln" zusammenhängen zu "Tafel-Auto" wird mit diesen bewerkstelligen und bedürftigen Geldern finanziert, welches zum Menschen auch weiterhin kontiTransport der Lebensmittel notnuierlich zu helfen. Neben der wendig ist. Brucker Tafel unterhält die Bür- Alle Mitarbeiter der Tafeln sind gerstiftung auch noch die ehrenamtlich tätig Die Spende Olchinger-Maisacher Tafel, die in Höhe von 1.218 Euro wurde Waren, die meist kurz vor übergeben.

Bürgerstiftung für den Land- Spendengeldern werden unter kreis Fürstenfeldbruck, zum anderem Lebensmittel dazugekauft, die normalerweise nicht Mit dieser und allen weiteren zu bekommen sind. So banal es finanziellen Unterstützungen ist klingt, aber dies sind zum Beies der Bürgerstiftung möglich, spiel Nudeln oder Reis (da diese die vielfältigen Aufgaben wel- Lebensmittel ein sehr langes che mit dem Betrieb der Verfalldatum haben). Auch das

Puch-heimer-Eichenauer Tafel von der Amtsleitung und Mitund zusammen mit dem Sozial- gliedern des Personalrates des dienst Germering die Germerin- Finanzamt Fürstenfeldbruck ger Tafel. In den Tafeln werden küzrlich an die Bürgerstiftung

(992)

5 006

Cision Deutschland GmbH , Stemmheimer Straße 10, 70806 Kornwestheim. Tel - (+ 40) 7154/00 2

Gemeinde-Anzeiger Ausg. Gilching/Seefeld...

Tafeln, (Berliner Tafel, Hemburger Tafel etc.)

Donnerstag 19.02.2009 Anzeigenblatt erscheint: wöchentlich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 71,500 Gesamtauflage VK:

Region Bayern Nielsen 4

Verlag

Norbert Schneider Werbeverlag GmbH

Frühlingstr. 39 82110 Germering Tel.: 089/809094-0 Fax: 089/809094-29

Interne Pub-Nr.: 844001

Spenden-Gala



Die Vertreter der Einrichtungen freuen sich über den Zuschuss

Gilching - Die Raiffeisenbank bekommen u. a.: Sozialdienst durften sich zu den Beschenkten Freiwillige Feuerwehr, TSV Gilzählen. Die Spendenübergabe ching, Arnoldus Schule, Jamesfand am 11.2. in der Raiffeisen- Krüss-Schule, Hauptschule, Chris-

Gilching ist trotz Finanzkrise in Gilching, Gilchinger Tafel, der Lage, auch dieses Jahr aus Katholische Pfarrgemeinde und Mitteln des Gewinnsparverein Caritas, Evangelische Pfarrge-die Gesamtsumme von 15.200 meinde, Schwangerenberatung Euro als Spenden auszuschütten Gilching, KiGa BIV, Fortschritt Der Schwerpunkt in diesem KiGa e.V., Katholischer KiGa Jahr lag bei den Kindergärten, St. Sebastian, Evang. KiGa St. den Schulen und den Kirchli- Johannes, Montessori KiGa, chen Einrichtungen. Aber auch KiGa Gilchinger Strolche, KiGa die Gilchinger Tafel, der TSV Wichtelbaus, Kindergarten Gei-und die Freiwillige Feuerwehr senbrunn, KiGa Kinderfarm, bank statt. Zuwendungen toph-Probst-Gymnasium.

19931

The state of the s

Tafeln (Berliner Tafel) Hamburger Tafel etc.)

Samstag 28.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

33.032

Manager .

CISION

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 113.308 Gesamtauflage VK: 108.366

Region

Niedersachsen Nielsen 1

Verlag

Landeszeitung für die Lüneburger Heide GmbH Am Sande 18/19 21335 Lüneburg Tel.: 04131/740-0 Fax: 04131/740285

Neuer Vorstand der Lüneburger Tafel geht mit Schwung an die Arbeit

Kühlkammer für Waren fest eingeplant – Internetseite soll neu gestaltet werden

as Lüneburg. In ihrem Amt als Vorsitzende des Vorstands der Lüneburger Tafel ist Marina Kroll jetzt bei der Jahreshauptversammlung bestätigt worden, 18 der 19 anwesenden Mitglieder votierten mit ja, es gab eine Enthaltung. Zum neuen Stellvertreter wurde Jürgen Luxemburger gewählt, Beisitzerin ist Renate Anker.

Zum Verein Lüneburger Tafel, der vor 14 Jahren gegründet wurde, gehören 14 Fördermitglieder sowie 26 aktive Mitglieder. Diese verteilen mit 35 Helfern an vier Tagen pro Woche in der Ausgabestelle Im Tiefen Tal 64 Obst, Gemüse, Milch, Brot und andere Lebensmittel an ihre Kunden. Die Waren werden auf dem Wochenmarkt und bei Firmen eingesammelt. "2008 waren das rund 110 Tonnen. Pro Woche kommen zirka 360 Kunden, dahinter stehen oft mehrköpfige Familien", erläuterte Marina Kroll im Rahmen des Rechenschaftsbe-



Mit großer Mehrheit wurde Marina Kroll (r.) als Vorsitzende der Tafel in ihrem Amt bestätigt. Zu ihrem Stellvertreter wurde Jürgen Luxemburger gewählt, Beisitzerin ist Renate Anker.

richtes. Im vergangenen Jahr war die Ausgabestelle der Tafel an 163 Tagen im Jahr geöffnet.

Um die Waren im Lüneburger Raum sowie bei Sonderfahrten nach Bremen oder Ham-

burg einzusammeln, war der Tafelbus 15500 Kilometer unterwegs. Seit diesem Jahr geht die Fahrt auch einmal pro Woche nach Zarrentin, dorthin war das Zentrallager der Edeka

verlegt worden (LZ berichtete).

"Um das Obst und Gemüse aus Zarrentin für unsere Kunden lagern zu können, werden wir in diesem Jahr eine Kühlkammer einbauen lassen", sagte Marina Kroll mit Blick auf 2009. Außerdem soll alles daran gesetzt werden, dass eine neue Homepage der Lüneburger Tafel entsteht. Und auch der Parkplatz vor dem Haus wird in diesem Jahr fertiggestellt, damit die ehrenamtlichen Mitarbeiter dort parken können.

Die Tafel basiert zwar auf dem, was bei Marktbeschickern und Händlern an Waren eingesammelt wird, und dem ehrenamtlichen Engagement der Mitglieder, aber sie braucht natürlich auch Geldspenden für die Arbeit. Marina Kroll dankte im Namen des Vereins für alle großen und kleinen Spenden, die von Firmen und Privatleuten 2008 zusammengekommen sind, unterm Strich rund 20 000

11751

Wilhelmshavener Zeitung

Wilhelmshavener Zeitung, Wilhelmshaven

Tafein (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

24.096

CISION

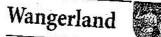
Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK:

24.096 23.370

Region Niedersachsen Nielsen 1

Verlag Brune Druck- und Verlagsgesellschaft mbH Parkstr. 8 26382 Wilhelmshaven Tel.: 04421/488-0 Fax: 04421/488-259

Interne Pub-Nr.: 114900



Hohenkirchen

Tafel: von 10.30 Uhr bis 11 Uhr, Lebensmittelausgabe, Evangelisches Gemeindehaus

(1163)

м 5 006 Wilhelmshavener Zeitung

Wilhelmshavener Zeitung, Wilhelmshaven

Tafeln (Berliner Tafel, Hemburger Tafel etc.)

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

24.096

CISION

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK:

24.096 23.370

Region Niedersachsen Nielsen 1

Verlag
Brune Druck- und
Verlagsgesellschaft mbH
Parkstr. 8
26382 Wilhelmshaven
Tel.: 04421/488-0
Fax: 04421/488-259

Interne Pub-Nr.: 114900

Wilhelmshavener Tafel: Ulmenstr. 61, Tel./Fax 699126, Lebensmittelausgabe: Mo., Di., Do. und Fr. 14-15.30 Uhr

1162)

v 5 006



Freie Presse, Plauen

Tafeln® (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

18.988

CISION:

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 304,300 Gesamtauflage VK: 300,592

Region Sachsen Nielsen 7

Verlag Chemnitzer Verlag und Druck GmbH Herrenstr. 20 08523 Plauen Tel.: 03741/408-201 Fax: 03741/408202

Interne Pub-Nr.: 103605

Lions-Club unterstützt Tafel

Plauen. Mit 3000 Euro unterstützt der Lions-Club Plauen die Plauener Tafel-Einrichtung für Bedürftige. Wilfried Pönitz hat das Geld jetzt für den Club übergeben. Es stammt aus Spenden vieler Bürger, die das vorweihnachtliche Benefizkonzert mit Matthias Eisenberg in der Johanniskirche besuchten oder auf dem Weihnachtsmarkt am Stand des Lions-Club Geschenke kauften (us)

Dithmarscher Candesseitung

Dithmarscher Landeszeitung, Heide

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

6.731

CISION:

Zeitungsgruppe Gesamtauflage

Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK: 29.770 29.091

Region

Schleswig-Holstein Nielsen 1

Verlag

Westholsteinische Verlagsanstalt Boyens Wulf-Isebrand-Platz 1-3 25746 Heide Tel.: 0481/6886-0 Fax: 0481/6886-463

Interne Pub-Nr.: 102400

HEUTE

MELDORF

Meldorfer Frühling, Eröffnung und Candlelight-Shopping, 17 bis 21 Uhr, Aldra-Marktplatz "Der Zauberer von Oz", Mu-

sical für Kinder und Erwachsene der Medlorfer Theatergruppe, 17 Uhr, Ditmarsia "Sieben Wochen ohne", Ge-

sprächskreis des Kirchenkreises zum Fasten, 17 bis 18 Uhr, Wichern-Haus, Nordermarkt

Stammtisch des Sportfischervereins, 20 Uhr, Vereinsheim

Öffentliche Sprechstunde im Hospiztreff, Zingelstraße 6, 9 bis 11 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde: 10 Uhr, Marktandacht; 17.30 Uhr Jugendchorprobe, beides Gemeindezentrum

Landesmuseum, 10 bis 16 Uhr

Landwirtschaftsmuseum, 9 bis 17 Uhr

Ausgabe von Lebensmitteln bei der Meldorfer Tafel, Grabenstraße 14a, von 12 bis 13 Uhr; Kleiderkammer geöffnet von 9 bis 12 Uhr. Stadtbücherei, 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Jugendzentrum, 14.30 bis 19.30 Uhr

Schwimmbad, 14 bis 20 Uhr THW-Jugend, 17 bis 20 Uhr, Übungsabend in der Unterkunft an der Marschstraße

1187)

N 5 006

Hallertauer Zeitung, Mainburg

e-Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

5.794

CISIC

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 134.770 Gesamtauflage VK: 128.431

Region Bayern

Nielsen 4

Verlag Buchdruckerei Pinsker Verlag GmbH Gabelsbergerstr. 13 84048 Mainburg Tel.: 08751/862-123 Fax: 08751/8500

Interne Pub-Nr.: 111302

Mitarbeiter-Treffen der "Tafel"

Mitarbeiter-Treffen Das Mainburger Tafel findet am Mittwoch um 19 Uhr im Caritas-Altenheim statt.

(1192)

Dichmarscher Landesseitung

Dithmarscher Landeszeitung, Heide

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

6.731

CISION:

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK:

29.770 29.091

Region Schleswig-Holstein Nielsen 1

Verlag Westholsteinische Verlagsanstalt Boyens Wulf-lsebrand-Platz 1-3 25746 Heide Tel.: 0481/6886-0 Fax: 0481/6886-463

Interne Pub-Nr.: 102400

HEUTE

ALBERSDORF

Wochenmarkt von 8 bis / 12 Uhr, Marktplatz Museum für Archäologie und Ökologie Dithmarschen, 10.30 bis 17 Uhr, Bahnhofstraße 29 Albersdorfer Tafel, 11 bis 12 Uhr, DRK-Heim Volleyball-Training im SV Ditmarsia für Jugendliche, 14.30 Uhr, Großturnhalle Pfadfindertreffen, 15 bis 16.30 Uhr, Waldkindergarten Handball-Training im SV Ditmarsia für Kinder bis zehn Jahre, 16 Uhr, Großturnhalle Albersdorfer Schützengilde, Training für Jugendliche. 17 bis 19 Uhr, Schießabend für Erwachsene, 19.30 Uhr, Café Waldesruh

) 1188}

∾ 5 006

Kreisbote Ausg. TÖL-WOR

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 25.02.2009 Anzeigenblatt erscheint: wöchentlich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

51.514

CISION"

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: 625.708 Gesamtauflage VK:

Region Bayern Nielsen 4

Verlag Kreisboten-Verlag Mühlfellner, KG Am Weidenbach 8 82362 Weilheim Tel.: 0881/686-0

Interne Pub-Nr.: 820510

Fax: 0881/686-53

Bäckerei Eberl unterstützt Penzberger Tafel



Bichl (hm) - Bäckermeister Sepp Eberl (2. von rechts) unterstützt die Penzberger Tafel seit ihrer Gründung im Jahr 2005 jede Woche. Täglich wird nicht verkauftes Brot eingefroren, das dann bei Bedarf flexibel von den Tafel-Mitarbeitern wieder aufgetaut und verteilt werden kann. Zum Tafel-Termin am Unsinnigen Donnerstag war jedoch Frische angesagt: 260 Krapfen mit verschiedenen Füllungen und Verzierungen direkt aus der Backstube stiftete der Bäckermeister für die Tafel-Gäste. Tafel-Sprecherin Diana Krause (rechts) und zwei Helfer transportierten schachtelweise die süße Gabe zur Verteilerstelle. Krause bedankte sich im Namen der Empfänger. Zwischen 110 und 120 Gäste kommen jede Woche ins Penzberger Pfarrzentrum Christkönig. Bis Weihnachten 2008 waren 140 Ausweise an bezugsberechtigte Familien und Einzelpersonen ausgestellt worden, zur Gruppe der Nutznießer, gehören auch 105 Kinder unter 14 Jahren.

) (1229)

N 5 006 Hlinterländer Anzeiger Anzeiger, Gladenbach Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger, Tafel etc.)

andread the first of the first

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

14.261

CISIC

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK:

74.563 73.250

Region Hessen Nielsen 3a

Verlag

Hinterländer Anzeiger

Marktstr. 14 35075 Gladenbach Tel.: 06462/93970 Fax: 06462/8742

Interne Pub-Nr.: 113602

Gartenfreunde wollen ins

Ewald Achenbach zeichnet Kathi Schmidt, Otto Schmidt un

Biedenkopf-Breidenstein (kk). Seit 40 Jahren sind Kathi Schmidt, Otto Schmidt und Walter Miss Mitglied im Obst-, Garten- und Landschaftspflegeverein (OGLV) Breidenstein. Vorsitzender Ewald Achenbach hat sie dafür in der Jahreshauptversammlung ausgezeichnet.

In seinem Bericht erläuterte er, dass ein ereignisreiches Jahr hinter dem Verein liege. Um den Anbau im Garten sei es eher durchschnittlich bestellt gewesen. Beim Obst hingegen habe das anders ausgesehen. Dort hätten die Gartenfreunde so viele Äpfel wie seit langem nicht mehr pflücken können. Steinobst wie Zwetschgen habe es dagegen kaum gegeben. In Zukunft werde dies



Der Vorsitzende Ewald Achenbach berichtet über das vergangene Jahr. . (Foto: Wagner)

noch gravierender werden, kündigte Achenbach an. "Es gibt immer weniger Imker und somit auch weniger Bienen. Der Imker und der Obstanbauer sind als Einheit zu sehen", erklärte er.

Verein hat 110 Mitglieder

Zufrieden zeigte sich der Vorstand mit den Mitglieder-OGLV. Wie in jedem Jahr hat der Verein auch 2008 die "Aktion saubere Flur" unterstützt. Das elfte Lindenfest sei trotz des schlechten Wetters wieder gut besucht gewesen. Im September machten sich die Mitglieder auf den Weg zur Lan-

desgartenschau in Bingen, und auch am Kreisobstbautag in Bad Endbach nahm der Verein teil. Gleichzeitig wurde dort das 75-jährige Bestehen des Obst- und Gartenbauvereins Bad Endbach gefeiert,

Besonders lobenswert sei gewesen, so Achenbach, dass die dort ausgestellten Obstsorten zum größten Teil im Anschluss an die Biedenkopfer "Tafel" gegangen seien. Zum Abschluss seines Berichts bat der Vorsitzahlen: Momentan sind 110 zende die Mitglieder, sich mehr an den Aktivitäten zu beteiligen. "Nur so können wir das Geschaffene erhalten", appellierte er.

Neben dem Gebiet an der Leipziglinde sei auch die Anlage im Ruttert ein großes Einsatzgebiet. Abschließend gab Achenbach die Termine für

219)

Fartenfreunde wollen ins Weserbergland reisen

Ewald Achenbach zeichnet Kathi Schmidt, Otto Schmidt und Walter Miss aus

Bledenkopf-Breidenstein (kk). Seit 40 Jahren sind
Kathl Schmidt, Otto Schmidt
und Walter Miss Mitglied im
Obst-, Garten- und Landschaftspflegevcrein (OGLV)
Breidenstein. Vorsitzender
Ewald Achenbach hat sie dafür
in der Jahreshauptversammlung ausgezeichnet.

In seinem Bericht erläuterte, dass ein ereignisreiches Jahr hinter dem Verein liege. Um den Anbau im Garten sei es eher durchschnittlich bestellt gewesen. Beim Obst hingegen habe das anders ausgesehen. Dort hätten die Gartenfreunde so viele Äpfel wie seit langem nicht mehr pflücken können. Steinobst wie Zwetschgen habe es dagegen kaum gegeben. In Zukunft werde dies

noch gravierender werden, kündigte Achenbach an. "Es gibt immer weniger Imker und somit, auch weniger Bienen. Der Imker und der Obstanbauer sind als Einheit zu sehen", erklärte er.

Werein hat 110 Mitglieder

Zufrieden zeigte sich der Vorstand mit den Mitgliederzahlen. Momentan sind 110 Menschen Mitglieder des OCLV. Wie in jedem Jahr hat den Verein auch 2008 die "Aktion saubere Flur" unterstützt. Das elfte Lindenfest sei trotz

Des Vorsitzende Ewald Achengut besucht gewesch. Im Sepbach berichtet über das vertember machten sich die Mitgangene Jahr. (Foto: Wagner) glieder auf den Weg zur Lan-

desgartenschau in Bingen, und 2009 auch am Kreisobstbautag in März Bad Endbach nahm der Verein statt tell. Gleichzeitig wurde dort legis das 75-jährige Bestehen des denh Obst- und Gartenbauvereins on Bad Endbach gefeicrt.

Besonders lobenswert sei ge- teilig

besonders lobenswerr set gewesen, so Achenbach, dass die
dort ausgestellten Obstsorten
zum größten Teil im Anschluss
an die Biedenkopfer "Tafel" gegangen seien. Zum Abschluss
seines Berichts bat der Vorsitzende die Mitglieder, sich
mehr an den Aktivitäten zu beteiligen. "Nur so können wir
das Geschaffene erhalten", appellierte er.

Neben dem Gebiet an der Leipziglinde sei auch die Anlage im Ruttert ein großes Einsatzgebiet. Abschließend gab Achenbach die Termine für

März finden die Schnittkurse vstatt, am 17. März die Schnittkurse vstatt, am 17. März die Kreisde begiertenversammlung in Brei-Vdenbach, am 4. April die "Akttson saubere Landschaft" und am 11. Juli das Lindenfest. Berteiligen wird sich der Verein reiligen wird sich der Verein ram Jubiläum des Breidenstei-Hner Männergesangvereins, das Sam 16. Mai mit einem Kompersabend und am 5. September mit einem Tag des Liedes segentieten mersabend und am 5. September mit einem Tag des Liedes

Matze sind bei der

Die Jahresabschlusswanderung ist für den 28. Dezember vorgeschen. In diesem Jahr plant der Obst., Garten- und Landschaftspflegeyerein auch

4. wieder eine Zweitagesfahrt.
3e Vom 9. bis 10. Mai wollen die
e- Mitglieder des Breidensteiner
3f. Vereins ins Weserbergland reisen. Am ersten Tag stehen Aufenthalte in Hameln und Detmold auf dem Programm, wähir end es am zweiten Tag zum
3f. Hernannsdenkmal und in den
3s. Safari-Park in Stukenbrock

geht.

Wenn genügend Zeit sein sollte, können die Teilnehmer auch die Externsteine oder die Adlerwarte besuchen. Noch sind laut Ewald Achenbach einige Plätze frei. Wer interesiert ist – egal, ob er Mitglied des OGLV ist oder nicht – kann sich beim Vorstand melden.

Möglich ist dies bei Ewald Achenbach,

Ø (0 64 61) 8 92 84.

Kieler Nachr. Holsteiner Zeitung, Neumünster

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

17.165

CISIO

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 109,043 Gesamtauflage VK: 106.837

Schleswig-Holstein Nielsen 1

Kieler Zeitung Verlags- u. Druckerei KG GmbH Kuhberg 1-3 24534 Neumünster Tel.: 04321/4900-27 Fax: 04321/4900-25

Interne Pub-Nr.: 105503

"Ich bin richtig motiviert" Nun will Valdorf die Million

Hilfe aus den Zinsen – Rendsburger Bürgerstiftung ist die mit Abstand größte im Land

Rendsburg - Die Rendsburger Bürgerstiftung ist eine Erfolgsgeschichte. Auf einen Kapitalstock von 845 000 Euro ist sie angewachsen. Bei der Gründung vor gut zwei Jahren "hab ich mal an 500 000 Euro gedacht", sagt ihr Vorsitzender Hans Valdorf. Jetzt legt der ehemalige Senator die Latte höher.

Von Hans-Jürgen Jensen

unerwarteten Erfolg? "Ich glaube, die Leute sagen, wir le Pflichtaufgaben erfüllen." fühlen uns dem Raum verbun- Bisher hat die Stiftung m Verbundenheit von Unternehin der Kleinstadt Rendsburg gab es unter anderem für die Marke, im November vergan-

offenbar stärker verankert als in Städten wie Kiel.

Das Gros der inzwischen 47 Stifter stammt aus dieser Personengruppe. Sie wollten mit ihrem Einsatz zeigen, "wir sind nicht die Raubritter, wir packen die Konflikte vor der Haustür an", meint Valdorf.

So umschreibt die Stiftung ihr Ziel: "Wir engagieren uns dauerhaft für das Gemeinwesen." Sie hilft Vereinen, Verbänden oder Institutionen die sich um Jugendliche, Behinderte, Arme oder Kranke küm-Was sind die Gründe für den mern. Valdorf: "Wir achten darauf, dass wir nicht kommuna-

Bisher hat die Stiftung mit rönfelder Igel-Hilfe. den", meint Valdorf. Diese zusammen rund 48 000 Euro aus Zinsen und Spenden 30 mern, Selbstständigen, Ärzten Projekte im Raum Rendsburg 2006, wenige Monate später oder leitenden Angestellten sei gefördert, sagt Valdorf. Geld knackte sie die 400 000-Euro-



Sie vertreten die Bürgerstiftung: Hans Valdorf, Dieter Heinemann und Birgitt Brüger. Foto Jensen

musikalische Früherziehung in Kindergärten, einen Kühlbus für die Rendsburger Tafel, für Konfliktlotsen an der De-Haan-Schule oder die Wester-

Mit rund 360 000 Euro startete die Stiftung im Dezember - www.

genen Jahres waren schon knapp 600 000 Euro auf dem Festgeldkonto. Jetzt sind es 845 118 Euro, und Valdorf sagt: "Jetzt schaffen wir die Million, zumindest solange ich dabei bin." Der 72-Jährige ergänzt: "Ich bin richtig motiviert."

Unter den insgesamt vier Bürgerstiftungen im Lande ist die Rendsburger nach Valdorfs Angaben nach dem Kapitalstock bemessen mit Abstand die größte. Als Stiftung dürfen die Rendsburger ihr auf dem Festgeldkonto liegendes Kapital nicht angreifen. Nur die Zinsen von bisher rund 36 000 Euro sowie Spenden von bislang etwa 22 000 Euro dürfen sie ausschütten.

www.buergerstiftung-regionrendsburg.de

Aligemeine Zeitung, Bingen

Tafeln (Berliner Tafel) Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

9.668

CISION"

Sommer geplant.

bäude gemeinsam mit der Arbeiterwohlfahrt (AWO) nutzen", erklärte Vorsitzende Elisabeth Kain im Rahmen der Mitgliederversammlung der Nachbarschaftshilfe Erding am Montagabend. Geplant ist, dass die AWO in der früheren Wirtsstube sowie in einem Nebenraum ihren Kleiderladen eröffnet.

"Auch wir werden künftig viel mehr Platz haben. Uns stehen drei Räume mit Fenster sowie eine Abstellkammer und ein Kellerraum zur Verfügung. Dann haben wir auch Platz, um Lebensmittel lagern raunt - Clattett das aucu van

bereits vergeben. Um die Vergabe und Durchführung der Malerarbeiten will sich AWO-Kreisvorsitzender Fritz Steinberger kümmern.

Im vergangenen Jahr waren an Bedürftige 48,1 Tonnen Lebensmittel an 53 Ausgabetagen verteilt worden. Jeden Mittwoch erhalten sozial Schwache mit Berechtigungsschein des Sozialamtes einen Warenkorb mit Grundnahrungsmitteln zum symbolischen Preis von einem Euro beziehungsweise 1,50 Euro bei größeren Familien. 2008 durften sich 7339 Erwachse-



Gut lachen haben die ehrenamtlichen Helfer der Tafel Erding zug in die neuen Räumlichkeiten.

28)

v 5 006

Allgemeine Zeitung, Bingen

Tafeln (Berliner Tafel: Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

9.668

CISION:

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 202.833 Gesamtauflage VK: 196.663

Region Rheinland-Pfalz Nielsen 3a

Verlag Allgemeine Zeitung Bingen

Speisemarkt 8 55411 Bingen Tel.: 06721/910431 Fax: 06721/910433

Interne Pub-Nr.: 100402

Lobby für Menschen ohne Wohnung

BINGEN (red). "In den zurückliegenden Monaten konnte der Verein 'Platte' zahlreiche
Projekte zugunsten wohnungsloser und bedürftiger Menschen erfolgreich umsetzen",
sagt der Vorsitzende der Obdachloseninitiative, Ralf Blümlein, der seit Dezember 2008
auch dem Landesvorstand der
Deutschen Tafeln angehört.

Neben Straßensozialarbeit und Kältebus, der seit 1994 zur Überlebens- und Soforthilfe für wohnungslose Menschen eingesetzt wird, seien die Tafelläden und Kleiderkammern im Landkreis Mainz-Bingen eine unverzichtbare Hilfe für Menschen geworden, die am Rande des Existenzminimums lebten.

Aber auch die Presse- und Offentlichkeitsarbeit der "Platte" habe dazu beigetragen, dass Menschen, deren Leben von Armut geprägt ist, durchaus eine Lobby hätten. So trügen die zahlreichen Fernseh-, Hörfunk- und Zeitungsbeiträge seit Jahren dazu bei, dass die Schicksale der Menschen und deren oftmals schwierige Lebenssituation ein Gesicht bekämen. Ein weiterer Bestandteil der erfolgreichen Arbeit sei die intensive Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden, Beratungsstellen und Einrichtungen der Wohnungslo-senhilfe in Rheinland-Pfalz.

Wir können zufrieden sein, mit dem, was wir im zurückliegenden Jahr erreicht haben, aber es darf nur Ansporn dafür sein, dass wir unsere Hilfsprojekte zugunsten bedürftiger Menschen nochmals erweitern", sagt Blümlein. So sei der Ausbau der Aktion "Versteckte Engel" vorgesehen. Hier soll ein warmer Mittagstisch für Familien mit Kindern das Angebot der Tafel ergänzen. Weiter ist die Eröffnung der Kunstwerkstatt "Tagesration" ge-plant. "Mit der Kunstwerkstatt wollen wir eine Brücke bauen zwischen Menschen, die sich im täglichen Leben sonst kaum begegnen", so Blümlein.

9

№ 5 006

Erdinger Anzeiger

Erdinger Anzeiger, Erding

Tafein (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: 8.330

CISION

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 276.136 Gesamtauflage VK: 271.382

Region Bayern Nielsen 4

Verlag Erdinger Anzeiger

Kirchgasse 1 85435 Erding Tel.: 08122/412-0 Fax: 08122/412-132

NACHBARSCHAFTSHILFE ERDING

Tafelladen bekommt neu

In die ehemalige St. Prosper-Gaststätte in Klettham zieht die Tafel Erding um. Die Eröffnung des neuen Ladens samt Lagerräume ist für Frühjahr beziehungsweise Sommer geplant.

VON DANIELA OLDACH

Erding – "Die Arbeiten laufen derzeit. Wir werden das Gebäude gemeinsam mit der Arbeiterwohlfahrt (AWO) nutzen", erklärte Vorsitzende Elisabeth Kain im Rahmen der Mitgliederversammlung der Nachbarschaftshilfe Erding am Montagabend. Geplant ist, dass die AWO in der früheren Wirtsstube sowie in einem Nebenraum ihren Kleiderladen eröffnet.

"Auch wir werden künftig viel mehr Platz haben. Uns stehen drei Räume mit Fenster sowie eine Abstellkammer und ein Kellerraum zur Verfügung. Dann haben wir auch Platz, um Lebensmittel lagern

zu können", so Kain im Gespräch mit der Heimatzeitung. Bisher ist die Tafel Erding in den Künstlergarderoben des ehemaligen Stadttheaters in der Roßmayrgasse 11 beheimatet. Doch die Räumlichkeiten – die Ausgabe sowie ein kleiner Lagerraum – platzen aus allen Nähten.

Derzeit wird das ehemalige Wirtshaus saniert. Die Hauptarbeiten hat der Inhaber, die Oberbayerische Heimstätte, bereits vergeben. Um die Vergabe und Durchführung der Malerarbeiten will sich AWO-Kreisvorsitzender Fritz Steinberger kümmern.

Im vergangenen Jahr waren an Bedürftige 48,1 Tonnen Lebensmittel an 53 Ausgabetagen verteilt worden. Jeden Mittwoch erhalten sozial Schwache mit Berechtigungsschein des Sozialamtes einen Warenkorb mit Grundnahrungsmitteln zum symbolischen Preis von einem Euro beziehungsweise 1,50 Euro bei größeren Familien. 2008 durften sich 7339 Erwachse-



Gut lachen haben die ehrenamtlichen Helfer der Tafel Erding zug in die neuen Räumlichkeiten.

28)

5 00

Tafelladen bekommt neue Heimat

In die ehemalige St. Prosper-Gaststätte in Klettham zieht die Tafel Erding um. Die Eröffnung des neuen Ladens samt Lagerräume ist-für Frühjahr beziehungsweise Sommer geplant.

VON DANIELA OLDACH

Brding – "Die Arbeiten laufen derzeit. Wir werden das Gebäude gemeinsam mit der Arbeiterwohlfahrt (AWO) nutzen", erklärte Vorsitzende Elisabeth Kain im Rahmen der Mitgliederversammlung der Nachbarschaftshilfe Erding am Montagabend. Geplant ist, dass die AWO in der früheren Wirtsstube sowie in einem Nebenraum ihren Kleiderladen eröffnet.

"Auch wir werden künftig viel mehr Platz haben. Uns stehen drei Räume mit Fenster sowie eine Abstellkammer und ein Kellerraum zur Verfügung. Dann haben wir auch Platz, um Lebensmittel lagern

zu können", so Kain im Gespräch mit der Heimatzeitung. Bisher ist die Tafel Erding in den Künstlergarderoben des chemaligen Stadtheaters in der Roßmayrgasse 11 beheimatet. Doch die Räumlichkeiten – die Ausgabe sowie ein kleiner Lagerraum – platzen aus allen Nähten

Derzeit wird das ehemalige Wirtshaus saniert. Die Hauptarbeiten hat der Inhaber, die Oberbayerische Heimstätte, bereits vergeben. Um die Vergabe und Durchführung der Malerarbeiten will sich AWO-Kreisvorsitzender Fritz Steinberger kümmern.

Im vergangenen Jahr waren an Bedürftige 48,1 Tonnen Lebensmittel an 53 Ausgabetagen verteilt worden. Jeden Mittwoch erhalten sozial Schwache mit Berechtigungsschein des Sozialamtes einen Warenkorb mit Grundnahrungsmitteln zum symbolischen Preis von einem Euro beziehungsweise 1,50 Euro bei größeren Familien. 2008 durffen sich 7339 Erwachse-



Gut lachen haben-gie ehrenamtlichen Helfer der Tafel Erding. Sie freuen sich auf den Umzug in die neuen Räumlichkeiten.

ne und Kinder (4182 Haushalte) über ein Zubrot freuen. Durchschnittlich bitten jeden Mittwoch 80 Personen um Lebensmittel, die von Geschäften gespendet wurden. Insgesamt sind rund 140 Abholscheine ausgegeben.

Um die Arbeit bewältigen zu können, sind etwa 50 Ta-felhelfer im Einsatz. Im vergangenen Jahr haben sie 3458 ehrenamtliche Stunden geleistet, was einem zeitlichen Aufwand von zwei Vollzeitarbeitskräften entspricht. Eröffnet wurde die Tafel Erding am 12. Januar 2005.

"Die Nachbarschaftshilfe Erding soll aber nicht auf die Tafel reduziert werden. Die Nachbarschaftshilfe selbst besteht schon seit 29 Jahren", so Kain, Weitere Leistungen sind die Familienhilfe/Senorenhilfe, Basteln in den Erdinger Altenheimen, Kindergruppen, eine Angehörigen-Gruppe-für Alzheimerkranke, Freizeitclubs, die Vermittlung von Babysittem oder die Gruppe Senioren helfen Senioren (Bericht folgt).

Coburger Tageblatt, Coburg

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung

erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: 14.378

CISIO

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 102.379 Gesamtauflage VK: 100.853

Region Bayern

Nielsen 4

Coburger Tageblatt

Hindenburgstr. 3a 96450 Coburg Tel.: 09561/888-0 Fax: 09561/888-199

Interne Pub-Nr.: 103404

Tafel sucht Paten für Kleintransporter

Coburg - Die Coburger "Tafel" besteht nun schon über drei Monate, die ersten Lebensmittelausgaben erfolgten. Für den Vorstand ist das Anlass, eine erste Bilanz zu ziehen und von der Tafelarbeit zu berichten.

Wie viel Wertschätzung der "Tafel" von allen Seiten - Politik, Wirtschaft und Gesellschaft - entgegengebracht wird, sei sehr erfreulich, so die Verantvortlichen. Bisher wurden über 0 so genannte Tafelausweise estellt. Dank der Spender > en damit bedürftige Frau- den Mittwoch zwischen 10 und kontakt@coburger-tafel.de.

pro Woche mit gesunden Lebensmitteln versorgt werden.

Die "Tafel" bietet auch die Möglichkeit, Ausgabegutscheine zu verschenken. Diese kann man bei der "Tafel" kaufen, an Berechtigte verschenken oder auch direkt an den Verein weitergeben. Tafelarbeit ist auch Teamarbeit, und die Teams in Coburg seien schon jetzt bestens eingespielt, erläutert die Öffentlichkeitsbeauftragte Dr. Friederike Werobel. Der Verein lädt je- Interessenten melden sich unter

en, Männer und Kinder einmal 12 Uhr in die Neustadter Straße 24 ein, sich von der Leistungsfähigkeit zu überzeugen.

Mit der stetig ansteigenden Zahl von Berechtigten wüchsen aber auch die Sorgen. Der Verein benötigt dringend einen Kleintransporter mit Kühlmöglichkeit. Den Kauf möchte er über so genannte Patenschaften finanzieren - im Sinne der Tafelidee ohne Werbebanner, jedoch an der Sponsorenwand im Vereinshaus und auf der Homepage.

de (135)

15 006

MÄRKER Ausg. Gransee

Tafeins (Berliner Tafel) Hamburger Tafel etc.)

Samstag 28.02.2009 Anzeigenblatt erscheint: wöchentlich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: 16.520

CISIO

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: 143.340 Gesamtauflage VK:

Region Brandenburg Nielsen 6

Verlag Druckhaus Oberhavel GmbH

Lehnitzstraße 13 16515 Oranienburg Tel.: 03301/5963-27 Fax: 03301/5963-58

Interne Pub-Nr.: 815301

Zehdenick

Neue Tafelzeit

Die Mitarbeiter der "Zehdenicker Tafel" versorgen im Altkreis Gransee bedürftige Menschen mit Lebensmittelspenden. Jetzt haben sich die Ausgabezeiten geändert:

 Montag 2. März von 14 bis 15.30 Uhr in Zehdenick im Arbeitslosenverband

 Dienstag 3. März von 13.30 bis 14.30 Uhr in Gransee im Amtwirtschaftshof, Ruppiner Straße 4

Mittwoch 4. März von 13.30 bis 14.30 Uhr in Fürstenberg in der Kirche am Marktplatz

 Donnerstag 5. März in Löwenberg von 13.30 bis 14.30 Uhr in der Friedrich-Ebert-Straße hinter der Volksbank

 Freitag 6.März in Zeh-14 bis denick von 15.30 Uhr beim Arbeitslosenverband in der Amtswallstraße 14.

1125)

WZ Westdeutsche Zeitung Hilden, Wuppertal

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: 1.551

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 202.965 Gesamtauflage VK: 193.067

Nordrhein-Westfalen

Nielsen 2

Verlag Verlag W. Girardet

Otto-Hausmann-Ring 185 42115 Wuppertal Tel.: 0202/717-2701 Fax: 0202/717-2662

Interne Pub-Nr.: 112809

Ostereier aus Beton - für einen Zweck

AKTION Die Velberter Tafel lässt die Eier bunt bemalen.

Heiligenhaus. "Wir tun 'was für die Tafel und gestalten Ostern selbst!" – unter diesem Motto werden Gäste der Velberter Tafel Ostereier aus Beton zu Gunsten ihres Tafelstandortes in Heiligenhaus bemalen. Die Ehrenamtler Christa Beyer und Margot Hoch haben die Gäste der Tafel eingeladen, sich an der Osteraktion der Velberter Tafel zu beteiligen.

Die Ostereier aus Beton wurden in einer Silikon-Form - gespendet von der Firma August Küpper in Heiligenhaus - von den Mitarbeitern des Verein "Beratung und Projekte" gegossen. Wie im vergangenen Jahr werden außerdem soziale Organisationen und Einrichtungen, Dienstleistungsbetriebe und Hobby-Künstler gebeten, einen Rohling zu bearbeiten.

Die Kunsteier sollen pünktlich zu Ostern im Einzelhandel zu Gunsten der Velberter Tafel verkauft werden.

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

Charles State

58,482

CISION⁵

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 202.965 Gesamtauflage VK: 193.067

Region

Nordrhein-Westfalen Nielsen 2

Verlag

W. Girardet

Otto-Hausmann-Ring 185 42115 Wuppertal Tel.: 0202/717-2511 Fax: 0202/717-2604

Interne Pub-Nr.: 112803

Die Tafel sucht nun engagierte Stifter

UNTERSTÜTZUNG Immer mehr Menschen sind auf Hilfe angewiesen. Die Wuppertaler Tafel reagiert und vergrößert ihre Fläche.

Von Barbara Opitz

Immer mehr Menschen in Wuppertal sind auf die Unterstützung der Tafel angewiesen. 1000 Portionen warmes Essen gehen täglich im Durchschnitt allein bei der Speisenausgabe über den Tisch. Rund 40 Kinder nutzen jeden Tag die Kindertafel – und es werden immer mehr.

Um die Arbeit der Tafel in Zukunft besser abzusichern, hat der Trägerverein der Wuppertaler Tafel jetzt eine Stiftung gegründet. "Ein Verein darf keine höheren Beträge zurückhalten, daher ist es auf längere Sicht gesehen sinnvoll, eine Stiftung zu gründen, um Kapital anzusammeln und von den Erträgen schwere Zeiten überbrücken zu können", sagt der Vorsitzende der Tafel, Wolfgang Nielsen.

Der Grundstock für die Stiftung ist der Erlös des Be-



ONLINE-FORUM SAGEN SIE IHRE MEINUNG.

Möchten Sie der Wuppertaler Tafel Geld stiften?

KLICKEN Sie sich in unser Online-Forum und diskutieren Sie mit anderen WZ-Lesern.

WWW.WZ-WUPPERTAL.DE

nefizkonzertes der Wuppertaler Sinfoniker vergangenen Jahres (14 300 Euro). Jeder, der die Tafelarbeit direkt unterstützen möchte, kann wie bisher einen beliebigen Betrag spenden und nun auch ab der Summe von 1000 Euro zustiften.

Neben der Stiftung sollen weitere Maßnahmen getroffen werden, "um der wachsenden Nachfrage Herr zu



Der Büchermarkt der Wuppertaler Tafel erwirtschaftet 3000 Euro im Monat. Archivfoto: Uwe Schinkel

werden", sagt Nielsen. Geplant ist, die Fläche des Standorts Kleiner Werth zu verdoppeln: 2500 Quadratmeter Fläche der benachbarten Imo-Druckerei möchte die Tafel künftig für ihre Zwecke nutzen. Die Fläche für den Verkauf von Hausrat und Möbeln soll sich verdoppeln. Aus gutem Grund: 57 Prozent der Gesamtkosten bei der Wuppertaler Tafel decken sich al-

lein aus dem Verkauf dieser Artikel. Für den Büchermarkt, der etwa 3000 Euro pro Monat erwirtschaftet, werden 300 Quadratmeter eingeräumt, die Kindertafel bekommt 300 Quadratmeter mehr und ist dann sechs Mal größer als bisher.

» Wer für den Erhalt der Tafel stiften möchte, kann sich unter Ruf Nummer 43 44 41 informieren.

www.tafel.wtal.de

(124)

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.) 。 《此》的**遗址**:

Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

6.731

CISION

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 29.770

Gesamtauflage VK: 29.091

Region

Schleswig-Holstein Nielsen 1

Verlag

Westholsteinische Verlagsanstalt Boyens Wulf-Isebrand-Platz 1-3 25746 Heide Tel.: 0481/6886-0

Fax: 0481/6886-463

Interne Pub-Nr.: 102400

.

HEUTE

ALBERSDORF

VHS und Bücherei, 9 bis 12 Uhr, Süderstraße 23 Museum für Archäologie und Ökologie Dithmarschen, 10.30 bis 17 Uhr, Bahnhofstraße – mit Ausstellung "Unausrottbar? Die gängigsten Fehlurteile zur Landeskunde Dithmarschens" Albersdorfer Tafel, 11 bis 12 Uhr, DRK-Heim Jugendzentrum (ab zwölf Jahre) 14 bis 20 Uhr, Realschule Jungschar der Kirchengemeinde für Neun- bis Zwölfjährige, 14.30 Uhr, Gemeindehaus Kinderkantorei, 17 bis 18 Uhr, Gemeindehaus Inliner-Treff des SV Ditmarsia für Eltern, Jugendliche und Kinder, 18.30 bis 20.30 Uhr, Übungsplatz Gut Riese, Treff am Kasernentor Blasorchester Dithmarscher Musikanten, Übungsabend, 19.30 bis 21 Uhr, DRK-Begegnungsstätte St.-Remigius-Kantorei, 20 Uhr bis 21.30 Uhr Gemeindehaus Shanty-Singkreis, Übungsabend, 20 Uhr, Zum Papenbusch

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK:

29,770 29.091

,*

Schleswig-Holstein Nielsen 1

Westholsteinische Verlagsanstalt Boyens Wulf-Isebrand-Platz 1-3 25746 Heide Tel.: 0481/6886-0 Fax: 0481/6886-463

Interne Pub-Nr.: 102400

MELDORF

Proben des Lutherchores. 18.45 bis 20.15 Uhr, evangelisches Altenhilfezentrum DRK-Seniorenwassergymnastik, 9 bis 9.30 Uhr Jugendzentrum, 14.30 bis 18.30 Uhr Stadtbücherei geschlossen Hailenbad und Sauna, 14 bis 21 Uhr Ausgabe von Lebensmitteln bei der Meldorfer Tafel, Grabenstraße 14a, von 12 bis 13 Uhr; Kleiderkammer 9 bis 12 Uhr Tourist- und Service-Center, Nordermarkt, 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr Tura-Geschäftsstelle, Promenade 20, 16 bis 18 Uhr Beratungsstelle Frau & Beruf, Marschstraße 30 a (CAT), 8.30 bis 12 Uhr Öffentliche Sprechstunde im Hospiztreff, Zingelstraße 6, 9 bis 11 Uhr Landesmuseum, 10 bis 16 Uhr; Landwirtschaftsmuseum, 9 bis 17 Uhr Kirchengemeinde: 9.30 Uhr Eltern-Kind-Kreis, 15 Uhr Handarbeitskreis, 18.15 Uhr Posaunenchorprobe, 19 Uhr Bibelgespräch zu Passionstexten, 19 Uhr Weltgebetsvorbereitung (alles im Gemeindezentrum) Tura Meldorf: Samba, 10 bis 11 Uhr, Fitnessraum Großsporthalle (GSH); Trampolin und Turnen ab zweitem Schuljahr, 16 bis 18 Uhr, GSH; Judo, 16.30 bis 20 Uhr, Realschule; Fechten, 17.30 bis 19.30 Uhr, Turnhalle Grundschule; Leichtathletik, 18 bis 20 Uhr, GSH; Damen Gymnastik, 19.30 bis 20.30 Uhr, Turnhalle Grundschule; Rollstuhlsport, 19.30 bis 21.30 Uhr, GSH; Step-Aerobic, 19.30 bis 20.30 Uhr, Fitness Raum GSH; Spartenversammlung Leichtathletik, 18 Uhr, Großsporthalle

131)

Kinzigtal Nachrichten, Schlüchtern

Tafeln (Berliner-Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: 7.526

CISIO

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK: 51.260 48.699

Region Hessen

Nielsen 3a

Verlag

Kinzigtal Nachrichten

Obertorstr. 9 36381 Schlüchtern Tel.: 06661/9656-0 Fax: 06661/9656-30

Interne Pub-Nr.: 103802

Einrichtung neuer Ausgabestellen

Steinauer/Schlüchterner Tafel nutzt Spenden für Fahrzeug und Möbel

STEINAU (no) Der Vorstand Steinauer/Schlüchterner Tafel ("Tafel im Bergwinkel") hatte seine Spender und Sponsoren kürzlich zu einer Besichtigung des Verteilerzentrums in Steinau am Kumpen eingeladen.

Gerold Richter zeigte sich erfreut darüber, Karl Lotz und Markus Schneider, die beiden Vorsitzenden des Gewerbeund Verkehrsvereins Steinau, begrüßen zu können. Der Verein hatte beim Weihnachtsmarkt in Steinau eine Tombola zugunsten der Tafel ausgerichtet und überwies einen Betrag von 1100 Euro. Karl Lotz ist selbst Fahrer bei der Tafel. Daher weiß er, dass der Betrag für die Anschaf-fung eines Kühlfahrzeugs verwendet wird. Dieses wird be-

nötigt, weil in Bad Soden-Salmünster und Sinntal weitere Ausgabestellen eingerichtet werden sollen.

Auch die Spender kleinerer Beträge erhalten von dem Verein ein herzliches Dankeschön, denn jede Unterstützung ist willkommen. So bedankte sich Gerold Richter bei den Teilnehmerinnen eines Krankenpflegekurses, den die evangelische Kirchengemeinde Breunings unter Leitung von Schwester Annegret Wolf veranstaltet hatte. Sie spendeten ihre Vergütungen in Höhe von 280 Euro. Damit kann die Ausstattung der neuen Ausgabestellen finahziert werden. Damit kommt die Tafel ihrem Ziel näher, im ge-samten Bergwinkel für die Bedürftigen aktiv zu sein.



Gerold Richter (rechts), Vorsitzender der Steinauer/Schlüchterner Tafel, zeigte den Spendern das Verteilerzentrum.

Foto: privat

Freie Presse

Freie Presse, Auerbach

satelⁱ

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB; 304,300 Gesamtauflage VK: 300.592

Region Sachsen Nielsen 7

Verlag

Chemnitzer Verlag und Druck GmbH Nicolaistr. 3 08209 Auerbach

Tel.: 03744/8276201 Fax: 03744/8276202

Interne Pub-Nr.: 103604

Tafel-Chefin: "Luft wird dünn

Kommunal-Kombi kein ausreichender ABM-Ersatz – Lösung lässt auf sich warten

Plauen/Berlin. Im Kampf um Kombilohn-Jobs für den Vogtlandkreis ist keine Entspannung in Sicht. "Wir arbeiten daran, aber das bedarf einer Abstimmung mit dem Finanzministerium", sagte gestern Lena Daldrup von der Pressestelle des Bundesarbeitsministeriums.

Wann es eine Lösung gibt und damit der Weg frei wird für den Kommunal-Kombi im Landkreis, ist unklar. Bisher gibt es solche Stellen, die die ABM ersetzen sollen, nur in Plauen. In der Lebensmitteltafel helfen beispielsweise sechs über 50-Jährige auf Kommunal-Kombi-Basis aus. Zufrieden ist Chefin Constanze Schumann trotzdem nicht. "Die Luft wird auch für uns dünn", klagt

die Chefin der Arbeitsloseninitiative Sachsen (Ali), zu der die Tafel gehört. Diese Jobs seien kein ABM-Ersatz, da die Langzeitarbeitslosen, die dafür infrage kommen, hochgesteckte Kriterien erfüllen müssen.

Im Dezember hatte es ein Krisengespräch zwischen Bundestagsabgeordneten, Hartz-IV-Amt und Wohlfahrtspflegern gegeben. Damals wurde Optimismus versprüht: Neue Fördertöpfe sollten die ABM-Löcher stopfen. Als passende Lösung wurde den Sozialvereinen die "Arbeitsgelegenheit mit Entgeltvariante" angepriesen. Demnach kann das Amt für schwer Vermittelbare den kompletten Lohn zahlen.

"Dort tut sich bis heute nichts.

Und wir haben schon März", sagt Schumann. Über 70 ABM-Helfer hatte sie vergangenes Jahr - für Grünflächenpflege, Jugendarbeit, Kleiderkammern und die Tafel mit ihren acht Ausgabestellen. Jetzt sind es noch die Hälfte, viele ABM laufen demnächst aus.

Die Ali-Chefin hat Angst um die Zukunft ihrer Lebensmittelausgaben für Arme. Ohne einen großen Stab fester Helfer sei die Arbeit nicht zu stemmen. Auf neue Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen

braucht sie nicht zu hoffen. Die gibt es seit diesem Jahr nur noch für Menschen, die höchstens ein Jahr arbeitslos sind -- vorausgesetzt, es ist

Geld da. (manu)

113)



Tafein (Berliner Tafel, Hamburger, Tafel etc.)

Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: 19.732

CISION³

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 215.044 Gesamtauflage VK: 207.831

Region Thüringen

Nielsen 7

Verlag

Thüringische Landeszeitung Verlag OHG Marienstr. 14 99423 Weimar Tel.: 03643/206-3 Fax: 03643/206-422

Interne Pub-Nr.: 112200

Trocken Brot auf dem Tisch

Tafel-Pass für alle Abgeordneten

Ein Leser schreibt zu "Abgeordnete mussten auf Diäten warten":

Beim Lesen kamen mir die Tränen. Ich sah vor mir eine Abgeordnetenfamilie beim Abendessen. Die Mutter sagte zum Kind: "Heute müssen wir trocken Brot essen, der Vati hat seine Diäten nicht bekommen". Da begann das Kind zu weinen und sprach: "Armer Papa...".

Wieviele Werktätige in

Wieviele Werktätige in Thüringen warten wochenlang, monatelang oder vergeblich auf ihr Arbeitsentgelt? Was ist mit Hartz-IV-Empfängern, wenn die 350 Euro alle sind und der Monat erst zur Hälfte um ist? Dabei sollte es für Personen, die mehr als 4500 Euro im Monat erhalten doch möglich sein, eine kleine Rücklage zu bilden um zwei Tage zu überbrücken. Zumal die Diäten im voraus gezahlt werden, normale Werktätige erhalten ihr Geld rückwirkend.

Ich schlage vor, dass alle Abgeordneten und sonstige Bezugsberechtigten vorsorglich einen Tafelpass erhalten, um bei der nächsten Panne nicht zu verhungern. Aber dazu ein Tipp: Achten Sie darauf, dass Sie an der Ausgabe nicht erkannt werden. Wenn unsere Volksvertreter doch auch sonst so eifrig wären!

Jürgen Rudolph, per Mall

(141)

n 5 006

Blick aktuell Ausg. Swisttal

Carein (Berliner, Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 18.02.2009 Anzeigenblatt erscheint: wöchentlich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: 7.100

CISI

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 124,197

Gesamtauflage VK:

Rheinland-Pfalz Nielsen 3a

Verlag

Krupp Verlags GmbH

Kranzweiherweg 29-31 53489 Sinzig Tel.: 02642/97830 Fax: 02642/9783-43

Interne Pub-Nr.: 843001

Neue Heizung für die Rheinbach-Meckenheimer Tafel

Spendenaufruf der Rheinbacher FDP führt zum Erfolg

Rheinbach. Hochzufrieden ist die "Rheinbach-Meckenheimer Tafel". über ihre neu angeschaffte mobile Heizung in ihrer neuen Ausgabestelle in der Königsberger Straße. "Zum Glück braucht die Essensausgabe jetzt nicht mehr bei winterlichen Temperaturen stattzufinden", freut sich deren Vorsitzender Horst Pfennigsdorf. Die "Tafel" leistet einen wichtigen Beitrag zur Lebensmittelversorgung Bedürfti-

ger in Rheinbach und Meckenheim. Mit einem Spendenaufruf hatte die Rheinbacher FDP bei ihrem Neujahrsempfang um Unterstützung für die noch fehlende Heizung gebeten. Erfreulich schnell führte diese Aktion zum Erfolg, "Wir danken den Spendern sehr für Ihre Solidarität. Das ist für die unermüdlichen ehrenamtlichen Helfer der "Tafel" eine echte Unterstützung und erleichtert ih-

nen die Hilfe für die Bedürftigen", meint der Rheinbacher FDP-Vorsitzende Hartmut Johannlükens. Die Liberalen werben immer wieder für private Unterstützung ehrenamtlicher Tätigkeiten. In der Rheinbach-Meckenheimer "Tafel" sehen sie ein herausragendes Beispiel für gemeinnütziges Engagement.

Pressemitteilung FDP-Stadtverband Rheinbach

1041)



Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

CISIO

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 67.542 Gesamtauflage VK: 64.754

Region Bavern Nielsen 4

Verlag Selber Tagblatt

Chr.-Krautheim-Str. 98 95100 Selb Tel.: 09287/9987-50 Fax: 09287/9987-70

Interne Pub-Nr.: 105102

Fußball für den guten Zweck

Fußballspielen für einen guten Zweck ist in Selb mittlerweile zur Selbstverständlichkeit geworden. Am Samstag, 7. März, steigt in der Dreifach-Sporthalle der Realschule, Jahnstraße 61, das 16. Wohltätigkeitsturnier-zugunsten-der-Multiple-Sklerose-Gruppe Selb-Schönwald. Die Initiatoren des Turniers sind Sibylle und Rudolf Pruchnow, die auch die Selber Tafel gegründet haben. "Wir wollen den Kranken und MS-Betroffenen die Chance bieten, durch den Erlös etwas Unterstützung für ihren Alltag zu ermöglichen", betont Pruchnow. Insgesamt 14 Mannschaften messen ihre Kräfte auf dem Fußballfeld. Anpfiff des ersten Spiels ist am kommenden Samstag bereits um 9.30 Uhr. Ab 17.30 Uhr stehen die Finalspiele auf dem Programm. Die Siegerehrung findet um 18.30 Uhr im Tagesheim statt. Den Zuschauern wird darüber hinaus im Foyer eine große Tombola geboten. Über 1000 Preise warten hier auf das richtige Los. Die größten Gewinner sind aber auch heuer die MS-Erkrankten:

Frankenpost Marktredwitzer Tagblatt

is Tafeln¥ (Berliner: Tafel, Hamburger Tafeljeto

Mittwoch 04.03.2009

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: Tageszeitung erscheint: täglich

5.744

CISIOI

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK:

64.754

Region

Bayern Nielsen 4

Verlag

Frankenpost Verlag GmbH

Poststr. 9/11 95028 Hof

Tel.: 09231/9601-600 Fax: 09231/9601-660

Hilde Mühlhöfer bleibt Vors

Jahreshauptversammlung | Die Marktredwitzer Frauenunion hofft bei der Europawa der Hürde von fünf Prozent. Else Richter und Helga Achtnicht sind als Stellvertreterinne

Marktredwitz – "Die Europawahl rückt immer näher und für unser Land ist es wichtig, dass Bayern mit der CSU im Europaparlament vertreten ist." Mit diesen Worten stimmte die Vorsitzende der Marktredwitzer Frauenunion (FU), Hildegard Mühlhöfer, ihre Mitstreiterinnen auf das Ziel ein, die Fünf-Prozent-Hürde zu überwinden.

Dem Ortsverband gehörten derzeit 37 Mitglieder an. Mühlhöfer erinnerte an wichtige Aktivitäten im Vorjahr, vom Besuch des Technischen Hilfswerks und des "Senivita-Luisenhofs" bis hin zu den Marktredwitzer Diensten. Interessant seien auch ein Vortrag über Stalking von Kriminalfachleuten und eine Exkursion in den Resl-Heimatort Konnersreuth gewesen, sagte Hildegard Mühlhöfer. Kreisvorsitzende Rosemarie Döhler und CSU-Vorsitzender Markus Thoma wünschten sich weiterhin das "gewohnte Engagement der aktiven Damen, besonders mit Blick auf die allwöchentliche Tätigkeit bei der Marktredwitzer Tafel".

Ehrung treuer Mitglieder

Nur kleine Änderungen gab es bei der Wahl des Vorstands: Als Vorsitzende bleibt weiterhin Hildegard Mühlhöfer im Amt, ihre Stellvertreterinnen sind Else Richter und Helga Achtnicht. Schriftführerin bleibt Eva-Maria Dannhorn, Kassiererin ist nun Anneliese Götz, die Barbara Frank ablöst. Kassenprüferinnen bleiben Brigitte Wildenauer und Sonja Saint-Denis, Beisitzerinnen sind Ade-



Der neue Vorstand der Frauenunion ist zum Teil der alte.

15 006

Hilde Mühlhöfer bleibt Vorsitzende

Jahreshauptversammlung | Die Marktredwitzer Frauenunion hofft bei der Europawahl auf das Überwinden der Hürde von fünf Prozent. Else Richter und Helga Achtnicht sind als Stellvertreterinnen bestätigt worden.

Marktredwitz – "Die Europawahl rückt immer näher und für unser Land ist es wichtig, dass Bayern mit der CSU im Europaparlament vertreten ist." Mit diesen Worten stimmte die Vorsitzende der Marktredwitzer Frauenunion (FU), Hildegard Mühlhöfer, ihré Mitstreiterinnen auf das Ziel ein, die Fünffrozent-Hürde zu überwinden.

Dem Ortsverband gehörten derzeit 37 Mitglieder an. Mühlhöfer erinnerte an wichtige Aktivitäten im Vorjahr, vom Besuch des Technischen Hilfswerks und des "Senivita-Luisenhofs" bis hin zu den Marktredwitzer Diensten. Interessant seien auch ein Vortrag über Stalking von Kriminalfachleuten und eine Exkursion in den Resi-Heimatört Konnersreuth gewesen, sagte Hildegard Mühl-

höfer. Kreisvorsitzende Rosemarie Döhler und CSU-Vorsitzender Markus Thoma wünschten sich weiterhin das "gewohnte Engagement der aktiven Damen, besonders mit Blick auf die allwöchentliche Tätigkeit bei der Marktredwitzer Tafel".

Ehrung treuer Mitglieder

Nur kleine Änderungen gab es bei der Wähl des Vorstands. Als Vorsitzende bleibt weiterhin Hildegard Mühlhöfer im Amt, ihre Stellvertreterinnen sind Else Richter und Helga Achtnicht. Schnifführerin bleibt Eva-Maria Dannhom, Kassiererin ist nun Anneliese Götz, die Barbara Frank ablöst. Kassenprüferinnen bleiben Brigitte Wildenauer und Sonja Saint-Denis. Beisitzerinnen sind Ade-



Der neue Vorstand der Frauenunion ist zum Teil der alte.

le Grimm, Gretl Stübiger, Anneliese Neumann, Brigitte Wildenauer und Sonja Saint-DeLetzere wurde für zehn Jahre Letzere wurde für zehn Jahre Mitgliedschaft in der Frauenunion geehrt. Seit 20 Jahren gehören Eise Richter und Hannelore Reichel dem Verein an.

Fahrt nach Karlsbad

Für dieses Jahr haben sich die Damen der Frauen-Union wieder einiges vorgenommen: Tagesfahrten führen nach Karlsbad und zur Tiefenbohrung in Windischeschenbach. Außerdem stehen eine Stadtführung in Eget, die Besichtigung der Montessorischule in Marktleuthen sowie ein Vortrag über die Philosophie der Pfadfinder auf dem Kalender.

Freies Wort Ilmkreis, Ilmenau

vatein (Berliner Tare) Hamburgar (etal etal)

Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung erscheint; täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

9.165

CISION"

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB:

Gesamtauflage VK: 86

88.649 86.576

Region Thüringen Nielsen 7

Verlag

Suhler Verlagsgesellschaft mbH

Bahnhofstr, 19 98693 Ilmenau Tel.: 03677/6772-0 Fax: 03677/6772-82

Interne Pub-Nr.: 103705

Frauentag im Mehrgenerationenhaus

limenau – Weil der Internationale Frauentag in diesem Jahr auf einen Sonntag fällt, wird im Frauen- und Familienzentrum in der "Alten Försterei" am Montag. 9. März, nachgefelert. Ab 14 Uhr sind alle Frauen in den offenen Treff eingeladen. Es gibt ein Programm, Kaffee und Kuchen sowie Gespräche in lockerer Atmosphäre:

156)

Rundschau Ausg. Amberg/Sulzberg

Tafeln (Berline Tafel) Hamburger Vafel sic.)

Mittwoch 25.02.2009 Anzeigenblatt erscheint: wächentlich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

50.970

CISION

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: 338.415 Gesamtauflage VK:

Region Bayern Nielsen 4

Verlag Mittelbayerische Druck- und Verlags-GmbH Margaretenstr. 4 93047 Regensburg Tel.: 0941/207-250 Fax: 0941/207-447

Interne Pub-Nr.: 846501

Amberger Tafel hilft
Die Amberger Tafel meente in
diesem Jahr examples 30. Kinder
von Hartz IV Ambrangert beim
Schulbegein mit einer Erstaus
statung an Schulbacher meter
mitzen et 20.

(1150)

Sächsischer Bote Ausg. Großenhain

Tateln: (Berliner-Tafel): Hamburger Tafel/etc/)

Mittwoch 25.02.2009 Anzeigenblatt erscheint: wöchentlich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

16.740

CISION⁵

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: 371.795 Gesamtauflage VK:

her Bote Wochenblatt

Region Sachsen

Spendenwelle für Großenhainer Tafel

Diakonie-Projektleiter Bernd Franke bedankt sich herzlich dafür

angfinger hatten sich im Januar diesen Jahres in der Großenhainer Tafel zu schaffen gemacht. Sie brachen den Tresor auf und entwendeten 650 Euro. Zweimal berichtete der "Sachsenspiegel" darüber. Erst kürzlich rollte "Kripo live" noch einmal den Fall auf. Noch immer sind die Täter nicht gefasst. "Sie drangen zielgerichtet in die Tafel ein, hatten vermutlich Insiderwissen und suchten nur nach Geld", sagte der Leiter Sozialprojekte der Diakonie Großenhain, Bernd Franke.

Er berichtete zugleich über die Spendenwelle, die kurz nach Austrahlung der Fernsehsendungen in der Tafel ankam. So spendete eine Computerfirma aus Leipzig 300 Euro, der Geflügelhof Großenhain 250 Euro und eine Privatperson aus Frankfurt/Main 300 Euro. Auch kleinere Summen gingen ein. So steckte vergangene Woche ein Umschlag mit fünf Euro im Briefkasten, den ein Großenhainer Rentner eingesteckt hatte. "Für all diese Spenden wollen wir uns herzlich bedanken. Insgesamt kamen über 1100 Euro zusammen", informierte Bernd Franke.

Aus Schaden wird man klug. In der Großenhainer Tafel wird



Der Leiter der Großenhainer Tafel, Rainer Fröhlich, im Lagerraum der Einrichtung. Foto: Giese

Geld nur noch am Tag zwischengelagert und nach der Schließzeit sofort zur Bank gebracht.

Rund 1500 Bedürftige suchen pro Woche die Großenhainer Tafel in der Parkstraße I auf, um übrig gebliebene und dringend benötigte Lebensmittel zu bekommen. Tendenz steigend, "Um die 15 Leute kamen vor rund elf Jahren in unsere erste Tafeleinrichtung in der Auenstraße", erinnert sich Bernd Franke. Der Warenumsatz beträgt heute knapp 5,5 Tonnen im Mo-

nat. Geholt werden die Lebensmittel, Obst und Gemüse mit zwei Kühlfahrzeugen aus 12 Großmärkten und sechs Bäckereien aus dem Altkreis Großenhain. "Etwa 60 000 Kilometer kommen dabei jährlich mit beiden Fahrzeugen zusammen", sagte Tafelchef Rainer Fröhlich. Auch in ihren Ausgabestellen in Pulsen und Radeburg versorgt die Großenhainer Tafel Bedürftige. 18 Mitarbeiter gehören zum Team. Davon engagieren sich sieben ehrenamtlich.

Simone Giese

(1071)

v 5 006

Moin Moin Ausg. Schleswig

Tatein (Berliner Tatel, Hamburger Tatel, etc.)

Mittwoch 25.02.2009 Anzeigenblatt erscheint: wöchentlich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

26.900

CISION !

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 194.921 Gesamtauflage VK:

Schleswig-Holstein Nielsen 1

Verlag
Kopp & Thomas Verlags GmbH

Nerongsailee 12-14 24939 Flensburg Tel.: 0461/588300 Fax: 0461/588333

Interne Pub-Nr.: 820101

1600 Euro für die Schleswiger Tafel

SCHLESWIG (mm) – Im Rahmen eines Neujahrempfanges der Instandsetzungsstaffel des Aufklärungsgeschwaders 51 »Immelmann« wurde eine Tombola zu Gunsten einer karitativen Einrichtung veranstaltet. Viele Gewerbetreibende der Region unterstützen die Tombola mit Geld- und Sachspenden. In diesem Jahr fiel die Wahl auf die Schleswiger Tafel. Die über 300 geladenen Gäste ermöglichten mit dem Erlös der gekauften Lose, der Einrichtung eine Spende in Höhe von 1600 Euro zukommen zu lassen. Ende Januar übergaben Angehörige der Instandsetzungsstaffel unter Leitung vom Staffelchef Major Martin Huber den Scheck an Günther Neubert von der Schleswiger Tafel. TEXT/FOTO: PRIVAT



(1197)

v 5 006

Blick Freiberg

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 25.02.2009 Anzeigenblatt erscheint: wöchentlich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

Freiberger Tafel erhält Unterstützung

Der Freiberger Tafel steht seit mittel künftig von den Märkten hilfe der vielen Ehrenamtlichen abgeholt und verteilt werden. Al- wäre die Ausgabe von Lebensmitlein in Freiberg gibt es rund 300 teln an die Empfänger nicht mög-

fung des Fahrzeugs der Lions-Club deren engagierten Einsatz gäbe es gemeinsam mit dem Caritas Ver- sie nicht. "Es ist nicht selbstvervorsteht, und regionalen Spendern. siert wird."

"Die Freiberger Tafel wird mit vergangener Woche ein Kühlfahr- außerordentlichem Engagement zeug zur Auslieferung zur Verfü- betrieben", lobt Sozialamtsleiterin gung. Damit können die Lebens- Monika Hageni. "Ohne die Mit-Haushalte, die dieses Angebot lich." Das gespendete Kühlauto ist "ein Dankeschön für die vielen Möglich machten die Anschaf- Fleißigen der Tafel." Denn ohne band Chemnitz, welcher der Tafel ständlich, dass eine Tafel organiZeitungsgruppe Gesamtauflage VB: 703.535 Gesamtauflage VK:

Region Sachsen Nielsen 7

Verlag Verlag Anzeigenblätter GmbH,

Brückenstraße 15 09111 Chemnitz Tel.: 0371/65622140 Fax: 0371/65627210

Interne Pub-Nr.: 829405

(1143)

Rotenburger Rundschau (Mi.) Ausg. Sottrum/...

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Anzeigenblatt erscheint: wöchentlich Auflage verbreitet: Anzeigenäguivalent:

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK:

Niedersachsen

Nielsen 1

Verlagsges. Rotenburger Rundschau GmbH & Co. Große Str. 79 27356 Rotenburg Tel.: 04261/92900 Fax: 04261/929019

Interne Pub-Nr.: 842800



Die Hellweger Spielkreiskinder freuen sich auf den Flohmarkt am Sonntag.

Stöbern und Feilschen für den guten Zweck

Hellweger Spielkreis lädt für Sonntag zum Flohmarkt

wieder ausgiebig gestöbert Kind aber auch im Außenbe- werden soll steht noch nicht Spielkreis veranstaltet von 14 bis 16.30 Uhr einen Kinderund Babyflohmarkt im Heimat- und Kulturhaus.

neut auf große Resonanz chenverkauf

Hellwege (az). Am Sonntag, kann Bekleidung, Spielsachen Eltern.

1. März, kann in Hellwege und alles andere rund ums Wofü gen nimmt Kassau unter 🕰 04264/3592 entgegen.

Während der Erlös des Verkaufs der Flohmarktartikel Kassau. Die Organisation liegt in allein in die Tasche der privaden Händen von Elternspre- ten Anbieter fließt, kommen cherin Sonja Kassau, die er- die Einnahmen aus dem Ku-

Wofür der Erlös verwendet und gefeilscht werden: Der reich feilbieten. Anmeldun- fest. "In den vergangenen Jahren wurden eine Motorik-schleife und eine Baukiste angeschafft", berichtet Sonja

Ubrigens: Wer nicht alle Artikel los wird, kann sie an die Sottrumer Tafel ausschließlich "Zurzeit wird Kinderbekleihofft. Die Stände im Gebäu- dem Spielkreis zugute. Dafür, dung dringend gesucht", hat de sind bereits restlos ausge- dass das Kuchenbüfett reich- die Elternsprecherin in Erfahbucht; wer Interesse hat, lich bestückt ist, sorgen die rung gebracht.

(1205)

5 006

Blickpunkt Hermannsburg

∉Tafeln; (Berliner,Tafel; Hamburger,Fafel; etc;)

Mittwoch 25.02.2009 Anzeigenblatt erscheint: wöchentlich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: 14.178

CISIC

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB:

Gesamtauflage VK:

Region Niedersachsen Nielsen 1

Verlag

Mundschenk Druck- und Verlagsges, mbH Harburger Str. 63 29614 Soltau Tel.: 05191/808-0 Fax: 05191/808-165

Interne Pub-Nr.: 843903

Tafel arbeitet erfolgreich



hier übrig gebliebene Lebensmit- benötigt, um den Betroffenen nommen.

begrüßten kürzlich die Mitarbeiter zu erhalten, rufen die Organisa-, Finanzeile Spenden werden für der Hermannsburger Tafel (Foto) toren lokale Betriebe auch weiter- die Lebensmittel eingesetzt, die im Plathner-Haus. Seit November hin dazu auf, ihre überschüssigen die Hermannsburger Ausgabevergangenen Jahres gibt es die Waren der Tafel zur Verfügung zu stelle leider wenig bekommt, wie Ausgabestelle der Celler Tafel in stellen. Ob Konserven, Marme- Milchprodukte oder Wurstwaren. Hermannsburg in der Billingstra- laden, Eier, Wurst, Mehi, Zucker Die Spenden werden jeden Frei-Be 17. Jeden Freitag zwischen 15 oder auch finanzielle Spenden tag ab 12 Uhr im Hermannsburund 16 Uhr erhalten Bedürftige - jede noch so kleine Gabe wird ger Plathner-Haus entgegenge-

Hermannsburg. Den 200. Gast tel. Um die Tafel weiter am Leben Hilfestellung im Alltag zu geben.

(1133)

006



Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: 3.231

CISION"

Hilfsprojekt würde gerne in seinen Räumen bleiben

Geldfrage: Tafel kann sich keine Mietzahlungen leisten

LOHR. Falls die Lohrer Tafel das frühere Café Schinzler an der Kreuzung Oberes Tor räumen muss, ist sie nach den Worten des Projektleiters Michael Donath weiterhin auf die Unterstützung der Stadt angewiesen. »Wenn wir Miete zahlen müssten, könnten wir nicht überleben«, meinte er auf Anfrage der Redaktion. Den Schimmelpilzbefall im Schinzler-Haus sieht Donath nicht so dramatisch wie die Stadtverwaltung (siehe weiteren Bericht).

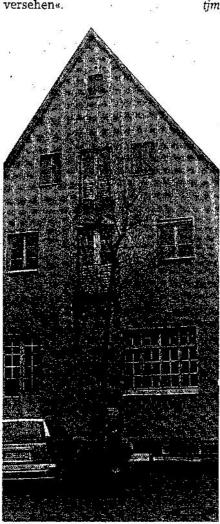
Die Räume der Tafel und der Kundenbetrieb seien »davon so gut wie nicht betroffen«. Probleme gebe es nur für die Mitarbeiterräume. In einem Raum, der inzwischen »fast trocken« sei, rieche es noch etwas nach Feuchtigkeit. Der Schimmel konzentriere sich »auf die andere Hälfte des Hauses«. Donath hofft, dass sich die Situation im Frühjahr durch die Wärme von selbst verbessert. »Wenn das Haus zu retten ist, würden wir gerne drinbleiben«, zog er als Fazit.

Noch keine Informationen

Wenn das nicht möglich sei und es eine »gescheite Alternative« gebe, würde die Tafel auch umziehen. Offiziell habe die Stadtverwaltung dem Tafelprojekt keine Zeitbegrenzung gesetzt. Von den im Finanzausschuss angesprochenen Ausweichquartieren habe er noch keine Informationen von der Stadt erhalten. Donath betonte, dass sich auch die Tafelmitarbeiter Gedanken über neue Räume machten.

Diese müssten aber mietfrei wie im Café Schinzler sein. Das Tafelprojekt könne sich eigentlich überhaupt keine Miete leisten: »Wir leben nur von den Spenden und die sind rückläufig.« Das sei auch das Problem am Vorschlag von Bürgermeister Ernst Prüße, die Tafel solle im geplanten Sozialkaufhaus im früheren Norma-Markt an der Vorstadtstraße unterkommen. »Das ist

ein anderer Träger und es stellt sich die Frage, wie teuer die Räume sein werden«. Zudem könne er nichts darüber sagen, ob der Platz dort überhaupt für das Kaufhaus und die Tafel reiche. Das künftige Domizil der Lohrer Tafel sei »mit unheimlich vielen Fragezeichen versehen«.



Die Stadt könnte der Lohrer Tafel die ehemalige Schreinerei Nätscher an der Gerbergasse als Ausweichquartier anbieten, deutete Bürgermeister Ernst Prüße an.

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB:

Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK:

83.341 81.644

Region Bayern Nielsen 4

Verlag Lohrer Echa

Hauptstr. 21 97816 Lohr Tel.: 09352/5005-0 Fax: 09352/5005-50

Interne Pub-Nr.: 106502



Husumer Nachrichten, Husum

Tafeln (Berliner Tafel Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: 21.798

Husum heute

Veranstaltungen

Altenbegegnungsstätte: 9.30 Uhr Textverarbeitung am PC; 10 Uhr schöpferisches Gestalten, dänische Perlenstickerei u. Singen im ADS-Kindergarten; 14 Uhr PC-Kurs für Anfänger; 15 Uhr "Besinnung auf Glauben und Leben"; 16 Uhr PC zum Kennenlernen

Anonyme Alkoholiker, Al-Anon u. Al-Anon-erwachsene Kinder:

20 Uhr Treffen (Friedenskirche, Schobüller Straße 10)

Aussichtsturm: 9 bis 18 Uhr (Wasserturm, Marktstraße 2)

AWO-Treff: 9 Uhr Pilates; 10 Uhr Moja-Yoga; 12.15 Uhr Wassergymnastik

BUND: 14.30 Uhr Rotkehlchen-Kindergruppe (BUND-Garten, Bellmannstraße) -- -

Dänische Bibliothek: 10 bis 18 Uhr (Neustadt 81)

Deutsche Rentenversicherung: 8 bis 12 Uhr Termine unter @ 89930 (Plan 2-4)

FBS: 9 bis 12 Uhr Bürozeit, 15 bis 17 Uhr Eltern-Kind-Café mit Kinderbetreuung; 12 bis 14 Uhr Mittagstisch (© 2153, Woldsenstraße 45)

Frau und Beruf: 9 bis 12.30 Uhr und nach Vereinbarung (@ 7060, Schiffbrücke 12)

Geflügelzuchtverein: 20 Uhr Treffen (Kielsburg, Lassen)

Haus- und Grundeigentümerverein: 16 bis 18 Uhr Rechtsberetung (Neustadt 56)

Husum Bad: 14 bis 22 Uhr, Sauna: 13 bis 22 Uhr (Gemeinschaft)

HusumerTafel: 10 bis 11.30 Uhr

Beratung im Selbsthilfebereich: 14 bis 19 Uhr (Schiffbrücke 12,

Mädchentreff: 16 bis 18 Uhr Mädchen machen Theater (Asmussenstraße 66. Hinterhof)

Sauna Schobüll: 14 bis 22 Uhr (gemischt)

Schmetterlingsfrauen: Selbsthilfegruppe gegen sexualisierte Gewalt, 17.30 Uhr (Land in Sicht,

Schobüller Vertretung: 19.30 Uhr Cision C Sitzung (Magisterhof)

19 Uhr Traffen (FBS, Woldsenstraße 45. @ 2153)

Sozialverband Deutschland:

8 bis 12 Uhr Beratung (Westerkampweg 21, @ 4780)

SSW: 16 Uhr Bürgersprechstunde (Dän. Sekretariat, Neustadt 95)

Tauchsportclub "Heuler": 20 Uhr Training (Husum Bad, Infos @ 2609, Oliver Blötz)

Tierheim: 16 bis 18 Uhr geöffnet. © 72400 (Rödemisfeld 6)

TOBI-Obdachlosentreff:

13 bis 17 Uhr (Gurlittstraße 15. © 803575)

Tourist-Info: 9 bis 17 Uhr (Groß-

straße 27) Verein für Betreuung und

Selbstbestimmung in NF: 9 bis 11 Uhr und 16 bis 18 Uhr Sprechzeit (Zingel 3; © 4175)

Kinoprogramm

Kino-Center, Neustadt 114, @ 2569: 96 Hours (20.15 Uhr); Das Hundehotel (16 Uhr); Der Ja-Sager (16 u. 20.15 Uhr); Der seltsame Fäll des Benjamin Button (19.45 Uhr); Der Vorleser (16 u. 20 Uhr); Effi Briest (16 Uhr); Hexe Lilli (16 Uhr); Mord ist mein Geschäft, Liebling (16 u. 20 Uhr); The International (20 Uhr); Twilight — Bis(s) zum Morgengrauen (16 Uhr); Underworld 3 (20.15 Uhr); Vorbilder!? (16 u. 20 Uhr); Sneak Preview (22.30 Uhr)

Ausstellungen/Museen Nationalpark-Haus:

10 bis 18 Uhr (Hafenstraße) Nordsee-Museum: 11 bis 17 Uhr Poppenspäler-Museum: 14 bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung (Kongresshalle, @ 63242)

Rathaus: 9 bis 16 Uhr Ausstellung von Steffen Volmer (Grafik u. Bücher) u. Wolfgang Werkmeister (Radierungen von Nordfriesland)

Schifffahrtsmuseum Nordfries-

land: 10 bis 17 Uhr Ausstellung "Die Schiffe - der Hafen - die Hever": Bilder der Nordseestadt Husum Weihnachtshaus: 14 bis 17 Uhr. Gruppen u. Führungen nach Vereinbarung (Westerende 46, @ 83520)

Galerie Lüth: 10 bis 18 Uhr "Drei imaginäre Hunde - Neue Arbeiten" o, Fax: (+49) 7154/96 51:11, info@de.cision.com

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 196.105 Gesamtauflage VK: 189.666

Schleswig-Holstein Nielsen 1

Verlag

Husumer Nachrichten

Markt 23 25813 Husum Tel.: 04841/8965-0 Fax: 04841/8965-2311

Interne Pub-Nr.: 103001

Selbsthilfegruppe f. Diabetiker:

@ 800777)

1261

Ludwig-Nissen-Straße 26)

von Emar Jacob

(Theodor-Storm-Straße 7) KIBIS - Kontakte, Information,



Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Dienstag 03.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

19.437

CISION

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK:

26.575

Region Bayern

Nielsen 4

Verlag

Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH Friedrich-Rückert-Str. 73

96450 Coburg Tel.: 09561/850-0 Fax: 09561/850-139

Interne Pub-Nr.: 107800

Coburger Tafel sucht Auto

Coburg - Die Coburger Tafel e. V. besteht über drei Monate, die ersten Lebensmittelausgaben erfolgten. Wie viel Wertschätzung der Coburger Tafel entgegengebracht werde, sei mehr als erfreulich, heißt es einer Pressemitteilung der Coburger Tafel e. V. "Wir haben bisher über 130 so genannte ,Tafelausweise' ausgestellt, und können so, Dank unserer Spender, bedürftige Frauen, Männer und Kinder ein mal pro Woche regelmäßig mit gesunden Lebensmitteln versorgen." Die Coburger Tafel bletet auch die Möglichkeit, "Ausgabegutscheine" zu verschenken. Mit der stetig ansteigenden Zahl von Berechtigten wächst auch der Aufwand. Die Coburger Tafel e. V, benötigt deshalb einen Kleintransporter mit Kühlmöglichkeit. Der Wagen soll über Patenschaften finanziert werden - im Sinne der Tafelidee ohne Werbebanner. An der Sponsorenwand im Vereinshaus und auf der homepage werden die Spender genannt.

Coburger Tafel, Ausgabestelle Neustadter Straße 24, Mittwoch von 10 bis 12 Uhr, www.coburger-tafel.de

133)

∾ 5 006

Sauerland Kurier Ausg. West

Tafeln. (Berliner Tafel, Hamburger, Tafel, etc.)

Sonntag 22.02.2009 Anzeigenblatt erscheint: wöchentlich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

36.780

Zehn Jahre Tafel

Heute Festgottesdienst und Empfang

■ Von Karl-Hermann Ernst Attendorn. Auf zehnjähriges Bestehen blickt die Attendorner Tafel Haushalt gehören und ebenzurück. Aus diesem Anlass lädt die evangelische Gemeinde am heutigen Sonntag, 22. Februar, um 10 Uhr händler dafür gewinnen zu einem Festgottesdienst in konnte, von der Gemeinde die Erlöserkirche ein. Die Predigt hält Superintendent Klaus Majoress, anschlie-Rend Empfang im Gemeindehaus.

schildert seine ersten Eindrühaben meine Frau und ich 1998 organisiert werden. mit dem Einzug ins Pfarrhaus besonderes Problem waren che Mitarbeiter.

dabei Menschen - zumeist Frauen -, die von mehreren Kindern erzählten, die zum falls unter der Armut leiden."

Diese Situation habe dazu geführt, dass er einen Einzelausgestellte Lebensmittelgutscheine zu akzeptieren...

Der Einzelhändler war über das Ausmaß der Not so erstaunt, dass er anbot, nicht mehr verkäufliche Lebensmit-Pfarrer Dr. Christof Grote tel zur Verteilung an Bedürftige zur Verfügung zu stellen. cke in der Hansestadt: "Im Mit Hilfe der Sozialarbeiterin Herbst 1997 habe ich eine Heike Schäfer vom Diakoni-Pfarrstelle als Gemeindepfar- schen Werk in Plettenberg rer in Attendorn angetreten. konnte damit eine Lebensmit-Eine erschütternde Erfahrung telausgabe vor Weihnachten

Inzwischen sind es pro Ausmachen müssen: An unserer gabetermin etwa 350 bis 400 Haustür standen fast jeden Menschen, die durch die Tafel Tag Menschen, die nach ei- unterstützt werden. Möglich nem Butterbrot oder anderen ist dieses Angebot durch Lebensmitteln fragten. Ein Spenden und 30 ehrenamtliZeitungsgruppe Gesamtauflage VB: 308.520 Gesamtauflage VK:

Region Nordrhein-Westfalen Nielsen 2

Verlag Kurier Verlag Lennestadt GmbH

Kölner Straße 18 57368 Lennestadt Tel.: 02721/136-0 Fax: 02721/136-177

Interne Pub-Nr.: 835501

(1039)

Tatein (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent; 17.561

CISION"

Bedürftigkeit prüfen lassen

Bommersheim. Die Bad Homburger Tafel wird in einigen Wochen mit der Ausgabe von Lebensmittelpaketen in Oberursel-Bommersheim beginnen, Wer Kunde der Tafel werden möchte, muss sich einer Bedürftigkeitsprüfung unterziehen. Sie wird von Sozialarbeitern des Diakonischen Werks, des Caritas-Verbands und der Arbeiterwohlfahrt vorgenommen. Damit die bedürftigen Bürger aus Oberursel und Steinbach zur Bedürftigkeitsprüfung nicht extra nach Bad Homburg kommen müssen, werden drei Termine in Oberursel angeboten, und zwar im Gemeindehaus der Kreuzkirche (Goldackerweg 17): am 10. März, am 11. April und am 19. Mai, jeweils in der Zeit von 10 bis 12 Uhr. Interessenten werden gebeten, Unterlagen mitzubringen, aus denen ihre Bedürftigkeit hervorgeht (Arbeitslosengeld II-Bescheid).

Natürlich stehen die regulären Termine im Diakonischen Werk in Bad Homburg (vierzehntägig dienstags 10 bis 12 Uhr) auch für Oberurseler Interessenten offen. Weitere Auskünfte gibt es unter Telefon (06172) 308803.

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 197.751 Gesamtauflage VK: 188.067

Region Hessen Nielsen 3a

Verlag Frankfurter Societäts-Druckerei GmbH Schwedenpfad 2 61348 Bad Homburg Tel.: 06172/9273-0 Fax: 06172/9273-53

Interna Pub-Nr.: 103203

) 149)

N 5 006

Nassauische

Nassauische Neue Presse, Limburg

Stafein Berliner Tafel Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Anzeigenäquivalent:

25.833

CISION

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: 197.751

Gesamtauflage VK: 188.067

Region Hessen Nielsen 3a

Verlag Frankfurter Societäts-Druckerei GmbH Bahnhofstr. 9 65549 Limburg Tel.: 06431/2943-0 Fax: 06431/6215

Interne Pub-Nr.: 103202

Messdiener spenden 400 Euro

"Westerwaldkreis-Tafel" wird von rund 430 Personen genutzt

Dreikirchen. In den Fastnachtstagen des vergangenen Jahres zogen die Kommunionkinder der Pfarrei "St. Antonius Eremit" Dreikirchen, hübsch verkleidet und gut gelaunt, durch das Dorf und baten um eine Spende. Die Dreikirchener Bürger waren großzügig und für die Kinder hatten sie außer der Spende auch etwas Süßes.

Nachdem festgelegt worden war, wofür das Geld eingesetzt werden soll, überbrachten die Kinder, die inzwischen Messdienerinnen und Messdiener geworden sind, den stattlichen Betrag von 400 Euro an die "Westerwaldkreis Tafel" in Montabaur.

Der Vorsitzende des Fördervereins, Paul Widner, nahm das Geld entgegen, mit dem nun Lebensmittel für Bedürftige eingekauft werden können. Vorher erklärte er den Kindern noch, wie die Tafel funktioniert und woher die Lebensmittel kommen. Sie werden überwiegen von Lebensmittelgeschäften, Bäckereien, Supermärkten und Metzgereien gespender. Die Kunden kaufen für einen symbolischen Preis von ei-146 nem Euro ein, solange der Vorrat reicht. Dienstags und freitags ist die Tafel in Montabaur von 15 bis 17 Uhr für ihre Kundschaft geöffnet. Darunter auch zahlreiche Kin-

der, die mit ihren Eltern hier auch Süßes kaufen können. Manchmal gibt es sogar Blumen im "Angebot".

Mittlerweile pendelt sich e Zahl der bedürftigen Menschen, die die Ausgabestelle der Westerwaldkreis-Tafel in Montabaur besuchen, zwischen 400 und 430 Personen ein. Davon sind erwa 40 Prozent Kinder und Jugendliche. Die Ausgabestelle der Westerwaldkreis-Tafel Montabaur befindet sich in der Mons-Tabor-Straße 19 und ist

dienstags und freitags von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Zu den Bedürftigen zählen Menschen, die Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, eine kleine Rente oder andere geringfügige Einkommen beziehen oder wohnungslos sind, 60 ehrenamtliche Helfer verteilen an die Kunden die jeweils von zahlreichen örtlichen Lebensmittelgeschäften gespendeten Lebensmittel.

Je nach Größe der Familie oder Anzahl der berechtigten Personen werden Brot und

Backwaren sowie Wurst, Käse und Obst ausgegeben. Nach Vorlage entsprechender Nachweise wird eine Kundenkarte in der Ausgabestelle in Montabaur, mittwochs von 9 bis 11 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr, ausgestellt. Die Karte ist bei jedem Einkauf vorzuzeigen. Die Bedürftigkeit wird alle drei Monate überprüft. Weitere Infos beim Diakonischen Werk im Westerwaldkreis, Hergenrother Str. 2a, 56457 Westerburg, Telefon (02663) 94300.



Die jungen Messdiener, die im Vorjahr noch Kommunionkinder waren, spendeten den Erlös ihrer Fastnachts-Sammelaktion an die "Westerwaldkreis-Tafel" in Montabaur, Paul Widner (hinten, Mitte) freut sich über 400 Enro



Neue Osnabrücker Zeitung, Osnabrück

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 04,03,2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

69.927

CISION"

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 296.984 Gesamtauflage VK: 291.099

Region Niedersachsen Nielsen 1

Verlag

Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG Breiter Gang 10-16 49074 Osnabrück Tel.: 0541/310-0

Fax: 0541/310-280

Interne Pub-Nr.: 107600



Blau auf weiß gibt es jetzt den Beweis für den gelungenen Weitrekordversuch mit 967 simultan fliegenden Drachen in Melle-Grönegau: Guido Hartstang, Marketingleiter der Neuen OZ (links), und Joachim Kreienbrink, zweiter Vorsitzender des Osnabrücker Drachenclubs "Bleib bloß oben", präsentieren stolz Urkunde und Drachen. Foto: Gert Westdörp

Weltrekord endlich offiziell

... Urkunde bestätigt 967 simultan fliegende Drachen in Melle-Grönegau

N 5 006

) 154)



u auf weiß gibt es jetzt den Beweis für den gelungenen Weltrekordversuch mit 967 simultan fliegenden Drachen in Mellenegau: Guido Hartstang, Marketingleiter der Neuen OZ (links), und Joachim Kreienbrink, zweiter Vorsitzender des Osnacker Drachenclubs "Bleib bloß oben", präsentieren stolz Urkunde und Drachen.

Weltrekord endlich offiziell

Urkunde bestätigt 967 simultan fliegende Drachen in Melle-Grönegau

OSNABRÜCK. Post von ness World Records: Der ekord beim Drachenfest elle-Grönegau ist jetzt per stätigt und damit sical ar anerkannt. 967 ien, die - wie am 29. Au-2008 geschehen - gleichin der Luft standen, sind eit nun die neue Best-, die erst einmal get werden muss.

entsprechende Urkunınsüchtig erwartet, kam em schlichten, stabilen mschlag - aus Neusee-,Ich war schon überdenn ich hatte Post irmensitz aus London et", so Joachim Kreienzweiter Vorsitzender

des Osnabrücker Drachenclubs "Bleib bloß oben", der alle zwei Jahre in Melle das inzwischen national und international beachtete Drachenfestival auf die Beine stellt. Die erstmalige Zusammenarbeit mit dem Medienhaus Neue OZ, das massive Unterstützung leistete, brachte den Weltrekordversuch zustande. "Dabei gehört der Rekord eindeutig unseren Teilnehmern, den vielen Familien mit Kindern, die aktiv geworden sind", freute sich Guido Hartstang, Marketingleiter der Neuen OZ, der auf das große Eintrag noch Geld bezahlen, Engagement vieler verwies: "Wie sich etwa die Wittekind-Realschule im Rahmen der Kreienbrink.

Feierlichkeiten zum 100- jährigen Bestehen eingebracht hat, das war schon Spitze."

Und damit der Weltrekord auch bei den Teilnehmern nicht in Vergessenheit gerät, erhalten all diejenigen, die sich im August 2008 online angemeldet haben, in den nächsten Tagen vom Medienhaus Neue OZ die Urkunde Familienalbum E-Mail zugeschickt.

Ob der Weltrekordversuch aus Melle tatsächlich im gedruckten Guinness-Buch auftaucht, ist fraglich. "Für den das werden wir bestimmt nicht machen", so Joachim

Stattdessen gibt es Geld (Spenden sowie Erlöse aus dem Drachenverkauf) für ein soziales Projekt. Unterstützt wird damit das Mittagsbetreuungsangebot im Meller Jugendzentrum "Altes Stahlwerk". Hier erhalten sozial benachteiligte Kinder dreimal pro Woche eine qualifizierte Hausaufgabenbetreuung und - in Zusammenarbeit mit der Meller Tafel eine Mittagsmahlzeit. "Dieses Geld ist sinnvoll angelegt", so Kreienbrink.

Die schönsten Bilder vom Drachenfestival 2008 zum Nachschauen bei www.neue-

Saarbrücker Zeitung

Saarbrücker Zeitung, Saarbrücken

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburgers Tafel etc.)

Mittwoch 04,03,2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

23,278

CISION

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 147.618 Gesamtauflage VK: 146.314

Region Saarland Nielsen 3a

Verlag Saarbrücker Zeitung Verlag und Druckerei GmbH Gutenbergstr. 11-23 66117 Saarbrücken Tel.: 0681/502-0

Interne Pub-Nr.: 110700

Fax: 0681/502-2289

Benefizkonzert der RAG erbringt 14 000 Euro

Saarbrücken. Die Bergkapelle und der Saarknappenchor der RAG Deutsche Steinkohle sowie das Unternehmen RAG (früher: Ruhrkohle AG) haben gestern eine Spende von 14 000 Euro an die Lebenshilfe Sulzbach/Fischbachtal und an die Saarlouiser Tafel überge-ben. Der Betrag setzt sich zusammen aus dem Erlös des Benefizkonzertes der Bergkapelle und des Saarknappenchores im Advent von 7000 Euro und einer Spende des Vorstandes der RAG Deutsche Steinkohle in gleicher Höhe. " " red_

3 (115)

Eichstätter Kurier, Eichstätt

Tatein (Berliner Tatel) Hernburgerstatel etc.) / 88

Mittwoch 04.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

11.203

CISION:

Vortrag und Wahlen bei Tafel

Elchstätt (EK) Der Verein Eichstätter Tafel, lädt Mitglieder, Helfer und Interessierte im März zu zwei Veranstaltungen ein. Am Freitag, 6. März, bespricht Dr. Petra Werner ab 15.30 Uhr im Pastaccino das Thema Verordnungen zur Lebensmittelhygiene. Am Montag, 9. März, findet ebenfalls im Pastaccino eine Mitgliederversammlung statt. Nach der Begrüßung und den Ausführungen von Vorsitzendem Markus Willms folgen Berichte der Schriftführerin, der Schatzmeisterin und der Ladenchefin. An die Vorstellung der neu definierten Arbeitsfelder und Vorschlägen zu deren Besetzung schließen sich Neuwahlen an.

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK:

89.806

Region Bayern Nielsen 4

Verlag Eichstätter Kurier

Westenstr, 1 85072 Eichstätt Tel.: 08421/9799-0 Fax: 08421/9799-20

Interna Pub-Nr.: 102501

4 {157}

№ 5 006



Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Samstag 28.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

3.231

CISION

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK:

83.341

Region Bayern Nielsen 4

Verlag Lohrer Echo

Hauptstr. 21

97816 Lohr Tel.: 09352/5005-0 Fax: 09352/5005-50

Interne Pub-Nr.: 106502

Hygiene in Metzgereien und Salzgehalt im Brot

EU-Verordnungen: Abgeordnete sprechen mit Betroffenen

MAIN-SPESSART. Die EU habe die Hygiene nicht neu erfunden und übertriebene Regelungen müssten verhindert werden. Das ist das Ergebnis einer Diskussion der CSU-Abgeordneten Anja Weisgerber (Europaparlament, Schwebheim) und Wolfgang Zöller (Bundestag, Obernburg) mit Bäckern, Metzgern, Landwirten und Tafel-Mitarbeitern in Karlstadt-Wiesenfeld.

Die EU-Hygieneverordnung für Metzger ist Anfang 2006 in Kraft getreten, für kleine Betriebe gilt eine Übergangsfrist bis Ende 2009. »Es gab bisher schon Hygienevorschriften und bauliche Anforderungen für Metzgereien«, betonte Anja Weisgerber. Das Hygienepaket biete Spielräume, die es vorher nicht gegeben habe.

»Es liegt nun bei den Behörden, diese zu Gunsten der kleinen und mittleren Betriebe auszunutzen«, meinte die Europa-Abgeordnete. Fleischer-Obermeister Volker Steigerwald (Billingshausen) forderte, die Begutachtung der Betriebe im Härtefall von einer Schiedsstelle vornehmen zu lassen. Zuständig sind im Regelfall die Veterinäre in den einzelnen Landkreisen.

Weisgerber und Zöller rieten den Fleischern, nicht zu warten, sondern schneil die Zulassung zu beantragen. Er sei ein Verfechter von gesetzlichen Rahmen, sagte der stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion. Starre Vorgaben, die in der Praxis nicht umsetzbar seien, brächten nichts, so Zöller.

Ein weiteres Thema war der Salzgehalt im Brot. Ein niedriger Schwellenwert für Salz in Brot und Backwaren hätte zwar kein Rezepturverbot zur Folge gehabt, jedoch eine Werbeeinschränkung. »Die Bäcker können auch weiterhin selbst entscheiden, wie sie ihr Brot backen«, sagte Weisgerber.

Die EU-Kommission habe kürzlich eingelenkt und angekündigt, dass sie den Schwellenwert für Salz zumindest für die nächsten sechs Jahre anheben wolle. Weisgerber bezeichnete eine Brotverkostung in Brüssel als Höhepunkt ihres Einsatzes, bei der sie regionales Brot an den deutschen EU-Kommissar Günter Verheugen überreicht und auch Abgeordnete anderer EU-Mitgliedstaaten für das Anliegen gewonnen habe.

Sie wolle sich weiterhin dafür einsetzen, dass der Salz-Grenzwert nicht nur für die nächsten sechs Jahre, sondern dauerhaft angehoben werde. tjm

1 (1265)

w 5 006 Dienstag 03.03.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

18.317

CISION"

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 202,833 Gesamtauflage VK: 196,663

Region Hessen Nielsen 3a

Verlag Verlagsgruppe Rhein Main

Michelsberg 3 65183 Wiesbaden Tel.: 0611/3490 Fax: 0611/34933

Interne Pub-Nr.: 100404

Trommeln für die Diakonie

Percussion-Band Drumlet bei Messe in Hofheimer Stadthalle

HOFHEIM (red). Sie trommeln für die Diakonie, die Percussion-Band Drumlet tritt zusammen mit der Singer-Songwriterin Judy Bailey am Samstag, 7. März, auf dem Diakonietag in der Hofheimer Stadthalle auf. Von 14 Uhr bis 17.30 Uhr zeigen etwa 50 Projekte, was diakonische Arbeit in Kirche und Gemeinde zwischen Main und Taunus leistet. "Nah bei den Menschen" lautet das Motto der Messeschau diakonischer Arbeit. Auch die Caritas ist vertreten sowie das Mehrgenerationenhaus den Main-Taunus-Kreis.

Von der Gemeindekrankenpflege bis zum Sozialkaufhaus reicht das Spektrum der The-

men. Kirchengemeinden aus dem evangelischen Dekanat Kronberg, verschiedene diakonische Einrichtungen und kirchliche Dienste stellen ihre besten Ideen und Projekte vor. Die Präsentation diakonischer Aufgaben beginnt bei Themen wie Armut und Besuchsdienst und endet bei Schulkinderhaus und Schulsozialarbeit. In zwei Gesprächsrunden diskutieren Prominente aus Kirche und Gesellschaft auf einer zentralen Bühne. Dort wird auch ein musikalisches Programm geboten, während die Gäste ihren Messerundgang machen.

Hessens Sozialminister Jürgen Banzer und Diakoniechef Wolfgang Gern diskutieren

über die soziale Verantwortung von Kirche und Gesellschaft. Mit dabei sind Mariehn Thieme vom Rat der Evangelischen Kirche und Oberkirchenrat Walter Bechinger von der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau. Während der ganzen Zeit sind die Messestände geöffnet und laden ein zum Schauen und zum Gespräch. Weiter geht es auf dem Podium mit Themen wie selbstverantwortliches diakonisches Handeln oder die Verbindung von Diakonie und Gemeinde. Als Beispiel gelungeneh ehrenamtlichen Engagements wird unter anderem die Schwalbacher Tafel vorge-

Ebersberger Zeitung

Ebersberger Zeitung, Wolfratshausen

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel atc.)

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

12.263

CISIO

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 276.136 Gesamtauflage VK: 271.382

Region Bayern Nielsen 4

Verlag Ebersberger Zeitung

Eichthalstr, 2

85560 Ebersberg Tel.: 08092/8282-0 Fax: 08092/8282-30

Interne Pub-Nr.: 107417

ZITAT DES TAGES

"Ohne die Tafel wäre es unmöglich, durch den Monat zu kommen, die Lebensmittel von dort reichen uns einige Tage."

Eine 43-jährige Hartz-IV-Empfängerin aus Poing, die drei Kinder alleine großzieht, nachdem ihr Ehemann gestorben ist.

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: 125,630

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 207.122 Gesamtauflage VK: 195.800

Nordrhein-Westfalen Nielsen 2

Verlag

Lensing-Wolff Verlag

Westenhellweg 86-88 44137 Dortmund Tel.: 0231/9059-0 Fax: 0231/9059-8707

Interne Pub-Nr.: 110500

Tafel gibt 200 neue Ausweise aus

In den Filialen und der Zentrale

Die Dortmunder Tafel hebt ab 10 Uhr in der Filiale Asseln für kurze Zeit ihren Aufnahmestopp auf. Ca. 200 neue Einkaufsausweise gibt die Dortmunder Tafel aus und zwar zu folgenden Zeiten und an folgenden Orten: Am kommenden Dienstag (3. 3.),



Für die Tafel gibt es eine begrenzte Zahl neuer Einkaufsausweise. RN-Foto Vahlensieck

(20 Stück), am Montag (9.3.) ab 10 Uhr in der Filiale Haydnstraße (50 Stück), am Donnerstag (12.3.) ab 9 Uhr in der Filiale Hörde (40 Stück), am Freitag (13. 3.) ab 9 Uhr in der Filiale Huckarde (30 Stück) und am Montag (16. 3.) ab 9 Uhr in der Zentrale Osterlandwehr Stück).

Bedürftige aus dem gesamten Stadtgebiet Dortmunds können unter Vorlage ihres Personalausweises und einer Bedürftigkeitsbescheinigung (Hartz IV, Rentenbescheid etc.) einen solchen Einkaufsausweis für die Tafel beantragen. Es wird den Interessenten empfohlen, deutlich vor dem Beginn der Ausweisausgabe anwesend zu sein. Um Missbrauch zu vermeiden, kann jeder Anwesende nur einen einzigen Ausweis beantragen.

Allgemeine Zeitung

Allgemeine Zeitung, Mainz

Tafelnk (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

28.774

CISION"

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: 202.833 Gesamtauflage VX: 196.663

Region Rheinland-Pfalz Nielsen 3a

Verlag
Verlagsgruppe Rhein-Main GmbH &
Co.KG
Erich-Dombrowski-Str. 2
55127 Mainz

Tel.: 06131/4830 Fax: 06131/484748

Interne Pub-Nr.: 100400

Benefiz-Dixieland-Lunch mit der Big Band der Bundeswehr im Kloster Eberbach

Kochkraft in Mannschaftsstärke

Die Big Band der Bundeswehr ist eine der beliebtesten Showbands Deutschlands und hat ihre Visitenkarte bei etlichen Veranstaltungen hinterlassen. Am Donnerstag, 26. April, ist die fünfköpfige Dixielandformation zu Gast im Kloster Eberbach.

Beim Benefiz-Dixieland-Lunch ist auch die Nationalmannschaft der Bundeswehrköche dabei. Sie wurde vor über 20 Jahren gegründet und nimmt regelmäßig an kulinarischen Wettbewerben teil. Bei der Internationalen Kochausstellung (IKA) 2004 in Erfurt, der sogenannten Kocholympiade, holten sie eine Goldmedaille. Die Kommandeure der Wehrverwaltung stellen für das Team ihre besten Köche ab. Gemeinsam werden Köche und Band den Besuchern im Kloster Eberbach musikalische und kulinarische Leckerbissen servieren. Der Erlös kommt drei sozi-

alen Projekten zugute. So können sich die Wiesbadener Tafel, die Aktion Sorgenkinder und die Jugendarbeit der Stadt Eltville über die Einnahmen freuen.

Benefiz-Dixieland-Lunch,
Donnerstag, 26. April, 12 Uhr,
Kloster Eberbach, Gästehaus,
Eltville (Rheingau-Taunus-Kreis),
ab 35 Euro, Kinder von 10 bis
14 Jahre ab 10 Euro, Kinder unter
10 Jahren frei, Info: 06123/90980.

) 1155)

006

WIESBADENER KURIER

Wiesbadener Kurier, Wiesbaden

Tafain (Barliner Tafai) Hamburgars afal etc:)

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

12.799

CISION

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK:

51.197 49.513

Region Hessen Nielsen 3a

Verlag

Wiesbadener Kurier GmbH & Co.

Langgasse 21 65183 Wiesbaden Tel.: 0611/355-0 Fax: 0611/355-3333

Interne Pub-Nr.: 113700

Benefiz-Dixieland-Lunch mit der Big Band der Bundeswehr im Kloster Eberbach

Kochkraft in Mannschaftsstärke

Die Big Band der Bundeswehr ist eine der beliebtesten Showbands Deutschlands und hat ihre Visitenkarte bei etlichen Veranstaltungen hinterlassen. Am Donnerstag, 26. April, ist die fünfköpfige Dixielandformation zu Gast im Kloster Eberbach.

Beim Benefiz-Dixieland-Lunch ist auch die Nationalmannschaft der Bundeswehrköche dabei. Sie wurde vor über 20 Jahren gegründet und nimmt regelmäßig an kulinarischen Wettbewerben teil. Bei der Internationalen Kochausstellung (IKA) 2004 in Erfurt, der sogenannten Kocholympiade, holten sie eine Goldmedaille. Die Kommandeure der Wehrverwaltung stellen für das Team ihre besten Köche ab. Gemeinsam werden Köche und Band den Besuchern im Kloster Eberbach musikalische und kulinarische Leckerbissen servieren. Der Erlös kommt drei sozi-

alen Projekten zugute. So können sich die Wiesbadener Tafel, die Aktion Sorgenkinder und die Jugendarbeit der Stadt Eltville über die Einnahmen freuen.

Benefiz-Dixieland-Lunch,
Donnerstag, 26. April, 12 Uhr,
Kloster Eberbach, Gästehaus,
Eltville (Rheingau-Taunus-Kreis),
ab 35 Euro, Kinder von 10 bis...
14 Jahre ab 10 Euro, Kinder unter
10 Jahren frei, Info: 0 61 23/9 09 80.

137}

v 5 006

Friedberger Allgemeine

riedberger Allgemeine, Friedberg

Tafeln* (Berliner Tafel; Hamburger, Tafel etc.)

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

13.496

CISION

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 343.377 Gesamtauflage VX: 339.185

Region Bayern Nielsen 4

Verlag

Presse- Druck- und Verlags GmbH

Marienplatz 11a 86316 Friedberg Tel.: 0821/601051 Fax: 0821/607915

Interne Pub-Nr.: 100603

Eintopf auch für Einsame

Sozialinitiative Ab März bietet die St. Johannesgemeinde in Mering einmal wöchentlich einen offenen Mittagstisch an

VON HEIKE JOHN

Mering Nun hat die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde ihre lange gehegten Pläne wahr gemacht und bietet ab dem 3. März einmal wöchentlich einen offenen Mittagstisch an. Ein Team aus engagierten Frauen hat sich unter der Regie von Susanne Weiß zusammengefunden und wird jede Woche ein schmackhaftes preisgünstiges Eintopfmittagessen anbieten.

Als Hauptzielgruppe wurde vor allem an die Kunden der Meringer Tafel gedacht. Deshalb wird das Essen parallel zur Lebensmittelausgabe angeboten. Jeden Dienstag von 12 bis 13.30 Uhr können die Einkaufenden vom alten Mesnerhaus gleich nach nebenan in das Gemeindehaus kommen. Für 1,50 Euro wird ein wohlschmeckendes Eintopfgericht ausgegeben. Initiatorin Susanne Weiß sieht im Angebot des Mittagstischs die ideale Ergänzung zur Tafel und zur Kleiderkammer.

"Hiermit vervollkommnet sich das Angebot für Bedürftige in unserem Ort und zeigt auch Initiative von evangelischer Seite."

Volker Haug vom Augsburger Dekanat lobte die Pläne der St. Johannesgemeinde und freut sich, dass sie auch in der pfarrerlosen Zeit aktiv ist. Zum offenen Mittagstisch eingeladen sind auch Schulkinder, etwa aus der Mittagsbetreuung der Luitpoldschule, die sonst kein warmes Essen bekommen würden. Ideal ist hierbei der kurze Fußweg vom Schulgebäude über die Marienstraße zum Gemeindehaus in der Martin-Luther-Straße.

In Gesellschaft essen

Eine dritte Zielgruppe sieht Susanne Weiß in alleinstehenden Personen, die es vielleicht genießen, einmal in der Woche mittags in Gesellschaft essen zu können. "Denn Bedürftigkeit gibt es auch über die finanzielle Situation hinaus", erklärt sie. Wie viele Besucher das Angebot annehmen werden, ist noch nicht abzusehen. Für eine bessere Planung soll langfristig eine Voranmeldung stattfinden.

Die Voraussetzungen, für viele Personen zu kochen sind im evangelischen Gemeindehaus gegeben. Ein Hockerkocher mit Großkochplatte bewährte sich schon oft bei Festen der Gemeinde. Das Team von bisher rund zehn Frauen hat bereits die Gesundheitsberatung absolviert und ist schon eifrig am Sarameln von Rezepten. Gekocht werden schmackhafte Eintopfgerichte, im Sommer auch einmal Pellkartoffeln mit Quark oder Ähnliches.

Wöchentlich soll ein Dreierteam im Einsatz sein, das vom Einkauf bis zum Abwasch komplett alle Tätigkeiten übernimmt. Damit jedes Team nur einmal monatlich eingeteilt wird, sind noch weitere Helfer zur Verstärkung erwünscht.

6 Kontakt Koch-Interessenten bitte unter Telefon 082 33/7 39 03 43 melden.

(1156)

N 5 006

RP Mittelhaardter Rundschau, Neustadt

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Donnerstag 26.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich Auflage verbreitet: Anzeigenäguivalent:

10.742

CISION;

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 240.929 Gesamtauflage VK: 236.501

Region Rheinland-Pfalz Nielsen 3a

V-1-

Kellereistr. 12-16 67433 Neustadt Tel.: 06321/8903-28 Fax: 06321/890320

Mittelhardter Rundschau

Interne Pub-Nr.: 110404

Rosen nicht für Tafel

Ungenehmigte Spendensammlerinnen unterwegs

Ohne Ergebnis ist gestern Mittag der Versuch. des Ordnungsamtes geblieben, fünf, nach anderen Angaben sogar sechs bis sieben, Frauen wegen einer nicht genehmigten Geld-Sammlung in der Fußgängerzone zu belangen.

Die Frauen "schenkten" Passanten Rosen und forderten eine Spende, wobei sie sowohl von einer "Suppenküche" als auch der "Tafel" sprachen. Die Neustadter Tafel versorgt Bedürftige mit Lebensmitteln, greift aber nicht zu solchen Sammelmaßnahmen, sagt ihr stellvertretender Vorsitzender Franz Krätschmer.

Nach Auskunft der Stadtverwaltung hatten die Frauen keine Sammelgenehmigung. Sie könnten wegen einer Ordnungswidrigkeit belangt werden und der Sammelerlös könnte eingezogen werden. Gestern konnten indes nur noch zwei Frauen kontrolliert werden. Auch das Sammeln für den "Streetworker", eine Obdachlosenzeitung, ist in Rheinland-Pfalz verboten, betont die Stadtverwaltung. (boe)

1 1089)

м 5 006

NEUESTE NACHRICHTEN

Badische Neueste Nachrichten, Karlsruhe

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 25.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet:

20,770

CISION

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 138,904 Gesamtauflage VK: 136,601

Region

Baden-Württemberg Nielsen 3b

Verlag

Badendruck GmbH

Linkenheimer Landstr. 133 76149 Karlsruhe Tel.: 0721/789-0

Tel.: 0721/789-0 Fax: 0721/789-155

Interne Pub-Nr.: 100800



Einen neuen Bus haben die sehbehinderten Schüler der Schule am Weinweg bekommen. Finanziert wurde der Schulbus im Wert von rund 30 000 Euro von 30 Betrieben aus Karlsruhe und der Region, die die Firma Brunner Mobil-Werbung als Sponsoren anwarb. Mit dem neuen Bus können die Schüler von zu Hause abgeholt werden sowie Ausflüge und Klassenfahrten unternehmen.



Genau 1 667,91 Euro haben die Schüler der Gewerbeschule Durlach an die Babyklappe Karlsruhe gespendet. Den Betrag sammelten die Schüler mit einem Basar, der Teil der 42. Weihnachtsaktion der Schule war. Die Sachspenden für den Verkauf erhielten die Schüler zum Großteil von ihren Ausbildungsbetrieben. Auch der Förderverein der Gewerbeschule beteiligte sich mit 100 Euro an der Spende.



Die Kanu-Rennmannschaft der Rheinbrüder hat 500 Euro an die Kindertagesstätte (Kita) Aufwind gespendet. Das Geld sammelten die Kanuten von ihren Sponsoren, den Karlsruher Stadtwerken und der PSD Bank, ein. Kanu-Viererweltmeister Arnd Goldschmidt und Pate der Kindertagesstätte überreichte den Scheck an Kita-Leiterin Beate Struck, die von der Spende Sportgeräte kaufen möchte.



Den Erlös seines Weihnachtsbasars hat der Freundeskreis Eggenstein drei Organisationen gespendet. Der Karlsruher Tafel überreichte der Vorsitzende des Freundeskreises, Peter Beyer, einen Scheck über 1 200 Euro, die Diakoniestation Eggenstein wurde mit 800 Euro bedacht. Einen Scheck über 1 600 Euro überreichte Beyer Gudrun Schütte, der Vorsitzenden des Fördervereins der onkologischen Abteilung der Kinderklinik Karlsruhe.



Die Spedition SWS Karlsruhe hat – wie sie jetzt mitteilte – darauf verzichtet, ihren Geschäftskunden Weihnachtsgeschenke

3 (1107)

№ 5 006



Spenden im Blick

ZE Gı

Gı Re Ba Nie

Ve:

Lint 761

Tel.

Fax

Inte

Einen neuen Bus haben die sehbehinderten Schüler der Schule am Weinweg bekommen. Finanziert wurde der Schulbus im Wert von rund 30 000 Euro von 30 Betrieben aus Karlsruhe und der Region, die die Firma Brunner Mobil-Werbung als Sponsoren anwarb. Mit dem neuen Bus können die Schüler von zu Hause abgeholt werden sowie Ausflüge und Klassenfahrten unternehmen.

Genau 1 667,91 Euro haben die Schüler der Gewerbeschule Durlach an die Babyklappe Karlsruhe gespendet. Den Betrag sammelten die Schüler mit einem Basar, der Teil der 42. Weihnachtsaktion der Schule war. Die Sachspenden für den Verkauf erhielten die Schüler zum Großteil von ihren Ausbildungsbetrieben. Auch der Förderverein der Gewerbeschule beteiligte sich mit 100 Euro an der Spende.

Die Kanu-Rennmannschaft der Rheinbrüder hat 500 Euro an die Kindertagesstätte (Kita) Aufwind gespendet. Das Ğeld sammelten die Kanuten von ihren Sponso-

ren, den Karlsruher Stadtwerken und der PSD Bank, ein. Kanu-Viererweltmeister Arnd Goldschmidt und Pate der Kindertagesstätte überreichte den Scheck an Kita-Leiterin Beate Struck, die von der Spende

Sportgeräte kaufen möchte.

Den Erlös seines Weihnachtsbasars hat der Freundeskreis Eggenstein drei Organisationen gespendet. Der Karlsruher Taüberreichte der Vorsitzende des Freundeskreises, Peter Bever. Scheck über 1 200 Euro, die Diakoniestation Eggenstein wurde mit 800 Euro bedacht. Einen Scheck über 1600 Euro überreichte Beyer Gudrun Schütte, der Vorsitzenden des Fördervereins der onkologischen Abteilung der Kinderklinik Karlsruhe.

Die Spedition SWS Karlsruhe hat - wie sie jetzt mitteilte – darauf verzichtet, ihren Geschäftskunden Weihnachtsgeschenke zu kaufen und spendete dafür 2 500 Euro an die Hanauerland Werkstätten in Kehl-Kork. Der Schwerpunkt der Korker Werkstätten liegt in der Verarbeitung von Papier zu Artikeln für den Bürobedarf. In den Hanauerland Werkstätten haben 480 Menschen mit Behinderungen einen Arbeitsplatz. Arbeitsplätze für Menschen mit schweren Behinderungen sollen mit der Spende unterstützt werden.

WAZ Westdeutsche Allg. Zeitung, Gelsenkirchen

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Donnerstag 26.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

41.210

CISION:

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 670.125 Gesamtauflage VK: 624.070

Region

Nordrhein-Westfalen Nielsen 2

Verlag

WAZ Verlags-GmbH & Co. KG E.Brost & J.Funke

Ahstr. 12

45879 Gelsenkirchen Tel.: 0209/17094-0 Fax: 0209/17094-49

Interne Pub-Nr.: 114207

Sozialkaufhaus offensichtlich vomTisch

Gemeinderat entschied gegen Caritas-Vorhaben

Die Idee, in dem Kirchenschiff der Kirche St. Michael in Hassel ein Sozialkaufhaus zu installieren, ist offensichtlich vom Tisch. Nach den Diskussionen auf der Gemeindeversammlung (die WAZ berichtete) hatte der Kirchenvorstand zunächst um ein Votum des Gemeinderates gebeten, da man nicht gegen die Gemeinde hatte entscheiden wollen.

In der vergangenen Woche nun war die Zukunft der Kirche St. Michael im Gemeinderat diskutiert worden. "Wir haben beschlossen, dass St. Michael zur Sozialkirche ausgebaut wird. Das bedeutet, dass unterschiedliche Aktionen an diesem Standort entwickelt werden sollen, die alle den diakonischen Aspekt im Blick haben, wie etwa die Eröffnung der Ausgabestelle der Gelsenkirchener Tafel", so Hermann Spickermann, Gemeindereferent in St. Pius.

Auf den Punkt gebracht bedeutet dies, die Gemeinde entschied gegen das Kaufhaus. "Heftig umstritten war in unserer Diskussion der Punkt, ob es im Kirchenschiff ein Sozialkaufhaus geben soll. Und nach langen Gesprächen hat sich der Gemeinderat dagegen entschieden."

Bereits am gestrigen Mittwoch wurde die Ausgabestelle der Gelsenkirchener Tafel in der Kirche eröffnet. Mehr dazu auf Seite 2.

DIE BUERSCHE ZAHL

14

ehrenamtliche Helfer betreuen die neue Ausgabestelle der GE Tafel, die gestern in St. Michael in Hassel eröffnet wurde.

2 (1113)

N 5 006

WAZ Westdeutsche Allgemeine Zeitung, Mülheim

Donnerstag 26.02.2009
Tageszeitung
erscheint: täglich

Auflage verbreitet: 34.618
Anzeigenäquivalent:

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: 670.125 Gesamtauflage VK: 624.070

Region Nordrhein-Westfalen Nielsen 2

Verlag WAZ Verlags-GmbH & Co. KG E.Brost & J.Funke Eppinghofer Str. 1-3 45468 Mülheim Tel.: 0208/44308-0 Fax: 0208/44308-49

Interne Pub-Nr.: 114209

Schüler trotzen der Finanzkrise

Karl-Ziegler-Gymnasium gewinnt Planspiel Börse

"Die Experten" des Karl-Ziegler-Gymnasiums haben in Zeiten von Rezession und schwankenden Kurswerten an der Börse ihr Depot innerhalb von drei Monaten auf über 20 000 Euro ausgebaut. Zwar nur mit fiktivem Kapitaleinsatz beim Planspiel Börse der Sparkasse Mülheim, dennoch gab es für die Schüler als Be-Iohnung Gewinne im Gesamt-wert von knapp 500 Euro. Auch andere Mülheimer Schulen bewiesen das richtige Gespür in Sachen Wertpapierhandel und belegten vordere Plätze. Einen Teil ihres Gewinns spendeten "Die Experten" der Mülheimer Tafel.

9 (1119)

N 5 006

Höchster

*Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Hoechster Kreisblatt, Hofheim

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint; täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

39.116

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: 197.751

Gesamtauflage VK: 188.067

Nielsen 3a

Verlag Frankfurter Societäts-Druckerei GmbH Kirschgartenstr. 4 65719 Hofheim Tel.: 06192/965250 Fax: 06192/25488

Interne Pub-Nr.: 103201

Von Spielzeug zur Kinderkleidung

Niederjosbach. Je 250 Euro gingen an das Frauenhaus Hofheim und die Hattersheimer-Hofheimer Tafel, weitere 100 Euro an die Rudolf-Walther-Stiftung: Einen ähnlichen Erlös erhofft sich die katholische Frauengruppe nun erneut für ihren Frühjahrsbasar am Montag, 9. März, von 17 bis 19 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum, Am . Honigbaum 13. Die Verkäufer bieten Kinder- und Jugendbekleidung, Spielzeug und Babyzubehör an. Einlass für Schwangere ist bereits um 16.30 Uhr. Die Organisatoren vergeben noch bis zum 6. März werktags von 9 und 18 Uhr unter 0176/29532679 die Verkaufsnummern. Die Annahme der gut erhaltenen Waren ist am Montag, 9. März, von 9 bis 11 Uhr, die Rückgabe zwei Tage später, 9 bis 10 Uhr.

Badische Ztg. Hochschwarzw., Titisee-Neustadt

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.) A Drawsa Proper

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: 152.221

Gesamtauflage VK: 149.504

Region Baden-Württemberg Nielsen 3b

Verlag Badische Zeitung Titisee-Neustadt Scheuerlenstraße 2 79822 Titisee-Neustadt Tel.: 07651/205-5720 Fax: 07651/205-5729

Interne Pub-Nr.: 100905

Im Mehrgenerationenhaus läuft noch nie

Donaueschinger Einrichtung gibt's seit einem Jahr / Lob für Ehrenamtliche / Dienstleistungsbörs

DONAUESCHINGEN (bea). Ein Jahr nach der Eröffnung ist das Mehrgenerationenhaus an der Donaueschinger Schulstraße auf einem erfolgreichen Weg. Das offene Angebot für Jung und Alt mit Café, Tafelladen und vielfältigen Aktivitäten wie Bastein und Singen zieht Leute an, wenngleich bei vielen noch Schwellenangst besteht.

Vor diesem Hintergrund soll am Donnerstag, 5. März, 10 Uhr, das einjährige Bestehen des Hauses im kleinen Kreis gefeiert werden. Auch Oberbürgermeister Thorsten Frei will dabei sein, wenn diese offizielle Feierstunde begangen wird. Ein größeres Fest soll im Sommer auf der Terrasse des Hauses für das Team der ehrenamtlichen Helfer, für Nutzer und Gäste organisiert werden, kündigte Michael Stöffelmeier an.

Der Geschäftsführer des Caritasverbandes Schwarzwald-Baar, der Träger der Einrichtung ist, zeigte sich zufrieden mit der Arbeit im ersten Jahr. "Ganz klasse läuft die Arbeit der Ehrenamtlichen", lobte Stöffelmeier das Team, das sich zusammengefunden hat. Der Café-Betrieb im offenen Treff habe sich gut angelassen, wenngleich die ehrenamtlichen Helfer sich "dort noch mehr Betrieb wünschen".

Immer dienstags von 15 bis 17 Uhr wartet der Tafelladen des Trägervereins "Mach mit" auf Kunden. Es sind bislang rund 130 Berechtigte, die nur über ein Einkommen von 900 bis 1200 Euro verfü-



Michael Stöffelmeier (Mitte) im Kreise einiger Mitarbeiterinnen des Dona eschinger Mehrgenerationenhauses. Ein Jahr nach dem Start läuft vielgut an der Schulstraße, anderes ist verbesserungsfähig.

gen und damit im Tafelladen preisgünstig einkaufen können. 25 Geschäfte der Region beliefern den Laden mit Waren, die zu günstigen Preisen angeboten werden, weil etwa das Verfallsdatum fast erreicht

Der Elternkurs, der "Gedeckte Tisch" am Samstag von 13 bis 14 Uhr und der Gesprächskreis "Frauen nach Krebs", den SPD-Stadträtin Sigrid Zwetschke ins

Leben gerufen hat, funktionieren na Auskunft des Caritas- Geschäftsführe ausgezeichnet. Dies gelte auch für das ternationale Frauencafé für ausländisc Frauen, das regelmäßig Teilnehmerinn mit Zuwandererhintergrund anlocke.

Die Dienstleistungsbörse ist hingeg bislang eine Nullnummer. Die Idee, di ältere und jüngere Menschen sich gege seitig helfen, sei es bei Gartenarbeite

1165)

m Wehrgenerationenals auf noch icht ales rud

Donaueschinger Einrichtung gibt's seit einem Jahr / Lob für Ehrenamtliche / Dienstleistungsbörse klappt noch nicht / Feier im März

der Eröffnung ist das Mehrgenerationenhaus an der Donaueschinger Schulstraße auf einem erfolgreichen Weg. Das offene Angebot für Jung und Alt mit Café, Tafelladen und vielfältigen Aktivitäten wie Basteln und Singen zieht Leute an, wenngleich bei vielen noch Schwellenangst be-

nerstag, 5. März, 10 Uhr, das einjährige Vor diesem Hintergrund soll am Don-Bestehen des Hauses im kleinen Kreis gefeiert werden. Auch Oberbürgermeister Thorsten Frei will dabei sein, wenn diese öffizielle Feierstunde begangen wird. Ein größeres Fest soll im Sommer auf der Terrasse des Hauses für das Team det ehrenamtlichen Helfer, für Nutzer und Gäste organisiert werden, kündigte Michael Stöff-

läuft die Arbeit der Ehrenamtlichen", lobbandes Schwarzwald-Baar, der Träger der Einrichtung ist, zeigte sich zufrieden mit Der Geschäftsführer des Caritasverder Arbeit im ersten Jahr. "Ganz klasse mengefunden hat. Der Café-Betrieb im of fenen Treff habe sich gut angelassen, te Stöffelmeier das Team, das sich zusamwenngleich die ehrenamtlichen Helfer sich "dort noch mehr Betrieb wün-

Immer dienstags von 15 bis 17 Uhr wartet der Tafelladen des Trägervereins "Mach mit" auf Kunden. Es sind bislang rund 130 Berechtigte, die nur über ein Einkommen von 900 bis 1200 Euro verfü-



eschinger Mehrgenerationenhauses. Ein Jahr nach dem Start läuft vieles Michael Stöffelmeier (Mitte) im Krelse einiger Mitarbeiterinnen des Donaugut an der Schulstraße, anderes ist verbesserungsfähig.

gen und damit im Tafelladen preisgünstig einkaufen können. 25 Geschäfte der Region beliefern den Laden mit Waren, die zu weil etwa das Verfallsdatum fast erreicht günstigen Preisen angeboten werden,

Der Elternkurs, der "Gedeckte Tisch" am Samstag von 13. bis 14 Uhr und der den SPD-Stadträtin Sigrid Zwetschke ins Gesprächskreis "Frauen nach Krebs",

Auskunst des Caritas- Geschäftsführers Leben gerufen hat, funktionieren nach ternationale Frauencafé für ausländische Frauen, das regelmäßig Teilnehmerinnen ausgezeichnet. Dies gelte auch für das inmit Zuwandererhintergrund anlocke.

bislang eine Nullnummer. Die Idee, dass Die Dienstleistungsbörse ist hingegen ältere und jüngere Menschen sich gegenseitig helfen, sei es bei Gartenarbeiten,

beim Bügeln, Einkaufen oder Schneeschippen, findet so gut wie keine Nachfrage. "Hier haben wir offensichtlich noch nicht das richtige Portal gefunden", bedauert Stöffelmeier. "Vernetzung und Zusammenführung von Diensten" stehe dabei im Mittelpunkt des Angebots.

Auch die Jugend tut sich schwer mit einer Teilnahme am Treff der Generationen. Vom "Leuchtturm" für die Solidarität unter den Generationen in unserer Gesellschaft, wie es sich Bundesfamilienist das Donaueschinger Haus dann doch ministerin Ursula von der Leyen vorstellt, noch etwas entfernt,

genen Sommer allerdings OB Frei, als er "Das Konzept geht auf", lobte verganeschingen übernimmt die Pacht für die die Räume besichtigte. Die Stadt Donau-Räume, während der Bund für fünf Jahre eine Pauschale für Personal- und Sachkosten zugesichert hat. Hilfen bei Sprachproblemen, Lesenachmittage, Erzählcafé, Gehirn-Jogging und die Aufnahme von Schulprojekten, um mehr Jugendliche anzulocken, sind neue Ziele im Mehrgenerationenhaus. Und: Das Konzept ist offen und bietet allen möglichen Aktivitäten eine Plattform, sofern ehrenamtliche Helfer etwas organisieren.

0771/8322815 und 0162/2618516. E-Mail: Kontakt: Das Mehrgenerationenhaus remgh@caritas-sbk.de. Internet: www.carisidiert in der Schulstraße 5. Telefon; tas-sbk.de

Badische Zeitung Elztal, Waldkirch

Tafeln (Berliner, Tafel, Hamburger, Tafel etc.)

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent: 6.722

CISION

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 152.221 Gesamtauflage VK: 149.504

Region

Baden-Württemberg Nielsen 3b

Verlag

Badischer Verlag GmbH + Co. KG

Lange Str. 70 79183 Waldkirch

Tel.: 076814779785660 Fax: 076814779785669

Interne Pub-Nr.: 100910

Jeder kann etwas beitragen

Zum Beitrag "Wirklich notwendig", BZ vom 13. Februar.

Im Verwaltungsausschuss wurde über die aktuelle Situation des Tafelladens informiert. Als Mitglieder des Tafel-Vereins wollen wir auf Möglichkeiten für Privatleute hinweisen, wie man zum Gelingen des Projekts beitragen kann. Der erste Weg: Beim Einkauf im Lebensmittelmarkt kaufe ich etwas mehr ein, als ich selbst brauche, und lege diese Waren in die bei der Kasse aufgestellte Box. Das Tafelauto fährt die Läden an, holt die überschüssigen Waren ab und leert die Spendenboxen. Ein anderer Weg: Ich kaufe z.B. Milchprodukte ein und bringe sie direkt zum Tafelladen. Ein dritter Weg: Bei einem runden Geburtstag oder einem Jubiläum bitte ich meine Gäste um eine Spende für den Tafelladen. Als vierter Weg der Unterstützung: Ich werde Mitglied im Tafel-Verein. Mein Jahresbeitrag von 25 Euro trägt dazu bei, die Tafel mit einem soliden finanziellen Fundament zu versehen. Beitrittsformulare sind im Laden in der Schusterstraße erhältlich. Da im Waldkircher Tafelladen nicht nur Kunden aus der Stadt einkaufen sondern auch aus der näheren Umgebung, bitten wir auch die Bewohner der Umlandgemeinden um ihre Unterstützung.

Jutta und Lothar Beckmann, Waldkirch

) 1167)

N 5 006 Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

17.333

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 261,423 Gesamtauflage VK: 250.875

Baden-Württemberg Nielsen 35

Verlag

Schwetzinger Verlagsdruckerei

Carl-Theodor-Str. 1 68723 Schwetzingen Tel.: 06202/205-300 Fax: 06202/205-393

"Hockenheimer Tafel": Versorgung mit kostengünstigen Lebensmitteln für über 170 Menschen / Nutzerzahl steigt st

Kühlfahrzeug würde Effizienz stark erhöhen

Von unserem Redaktionsmitglied Matthias Mühleisen

An ehrenamtlichen Helfern mangelt es nicht, und der Kundenkreis der "Hockenheimer Tafel" im DRK-Gebäude im Auchtergrund 1 wächst ständig. Gestern stellte Ingrid Dohnke, ehrenamtliche Mitarbeiterin des Deutschen Roten Kreuzes, die den Betrieb des Tafelladens koordiniert, den 73. Nutzerausweis aus. Und mit einer Spende des ökumenischen Arbeitskreises Hockenheim von 600 Euro wurde gestern auch die erste finanzielle Unterstützung verzeichnet.

Dafür kamen die Lebensmittel am gestrigen Ausgabetag eher spärlich: kaum Obst, kein Salat, nur wenig Gemüse. Ingrid Dohnke führt das auf die zurückliegenden Faschingstage zurück. An anderen Tagen fließen die Spenden dafür umso reichlicher - dann erlaubt kistenweise Salat einen Preis von fünf Cent pro

Kopf. Kalkulierbar ist der Wareneingang für die insgesamt 15 Helfer der "Hockenheimer Tafel" nie – ein bisschen Überraschungseffekt ist immer dabei, wenn sie sich bis zu zwei Stunden vor der Öffnung des Tafelladens zum Sortieren treffen.

In den ersten Wochen seien die Kunden eher zögerlich gekommen, erinnert sich die Koordinatorin, die in den Mannheimer Tafelläden, die das DRK betreibt, Erfahrungen gesammelt hatte. Doch inzwischen warten viele Einkäufer an jedem der drei wöchentlichen Öffnungstage, bis sich die Tür des Ladens öffnet.

Versorgung für 171 Menschen

73 Nutzerausweise heißt nicht, dass genau so viele Menschen Lebensmittel von der "Hockenheimer Tafel" beziehen. Die Statistik, die die Helfer führen, weist zurzeit 171 Köpfe aus, die mit kostengünstigen Lebensmitteln versorgt werden. Zweieinhalb Nutzer pro Ausweis ist der



Weitere Motivation für die ehrenamtlichen Helfer des "Hocker überreichten Annemarie Wüst und ihr Stellvertreter Erwin Tho

errechnete Durchschnitt. Den größten Anteil stellten die Bezieher von Arbeitslosengeld II, dann folgten die Rentner und die Sozialhilfeempfänger. Anfangs sei die Hemmschwelle gerade für die Rentner groß gewesen, jetzt "trauten" sie sich mehr.

Die Kunden erhalten einen Ausweis mit Foto, um Missbrauch zu vermeiden. Darauf ist unter anderem vermerkt, für wie viele Personen sie einkaufsberechtigt sind. Die Einkommensgrenze liegt dabei bei 450 Euro für Einzelpersonen, berichtet Ingrid Dohnke.

Die Nachricht von der Eröffnung eines Tafelladens in Hockenheim,

die der DRK-K heim Anfang N nen Jahres verbi menische Arbei berichteten Vor Wüst und ihr Thomé gestern übergabe.

Ökumene begrü Die Ökumene h eine solche Ei "Aber vom Weltl wir, welch ein A Betrieb eines Lac che Infrastrukti erläuterte Anner

136)

"Hockenheimer Tafel": Versorgung mit kostengünstigen Lebensmitteln für über 170 Menschen / Nutzerzahl steigt stetig / Spende des ökumenischen Arbeitskreises

würde Effizienz stark erhöhen i niahrzeug

Von unserem Redaktionsmitglied Matthias Mühleisen An ehrenamtlichen Heifern mangelt es nicht, und der Kundenkreis der bäude im Auchtergrund 1 wächst "Hockenheimer Tafel" im DRK-Geständig. Gestern stellte Ingrid Dohnke, ehrenamtliche Mitarbeiterin des Deutschen Roten Kreuzes, die den den 73. Nutzerausweis aus. Und mit Betrieb des Tafclladens koordiniert, einer Spende des ökumenischen Aroeitskreises Hockenheim von 600 Luro wurde gestern auch die erste finanzielle Unterstützung verzeich-

Dafiir kamen die Lebensmittel am gestrigen Ausgabetag eher spärlich: kaum Obst, kein Salat, nur wenig Gemüse. Ingrid Dohnke führt gen fließen die Spenden dafür umso se Salat einen Preis von fünf Cent pro das auf die zurückliegenden Faschingstage zurück. An anderen Tareichlicher - dann erlaubt kistenwei-

ice

ladens zum Sortieren treffen,

erinnert sich die Koordinatorin, die in den Mannheimer Tafelläden, die In den ersten Wochen seien die das DRK betreibt, Erfahrungen gesammelt hatte. Doch inzwischen warten viele Ľinkäufcr an jedem der Kunden eher zögerlich gekommen, drei wöchentlichen Öffnungstage, bis sich die Tür des Ladens öffnet.

Versorgung für 171 Menschen

73 Nutzerausweise heißt nicht, dass genau so viele Menschen Lebensfel" beziehen. Die Statistik, die die einhalb Nutzer pro Ausweis ist der e aus, die mit kostengünstigen Lemittel von der "Hockenheimer Ta-Helfer führen, weist zurzeit 171 Köpbensmitteln versorgt werden. Zwei-

Kopf, Kalkulierbar ist der Warcneingang für die insgesamt 15 Helfer der "Hockenheimer Tafel" nie – ein bisschen Überraschungseffektistimmer dabei, wenn sie sich bis zu zwei Stunden vor der Öffnung des Tafel-

Arbeitslosengeld II, dann folgten die

Rentner und die Sozialhilfeempfän-

етесhnete Durchschnitt. Den größten Anteil stellten die Bezieher von ger. Anfangs sei die Hemmschwelle

gerade für die Rentner groß gewe-

sen, jetzt "trauten" sie sich mehr.

Die Kunden erhalten einen Aus-

vermeiden. Darauf ist unter ande-

sie einkaufsberechtigt sind. Die Einkommensgrenze liegt dabei bei 450 Euro für Einzelpersonen, benichtet

weis mit Foto, um Missbrauch zu

die der DRK-Kreisverband Mannnen Jahres verbreitete, habe der ökuberichteten Vorsitzende Annemarie Wüst und ihr Stellvertreter Erwin heim Anfang November vergange-Thomé gestern bei der Spendenmenische Arbeitskreis schr begrüßt, übergabe.

Ökumene begrüßt Tafelladen rem vennerkt, für wie viele Personen

Die Ökumene habe selbst schon an eine solche Einrichtung gedacht. "Aber vom Weitladen Arche wussten wir, welch ein Aufwand hinter dem Betrieb eines Ladens steckt und welerläuterte Annemarie Wilst, So dient che Infrastruktur erforderlich īst"

Die Nachricht von der Eröffnung

Ingrid Dohnke.

eines Tafelladens in Hockenheim,

der Überschuss aus dem ökumenischen Gemeindefest von 600 Euro als finanzielle Unterstützung des wichtigen Projekts.

Die Verwendung der Summe kann sich Viktor Opelka vom DRK-Kreisverband schon gut vorstellen: Ein eigenes Kühlfahrzeug für Hockenheim würde die Tour für die Mannheimer DRK-Wagen um rund 70 Kilometer täglich verkürzen – und sparen. Allerdings müssten 6000 bis somit erheblich Benzinkosten eintiert werden. Andererseits könnten 8000 Euro in die Anschaffung invesdie Helfer wesentlich flexibler auf Angebote aus der Region reagieren.



Weitere Motivation für die ehrenamtlichen Helfer des "Höckenheimer Tafelladens": Im Namen des ökumenischen Arbeitskreises RILD: LENHARDT überreichten Annemarie Wüst und ihr Stellvertreter Erwin Thomé 600 Euro aus dem Gemeindefest-Überschuss.

BADISCHES TAGBLATT

Badisches Tagblatt, Baden-Baden/Bühl

Lafein (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

7.457

CISION:

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK:

42.178

Region

Baden-Württemberg

Nielsen 3b

Verlag

Badisches Tagblatt GmbH

Stefanienstraße 1-3 76481 Baden-Baden Tel.: 07221/215-0 Fax: 07221/215-1397

Interne Pub-Nr.: 101000

· KURZ NOTIERT

Stadt erlässt Haushaltssperren

Bühl – Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Mittwoch, 4. März, um 17 Uhr im Friedrichsbau statt. Die Tagesordnung: Bürgerfragestunde; Bebauungsplan "Hänferdorf" (Satzungsbeschluss); Sanierungsgebiet "Hindenburgstraße/Bahnhof" (Aufhebung der Sanierungssatzung); Erlass von Haushaltssperren; Umgestaltung der Hauptstraße (Vergabe der Straßen- und Kanalbauarbeiten); Instandsetzungsarbeiten von Straßen und Abwasserkanälen; Investitionszuschuss an den Verein "Bühler Tafel"; Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Kommandanten der Feuerwehr Bühl; Annahme von Spenden/Zuwendungen. Die Sitzung schließt mit Berichten und Anfragen

1 1146)

n 5 006

Rhein-Zeitung

Rhein-Zeitung, Altenkirchen

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

9,425

CISION"

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 215.292 Gesamtauflage VK: 212.187

Region

Rheinland-Pfalz Nielsen 3a

Verlag

Rhein-Zeitung Altenkirchen

Kölner Straße 23 57610 Altenkirchen Tel.: 02681/9543-0 Fax: 02681/9543-40

Interne Pub-Nr.: 110204



Trotz Diskussion: Politiker besuchten den "Tisch"

Ungeachtet der öffentlich geführten Diskussion, ob Politiker die heimischen "Tafeln" besuchen sollten (Argument: Sie seien schließlich für die Notwendigkeit solcher Einrichtungen verantwortlich) haben sich auch CDU-Politiker jüngst beim "Wissener Tisch" informiert. Erwin Rüddel (MdL und Bundestagskandidat, links), Dr. Peter Enders (MdL) und Michael Rödder (Vorsitzender Stadtverband Wissen, rechts) waren beeindruckt vom Engagement der vielen Helfer und sprachen ihren in Wissen, und Franz-Josef Link, Mitglied des Pfarrgemeinderates der katholischer Pfarrer meinde Wissen. Ihnen zur Seite stehen etwa 60 ehrenamtliche Helfer. Der "Wissener Tisch" bietet sind sowohl die katholische als auch die evangelische Kirchengemeinde Wissen. Geöffnet hat der "Wissener Tisch" immer freitags von 12 Uhr bis zum frühen Nachmittag.

3 1132)

v 5 006

Rhein-Lahn-Zeitung

Rhein-Lahn-Zeitung, Diez

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäguivalent:

8.560

CISION"

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 215.292 Gesamtauflage VK: 212.187

Region Rheinland-Pfalz Nielsen 3a

Verlag Mittelrhein-Verlag GmbH

Rosenstr, 36 65582 Diez Tel.: 06432/925050 Fex: 06432/925069

Interne Pub-Nr.: 110209



Vereine spenden für die Diezer Tafel



Über Geld von den Diezer Vereinen freute sich jetzt die "Tafel" des Diakonischen Werks. Der für die Kasse zuständige Holger Caspers überreichte zusammen mit seinen Mitstreitern der Einrichtung des Diakonischen Werkseine Spende. Die Mittel

unterstützen die seit drei Jahren bestehende Institution, die Bedürftige in der Grafenstadt mit Essen versorgt. Inzwischen erhalten 93 Haushalte in der Grafenstadt einen Lebensmittelkorb von der Diezer Tafel. (ag) Foto: Galonska

Rhein-Lahn-Beitung

Rhein-Lahn-Zeitung, Diez

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Freitag 27.02,2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäguivalent:

8.560

CISION"

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: 215.292

Gesamtauflage VK: 215.292 Gesamtauflage VK: 212.187

Region Rheinland-Pfa

Rheinland-Pfalz Nielsen 3a

Mittelrhein-Verlag GmbH

Rosenstr. 36 65582 Diez Tel.: 06432/925050 Fax: 06432/925069

Interne Pub-Nr.: 110209



Die Diezer Tafel versorgt 220 Menschen

Nachfrage für das Angebot des Diakonischen Werks hält weiter an - Spende von Vereinen erhalten

DIEZ. Die Diezer Tafel ist zu einer festen Größe in der Grafenstadt geworden. Mit dem kleinen Laden in der Wilhelmstraße werden mittlerweile 93 Haushalte mit Lebensmitteln versorgt, was rund 220 Menschen ent-spricht. Öliver Krebs vom Diakonischen Werk verdeutlichte die Bedeutung der Einrichtung bei einem Besuch Gisela Diebold, Beigeordnete der Stadt Diez, Jeska Middelhauve vom Oraniertisch (Arbeitskreis 3), Ilo Holle und Holger Caspers als Vertreter Diezer Ortsvereine.

35 ehrenamtliche Helfer sorgen dafür, dass Lebensmittel aus Supermärkten und Bäckereien aus der Region gesammelt werden. Die Waren haben das Mindesthaltbarkeitsdatum erreicht und dürfen daher nicht mehr in den Verkauf gebracht werden. Sie sind aber ohne Probleme zum Verzehr geeignet. Für die bedürftigen "Kunden" der Tafel werden Warenkörbe zusammengestellt, die dann in der Wilhelmstraße zum symbolischen Preis von 1 Euro pro Korb abgeholt werden können. "In einem Korb befinden sich Waren im

Wert von rund 30 Euro. Ein Haushalt spart bei vier Körben im Monat also rund 120 Euro ein", rechnet Oliver Krebs vor. Er ist auch für die "Bedürftigkeitsprüfung" zuständigelln" bestimmten Abständen muss überprüft werden, ob die Empfänger tatsächlich noch den Anspruch haben, von der Diezer Tafel

versorgt zu werden. "Die Prüfung ist eine Prozedur, die ich oft als herabwürdigend empfinde", betont Oliver Krebs.

Von den Diezer Ortsvereinen stammte eine Spende für die Diezer Tafel. Vor vielen Jahren wurde gemeinsam etwas Geld angelegt, das beispielsweise für den Seniorennachmittag verwendet wur-

de. Er wird jedoch seit vielen Jahren von der Stadt veranstaltet.

Die Vereinsvertreter haben beschlossen, dass der Bestand des gemeinsamen Kontos für einen gemeinnützigen Zweck ausgegeben werden soll. Die verbliebenen 337 Euro wurden daher der Diezer Tafel gespendet. (ag)



Oliver Krebs (2. von links) freut sich über die Spende für die Diezer Tafel, die (von links) Jeska Middelhauve, Gisela Diebold, Ilo Holle und Holger Caspers überbrachten.

Foto: Galonska

Market Const.

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger, Tafel etc.)

Freitag 27.02,2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

15.409

CISION³

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 215.044 Gesamtauflage VK: 207.831

Region Thüringen Nielsen 7

Verlag

Zeitungsgruppe Thüringer Verwaltungsges. mbH Herrenstr. 20 99974 Mühlhausen Tel.: 03601/8802-60 Fax: 03601/8802-66

Interne Pub-Nr.: 112106

Kreativität und Liebe hi

Charlotte Kalthoff als Pastorin für Kirchspiel Schlotheim verabschiedet

Morgen endet für Pastorin Charlotte Kalthoff ihr Dienst im Kirchspiel Schlotheim. In einem Regionalgottesdienst dankten Kollegen und Gemeinde für ihre engagierte, von Liebe und Kreativität aber auch Schwierigkeiten geprägte Arbeit.

Von Anke KÜHN

Vier Jahre und drei Monate war Charlotte Kalthoff für die Gemeinden Schlotheim, Marolterode, Mehrstedt und Holzsußra als Pastorin da. Vorherige Stationen der aus dem Raum Hannover stammenden 43-Jährigen waren Kanada, wo sie auch ordiniert wurde und neun Jahre lang als Pastorin tätig war, sowie Oberspier bei Sondershausen. Wegen Umstrukturierungen auf eine halbe Stelle bewarb sich Charlotte Kalthoff als Nachfolgerin für das Amt im Kirchspiel Schlotheim. "Ich kann mich noch gut an

"Ich kann mich noch gut an den Vorstellungsgottesdienst erinnern", blickte Superintendent Roland Voigt zurück. Als eine fleißige, pragmatische Kollegin mit einer "erfrischenden Art" habe er sie kennengelernt und hier vorgestellt. Doch andere Verhältnisse und — so viel Ehrlichkeit müsse sein — Schwierigkeiten in der Zusammenarbeit seien Ursachen gewesen, dass



ABSCHIED: Kollegen und Kirchenälteste gaben Pastorin Charlotte Schlotheimer Stadtkirche dankes- und segensreiche Worte mit auf d

4 (1160)

,, 5 006

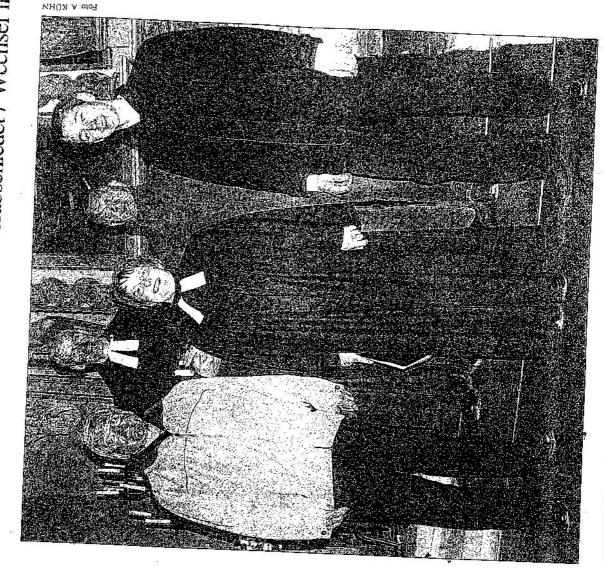
Kreativität und L'obe h'interlassen

Charlotte Kalthoff als Pastorin für Kirchspiel Schlotheim verabschiedet / Wechsel ins Kirchenamt der EKM

Morgen endet für Pastorin Charlotte Kalthoff ihr Dienst im Kirchspiel Schlotheim. In einem Regionalgottesdienst dankten Kollegen und Gemeinde für ihre engagierte, von Liebe und Kreativität aber auch Schwierigkeiten geprägte Arbeit.

Von Anke KÜHN

Vier Jahre und drei Monate war Charlotte Kalthoff für die Gemeinden Schlotheim, Marolterode, Mehrstedt und Holz-SCHLOTHEIM sußra als Pastorin da. Vorherilährigen waren Kanada, wo sie ge Stationen der aus dem Raum Jahre lang als Pastorin tätig war, sowie Oberspier bei Sonauch ordiniert wurde und neun dershausen. Wegen Umstrukle bewarb sich Charlotte Kalthoff als Nachfolgerin für das Hannover stammenden 43 innern", blickte Superintendent Roland Voigt zurück. Als eine turierungen auf eine halbe Stel-"Ich kann mich noch gut an den Vorstellungsgottesdienst er-Amt im Kirchspiel Schlotheim. fleißige, pragmatische Kollegin hier vorgestellt. Doch andere mit einer "erfrischenden Art" abbe er sie kennengelernt und Verhältnisse und - so viel Ehrkeiten in der Zusammenarbeit lichkeit müsse sein - Schwierig.



ABSCHIED: Kollegen und Kirchenälteste gaben Pastorin Charlotte Kalthoff in der Schlotheimer Stadtkirche dankes- und segensreiche Worte mit auf den Wes

seien Ursachen gewesen, dass

ihre Bewerbung in den Gemeindekirchenräten keine mehrheitliche Zustimmung fand.

So sah sich Frau Kalthoff nach einer neuen Tätigkeit um und fand diese nun als Referentin für Partnerschaftsarbeit und ökumenisches Lernen im Landeskirchenant der vereinten Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland in Magdeburg.

Sie freue sich auf das Stadileben, die neue Herausforderung künftig wieder in die Region und auch, dass sie die Arbeif führen werde. Denn, bei äller Vorfreude sei sie auch traurig über den Weggang, werde einige Leute vermissen. Enorm wichtig geworden sei ihr beispielsweise die Ausgabestelle der Tafel in Schlotheim, für die Pastorin ein sammenarbeit mit dem Förderche Arbeit. Auch die gute Zuverein für die Schlotheimer Vorbild für praktische christli digkeit gerade auch der kleinen Stadtkirche und die Selbststän Gemeinden, die mit viel Liebe lür ihre Kirchen einiges auf die Beine gestellt hätten, würden ih in freudiger Erinnerung bleiben

Umgekehrt sei man im Kirch spiel dankbar, dass sie ihrer Dienst nicht unter Spannunger habe leiden lassen, das kirchliche Leben mitgeplant und -gestaltet habe, betonte der Super intendent. Mit Fantasie, Energie, Kreativität und Liebe habe sie dafür gesorgt, das Pflänzcher

Thüringer @ Allgemeine

Thüringer Allgemeine, Apolda

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Freitag 27.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

8.038

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 215,044 Gesamtauflage VK: 207.831

Region Thüringen Nielsen 7

Verlag Zeitungsgruppe Thüringer Verwaltungsges, mbH Lessingstr. 44 99510 Apolda

Tel.: 03644/5337-11 Fax: 03644/5337-19

Interna Pub-Nr.: 112103



Tafel

Für alle Bedürftigen aus Apolda und Umgebung werden heute zwischen 12 und 13 Uhr Lebensmittel in der Adolf-Aber-Straße 2 ausgegeben.

7 (1157)

Freies Wort Ilmkreis, Ilmenau

Tafeln (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Donnerstag 26.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

9.165

Notan a

CISION

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK:

86.576

Region Thüringen Nielsen 7

Suhier Verlagsgesellschaft mbH

Bahnhofstr. 19 98693 Ilmenau Tel.: 03677/6772-0 Fax: 03677/6772-82

Interne Pub-Nr.: 103705



Ilmenauer Tafel spart auf eine Kühlzelle

Alte Stromfresser würde die Ilmenauer Tafel gerne abschalten und durch eine neue Kühlzeile ersetzen, wie Koordinatorin Doris Lippmann sagt. Dafür gab es jetzt eine Anschubfinanzierung. Die Kreissparkasse stiftete aus dem Kalenderverkauf der Filiale Am Stollen 916 Euro. Beim Tafeltreffen im März will sich Lippmann beraten lassen. tom/Foto:bf

121)

Märkische Oderzeitung, Eisenhüttenstadt

Tateln, (Berliner Tafel) Hamburger, Tafel etc.)) Donnerstag 26.02.2009 Tageszeitung

erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

CISI

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK:

92.034 91.171

Region Brandenburg Nielsen 6

Verlag Märkisches Verlags- u. Druckhaus GmbH & Co.KG Lindenallee 13-15 15890 Eisenhüttenstadt Tel.: 03364/403819 Fax: 03364/410953

Interne Pub-Nr.: 106901

Ein fast fertiger Roman

Ralph Hammerthaler beendet seine Zeit als Burgschreiber

Von RUTH BUDER

Beeskow (MOZ) Ralph Hammerthaler ist ein Nachtarbeiter. Das hat der gebürtige Bayer in einem MOZ-Interview schon gleich nach Amtsantritt wissen lassen. Und so brannte auch in den letzten Nächten oft das Licht bis in die frühen Morgenstunden in seiner bescheidenen Burg-Kemenate. "80 Prozent ist Genie, 20 Prozent Fleiß", bekennt augenzwinkernd der Autor, der sich die kreativen Nächte am PC mit "Lübzer Dosenbier" und Zigaretten "versüßte". Er hat geschafft, was er sich vorgenommen hat: "Mit meinem vierten Roman liege ich in den letzten Zügen. Und ich habe ein gutes Gefühl." Das neue, etwa 200 Seiten starke Buch heißt "Voss" und beschreibt den Niedergang einer Honoratiorenfamilie aus

Das letzte Jahr mit der Burgschreiberstelle in Beeskow sei ein "richtig gutes Jahr" gewe-

sen, sagt Hammerthaler. In den nem unterhaltsamen Drei-Perersten Monaten nach der Arntseinführung habe er sich "stark in die Gegend" geworfen, interessante Menschen der Region besucht, dabei auch noch viel geschrieben. Nach der Uraufführung in Berlin kam seine bekannte "Moshammer-Oper" Ende vergangenen Jahres min auch in München auf die Bühne, danach fuhr er nach Mexiko, wo die spanische Übertragung seines Stücks "Schnappräuber" zu sehen war. Daneben hat der 44-Jährige lokale Nähe bewiesen und in einem halben Jahr zwölf Kolumnen für das "Oder-Spree-Journal" geschrieben – unter anderem über den Alleinunterhalter Ronny Gander aus Treppeln, den in Schwenow lebenden Regisseur Werner Zschoche, das Leben der Behinderten in Neuendorf oder die Nöte der Beeskower Tafel.

Sieben Mal las er auf der Burg. Ein Höhepunkt war die extra für Beeskow bearbeitete "Moshammeroper" in ei-

sonen-Stück. Hammerthaler ist dankbar für sein treues, allerdings vorwiegend "graues Publikum", aber er hätte sich auch junge Besucher gewünscht, ist enttäuscht über die Schulen, die die Chance, sich mit neuer deutscher Literatur auseinanderzusetzen, nicht genutzt hätten. Nichts destotrotz hatte Hammerthaler seine Fan-Gemeinde, die reichte von Ingrid Müller, die ihm Quittengelee, frische Eier und Blumen brachte, bis hin zum Eisenhüttenstädter Anwalt und Autor Rolf Henrich.

Weil seine Zeit so ausgefüllt war, zeigte sich Hammerthaler froh "über den Deal mit Schladebach". Der Burgchef hatte ihm eingeräumt, zwei Monate länger zu bleiben. Nun ist Schluss. Nach der morgigen Lesung (19 Uhr, Burg) wird es erst ein Wiedersehen mit ihm geben, wenn er - traditionell - am 11. Juni die Laudatio für den nächsten Burgschreiber hält.

Wilhelmshavener Zeitung

Wilhelmshavener Zeitung, Wilhelmshaven

Tafein (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Donnerstag 26.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

24.096

CISIO

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK:

23.370

Region Niedersachsen Nielsen 1

Verlag Brune Druck- und Verlagsgesellschaft mbH Parkstr. 8 26382 Wilhelmshaven Tel.: 04421/488-0 Fax: 04421/488-259

Interne Pub-Nr.: 114900

Jever

Tafel: 12.00-13.00 Uhr, Lebensmittelausgabe, Mühlenstr. 63

(1112)

5 006

Cision Deutschland GmbH , Stammheimer Straße 10, 70806 Kornwastham 7-1

Eschweiler Filmpost

Tatein (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Mittwoch 18.02.2009 Anzeigenblatt erscheint: wöchentlich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

36,700

CISIO

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: Gesamtauflage VK:

36.700

Ragion Nordrhein-Westfalen Nielsen 2

Verlag Palast-Verlag Dr. Engelbrecht GmbH & Co. KG Postfach 1428

52234 Eschweiler Tel.: 02403/708-0 Fax: 02403/708-228

Interne Pub-Nr.: 844800

Spendenübergabe



Metro Würselen und Eschweiler Prinzengespann ziehen an einem Strang wenn es um die Bedürftigen in der Region geht. Würselen. Wie in jedem Jahr veran- Eine Präsentationsplattform die sich sen gegen eine Spende verteilen.

staltete die Metro in Würselen, die Mitarbeiter der Metro nicht entge- Der Erlös aus dieser Aktion, immer-

anlässlich der EXPO, eine "Haus- hen lassen wollten, um anderen etwas hin 1200 Euro, wurde nun an die messe" in ihren Raumlichkeiten. Von Gutes zu tun. Und so boten sie im Eschweiler Tafel übergeben. Im Bei-Donnerstag bis Samstag hatten die Eingangsbereich, passend zur Jahres- sein des Eschweiler Prinzengespannes Kunden die Gelegenheit, Produkte zeit, leckeren Eintopf und Bratwurst Stefan I. und Zeremonienmeister Dienamhafter regionaler sowie überre- an. Da ihnen die Materialien vom ter Braun, die ebenfalls mit ihrer CD fgionaler Lieferanten vor Ort probie-ren zu dürfen.

Mutterkonzern zur Verfügung gestellt für die Eschweiler Tafel sammeln, worden waren, konnten sie die Spei-wurde das Geld jetzt übergeben. TI

(798)

5 006

Bergischer Anzeiger

Tafeln. (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Donnerstag 19.02.2009 Anzeigenblatt erscheint: wöchentlich

Auflage verbreitet: Anzeigenäguivalent:

CISIO

Zeitungsgruppe Gesamtauflage VB: 123.618 Gesamtauflage VK:

Region Nordrhein-Westfalen Nielsen 2

Verlag J. F. Ziegler KG Druckerei und Verlag Konrad-Adenauer-Str. 2-4 42853 Remscheid Tel.: 02191/909-0 Fax: 02191/909-185

interne Pub-Nr.: 818600

WERMELSKIRCHEN 65 Liter Suppe



Eine warme Suppe ist genau das Richtige bei den winterlichen Temperaturen, mögen sich Rolf Walbrecht und seine Söhne Lars und Nils gedacht haben, als sie von einem Geschäftspartner einen 50 Kilogramm schweren Kürbis erhielten. 15 weitere Kilogramm Kürbis kamen noch von Früchte Krings hinzu. Genug, um eine ordentliche Portion Suppe zu kochen. Das übernahm jüngst an einem Morgen ab 10 Uhr Nils Walbrecht in der Küche des Bitburger Hofes. Der gelernte Koch bereitete 65 Liter Suppe zu. Das ergab am Ende 130 Portionen für zwei Personen. Die übergaben die Brüder jüngst der Wermelskirchener Tafel. Außerdem brachten Lars und Nils Walbrecht aus der väterlichen Firma (Fleisch-und Wurstwarenvertrieb Schirnhofer) noch Fleischwürste à 500 Gramm für die Suppenempfänger mit. Das Foto zeigt Nils Walbrecht, der die Kürbissuppe an Brigitte Krips, Heide Paradowski und Marlies Capelan von der Wermelskirchener Tafel übergibt. Foto: privat

(862)

006

LINGENER TAGESPOST

(Lafein Berliner Täfel, Hämburger Täfel etc.)

Lingener Tagespost, Lingen

And the second second Donnerstag 26.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

22.713

CISIO

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 296.984 Gesamtauflage VK: 291.099

Region Niedersachsen Nielsen 1

Verlag

Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co.KG

Schlachterstr. 6-8

49808 Lingen Tel.: 0591/80009-11

Fax: 0591/80009-20

Interne Pub-Nr.: 107602

IM BLICKPUNKT

JU besucht Samstag die Lingener Tafel

LINGEN. Die Junge Union (JU) im Kreisverband Lingen kommt am Samstag, 28. Februar, zu einem Informationsbesuch bei der Lingener Tafel zusammen. Die jungen Christdemokraten wollen sich dort intensiv mit der Arbeit der Tafel und dem Thema "Armut im Altkreis Lingen" Interessierte befassen. junge Léute sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung, die um 14 Uhr beginnt, teilzunehmen. Treffpunkt ist die Zentrale der Lingener Tafel am Langschmidtsweg 17a im Stadtteil Reuschberge.

108)

Cision Deutschland GmhH Stamphar

Ostfriesische Nachrichten, Aurich

"Tafelns (Berliners), afel. Hamburger Tafel etc.)

Donnerstag 26.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent;

14.094

CISION

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 296.984 Gesamtauflage VK: 291.099

Region Niedersachsen Nielsen 1

Verlag

A.H.F Dunkmann GmbH&Co.KG

Kirchstr. 8 26603 Aurich Tel.: 04941/170-893 Fax: 04941/170-848

Interne Pub-Nr.: 107608



"Zocken" für einen guten Zweck. Das war das Motto eines Benefiz-PreisskatTurniers in der Dorfschänke Marienhafe, an dem 27 Mitspieler tellnahmen. Die Einnahmen aus
Start- und Abreizgeldern sowie dem Verkauf von Brötchen und Gulaschsuppe (gespendet vom
Wirt Roberto Nowak) betrugen 285 Euro. Organisatorin Gunda Bernitt überreichte die Summe an
Brigitte Betten von der Brookmerlander "Spieskamer". Gewinner des "Störtebeker-Pokals" war
Ralf Harms aus Varel (2070 Punkte).

110)

Süddeutsche Zeitung, Starnberg

Tatein ((Berliner/Tatel, Hamburger Tatel etc.) Donnerstag 26.02.2009

Tageszeitung

erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

10.713

CISIOI

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 461.409 Gesamtauflage VK: 445.393

Region Bayern Nielsen 4

Verlag Starnberger Neueste Nachrichten

Josef-Jägerhuber-Str. 7 82319 Starnberg Tei.: 08151/3605-0 Fax: 08151/3605-80

interne Pub-Nr.: 111601

Lions spenden für Starnberger Tafel



Die Starnberger Tafel erhält vom Lions-Club Starnberg eine Spende über 7000 Euro, die aus verschiedenen caritativen Aktionen stammen, darunter ein Benefizkonzert mit dem Pianisten Martin Schmitt. Von links: Andrea Dröse, Elke Löhr, Heinrich von Hohberg, Tafel-Beauftragter des Lions-Clubs, Wieland Klocke und Detlev Wagner. Laut von Hohberg ist die Tafel "ein Lieblingsprojekt unseres Clubs, das wir regelmäßig unterstützen". fxf/Foto: Fuchs

1111)

Hannoversche Allgemeine

Tafein (Berliner Tafel, Hamburger Tafel etc.)

Donnerstag 26.02.2009 Tageszeitung erscheint: täglich

Auflage verbreitet: Anzeigenäquivalent:

211,257

Zeitungsgruppe

Gesamtauflage VB: 572.604 Gesamtauflage VK: 554.171

Region Niedersachsen Nielsen 1

Verlag Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. Bemeroder Str. 58 30559 Hannover Tel.: 0511/518-0 Fax: 0511/518-2899

Interne Pub-Nr.: 104900

Diakonie warnt vor wachse

Hannoversche Allgemeine Zeitung, Hannover

Immer mehr Menschen nutzen kostenlose Suppenküche / Ansturm auf Hilfs- und B

VON VERONIKA THOMAS

Das Diakonische Werk schlägt angesichts der wachsenen Armut in Hannover Alarm. "Nie zuvor habe ich gesehen, welch bittere Armut es in einem so reichen Land wie Deutschland gibt", sagte Diakonie-Pastor Hans-Martin Joost, der dieses Amt seit gut einem Jahr ausübt. Rund 150 Menschen kämen täglich zum kostenlosen Mittagessen in die ökumenische Essensausgabe, die das Diakonische Werk gemeinsam mit der katholischen Kirche betreibt. "Das sind 22 Prozent mehr als noch im Jahr zuvor", sagte Joost. Längst kämen neben Wohnungslosen immer mehr Menschen, die zwar eine Wohnung hätten, bei de-

nen das Geld aber kaum mehr zum Leben reiche. Stattdessen würden Milliarden Euro dafür ausgegeben, um Fehler von Bankmanagern auszubügeln.

Joost, der auch Leiter des Diakonischen Werks Hannover ist, und zahlreiche Diakonie-Mitarbeiter beobachten, dass Hilfsangebote wie die Sozialberatung, kostenlose Mittagstische für Kinder oder Tagestreffs einen Ansturm wie nie zuvor erlebten. "Die Leute stehen bei uns Schlange." Der Diakonie-Pastor sieht inzwischen eine "Parallelge-sellschaft für Arme" in Form von Tafeln, kostenlosen Mittagstischen und Krankenversorgung, Mario Bode, Leiter der Jugend- und Familienhilfe Leinelotsen, die auch das Traktormobil für

Kinder aus armen Familien and berichtete, dass die Mitarbeiter häufiger nach Essen gefragt w "Die armen Kinder von heute sti armen Erwachsenen von mo warnte Bode. Von den etwa 78 00 ter 18-Jährigen in Hannover knapp 20 000 in Armut, das sel Fünfte. Er forderte, endlich die I IV-Regelsätze für Kinder und Jug che anzuheben.

Gottfried Schöne, Leiter der Beratungsstelle für Personen in i deren sozialen Schwierigkeiten, sierte insbesondere den Sozialb des Landes. Darin war im Dez 2008 unter anderem festgestellt den, dass sich die Hartz-IV-Ref

(1080)

Diakonie warnt vor wachsender Armut

nen das Geld aber kaum mehr zum Le- | Kinder aus armen Familien anbieten, | stabilisierend ausgewirkt hätten. Immer mehr Menschen nutzen kostenlose Suppenküche / Ansturm auf Hilfs- und Beratungsangebote der Diakonie den Euro dafür ausgegeben, um Fehler sichts der wachsenen Armut in Hanno-Das Diakonische Werk schlägt ange-

ver Alarm. "Nie zuvor habe ich gesehen,

Diakonie-Pastor Hans-Martin Joost, der dieses Amt seit gut einem Jahr ausübt. Rund 150 Menschen kämen täglich ökumenische Essensausgabe, die das

von Bankmanagern auszubiigeln. Joost, der auch Leiter des Diakonischen Werks Hannover ist, und zahlreinie zuvor erlebten. "Die Leute stehen bei uns Schlange." Der Diakonie-Pasche Diakonie-Mitarbeiter beobachten, dass Hilfsangebote wie die Sozialberader oder Tagestreffs einen Ansturm wie tung, kostenlose Mittagstische für Kintor sieht inzwischen eine "Parallelgesellschaft für Arme" in Form von Tafeln, kostenlosen Mittagstischen und Krånkenversorgung: Mario Bode, Leiter der Jugend- und Familienhilfe Leinelotsen, die auch das Traktormobil für welch bittere Armut es in einem so reichen Land wie Deutschland gibt", sagte

zum kostenlosen Mittagessen in die

Diakonische Werk gemeinsam mit der katholischen Kirche betreibt. "Das sind

22 Prozent mehr als noch im Jahr zu-

die zwar eine Wohnung hätten, bei devor", sagte Joost. Längst kämen neben Wohnungslosen immer mehr Menschen,

häufiger nach Essen gefragt würden. armen Erwachsenen von morgen", warnte Bode. Von den etwa 78 000 un-"Die armen Kinder von heute sind die ter 18-Jährigen in Hannover lebten knapp 20 000 in Armut, das sei jeder Funfte. Er forderte, endlich die Hartz-IV-Regelsätze für Kinder und Jugendliche anzuheben.

den, dass sich die Hartz-IV-Reformen | nicht mehr erfüllen." Beratungsstelle für Personen in besonderen sözialen Schwierigkeiten, kritisierte insbesondere den Sozialbericht des Landes. Darin war im Dezember 2008 unter anderem festgestellt wor-Gottfried Schöne, Leiter der ZBS,

"Das betrifft in Hannover etwa 2509 "Wohnungslose Menschen werden darin nicht einmal erfasst", sagte Schöne. Menschen, die auf diese Weise komplett ausgegrenzt werden "

Als weiteres Kriterium für Armut die die Praxisgebühr oder Zuzahlung nen Zahnersatz oder keine Brille mehr nannte Joost die wachsende Zahl derer ten. "Das heißt auch, dass sie sich keileisten können." Als Lichtblick befür Medikamente nicht mehr aufbräch-Spendenbereitschaft und das soziale Engagement einiger wohlhabender Bürger. "Ohne diese Helfer könnten wir unsere Aufgaben zeichnete Joost dië